Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Beispieldatensätze

Michael Praetorius (1571/72-1621) - Leben und Werk

Die Dauerausstellung in der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis stellt eine grundlegende Neukonzeption und -gestaltung dieses Erinnerungsortes für Michael Praetorius dar: Die Ausstellungsarchitektur setzt mit ihrer Farbigkeit den Kirchenraum fort, dabei steht sie gleichzeitig für sich, indem sie einen Raum im Raum schafft. Der von vier Seiten begehbare Kubus hat thematisch gegliederte, mit Texten und Bildern gestaltete Außen- und Innenwände: Während die Außenwände Lebenslauf, Umwelt, historischen Kontext und Nachleben von Praetorius präsentieren, widmen sich die Innenwände den Phasen und Aspekten seines Schaffens und seiner musikhistorischen Bedeutung. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag, 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Sonntag: 14 bis 16 Uhr. Auf Wunsch sind für Gruppen Sonderführungen möglich

Beginn: 01.01.2010
Ende: 31.12.2027

Preis: Eintritt frei

Veranstaltungsort:

Veranstalter:
MPC Michael Praetorius Collegium e. V.
Hospitalstraße 1b
38304 Wolfenbüttel
Mail: sven.limbeck@web.de

Ausstellungen

Lessing in Wolfenbüttel (1770-1781)

Dauerausstellung, montags geschlossen

Beginn: 01.01.2010
Ende: 31.12.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: 3,00 €, Tageskarte Erwachsene.

Veranstaltungsort:
Lessinghaus
Lessingplatz
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 808-0
Telefax: +49 5331 808-302
Mail: auskunft@hab.de
Web: www.hab.de

Veranstalter:
Herzog August Bibliothek
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 808-203
Mail: kulturprg@hab.de
Web: www.hab.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Schloss Museum Wolfenbüttel

Das Schloss Museum beherbergt die original erhaltenen barocken Staats- und Privatgemächer der Fürsten von Braunschweig-Wolfenbüttel. Historische Parkettfußböden und Stuckdecken, prächtige Wirkteppiche und Barockmöbel, prunkvolle Gemälde und Skulpturen sowie kostbares Silber und Porzellan lassen ein lebensechtes Bild fürstlicher Wohn- und Tafelkultur entstehen.

Am Beginn der wechselvollen Baugeschichte des Schlosses steht die Wasserburg der Herren von Wolfenbüttel, aus der in den nächsten Jahrhunderten durch unterschiedliche Umbauten und Erweiterungen ein barockes Residenzschloss wurde.

Nachdem die Residenz der Herzöge im Jahr 1754 nach Braunschweig verlegt wurde, hatte das Wolfenbütteler Schloss sehr unterschiedliche Nutzungen und Bewohner: Schlossräume dienten als Wohnung Gotthold Ephraim Lessings (1729–1781) und als Buchhandlung, französische Revolutionsflüchtlinge fanden hier Unterschlupf, ein Theater und das Kreisgericht zogen ein und schließlich wurde hier eine Schule gegründet. Heute beherbergt das Schloss ein Gymnasium, die Bundesakademie für kulturelle Bildung und das Schloss Museum Wolfenbüttel.

Seit dem Jahr 2000 präsentiert die Dauerausstellung des Schloss Museums die aufwendig restaurierten Staatsgemächer der Wolfenbütteler Welfen und zeigt hochbarocke Hofkultur und Wolfenbütteler Residenzgeschichte am authentischen Ort.

Beginn:	01.01.2010
Ende:	31.12.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Preis:	5,00 €

Veranstaltungsort:
Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Information & Bildung

Bürger Museum Wolfenbüttel

Kubatonmöbel, Who’s Who der Stadtgesellschaft, Basketballsport: Im Bürger Museum erleben Besucher 500 Jahre Wolfenbütteler Stadtgeschichte.

Die Dauerausstellung im Bürger Museum orientiert sich an Themenschwerpunkten, um die Besonderheiten der Wolfenbütteler Stadt- und Bürgergeschichte hervorzuheben: Stadtwerdung im Schatten der Residenz, Wasserwege, Industrialisierung, bürgerliches Leben des 19. und 20. Jahrhunderts mit den beiden Weltkriegen, Wirtschaftswunder und Stadtsanierung bis in die Gegenwart.

Von zentraler Bedeutung ist die Beteiligung der Bürger an der Ausstellung durch das Bereitstellen von Leihgaben aus ihren Familien. In einem Offenen Archiv werden Dokumente und Objekte gesammelt und unter dem Motto „Wolfenbütteler Bürger erzählen Geschichte“ in einer großen Schauvitrine präsentiert.

Hör- und Aktivstationen lassen in der Ausstellung Stadtgeschichte für Erwachsene und Kinder lebendig werden. Die Biografien bekannter Wolfenbütteler Persönlichkeiten und Familien als Bürgeralbum werden auf Tablets dargestellt. Diese befinden sich genauso wie das Archiv der "Wolfenbütteler Zeitung" auf der Empore des Bürger Museums.

Beginn:	20.05.2017
Ende:	31.12.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Preis:	Eintritt frei

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Sonderausstellung "Frauen im geteilten Deutschland", erarbeitet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Seit über drei Jahrzehnten ist die deutsche Teilung Geschichte. Dennoch begegnet man (und frau) immer noch vielen Klischees, die Frauen aus Ost- und Westdeutschland zugeschrieben werden. Die Liste der Zuschreibungen ist lang. Obwohl sie sich teilweise grotesk widersprechen, zeugen sie doch alle von der Überzeugung, man wisse genau, wie DIE Ostfrau und DIE Westfrau eigentlich ticken. Vor allem eines scheint klar zu sein: Eigentlich „ticken“ sie alle gleich, aber im Vergleich zum anderen Teil Deutschlands sehr unterschiedlich. Woher kommen diese Zuschreibungen? Und was ist an ihnen dran? Diesen Fragen widmet sich die 20 Tafeln umfassende und von der Berliner Kuratorin Clara Marz geschaffene Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, die vom 15. Januar 2026 bis 3. Januar 2027 im Bürger Museum Wolfenbüttel zu sehen ist. Die Präsentation hat das Anliegen, die vielfältigen Erfahrungen von Frauen sichtbar zu machen und deren deutsch-deutsche Lebenswirklichkeiten mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu betrachten.

Beginn: 15.01.2026
Ende: 03.01.2027

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Ausstellungen

Sonderausstellung: "Die Toten von Wolfenbüttel"

Vom 23. April bis 29. November 2026 zeigt das Schloss Museum Wolfenbüttel die Sonderausstellung „Die Toten von Wolfenbüttel“. Doch die Ausstellung handelt weniger vom Tod, sondern gewährt den Besucherinnen und Besuchern vielmehr einen interessanten Blick auf außergewöhnliche Biografien und auf unerwartet privilegierte Lebensformen von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wolfenbüttel in der Frühen Neuzeit. Im Frühsommer 2015 fanden nördlich der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis großflächige Straßenbauarbeiten statt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch der alte Friedhof der Kirche gefunden und durch archäologische Ausgrabungen freigelegt. Von 1650 bis ins 18. Jahrhundert wurden hier in Erbbegräbnissen Wolfenbütteler Familien bestattet. Wie in Familiengrüften fanden Angehörige der Oberschicht in diesen Erdbestattungen, die bisher von keinem anderen Friedhof in Deutschland bekannt sind, ihre letzte Ruhe. In einem einzigartigen Forschungsprojekt wurden in den folgenden Monaten die Gräber freigelegt, dokumentiert, geborgen und mehr als 80 Skelette untersucht. Dank eines Begräbnisbuchs mit Friedhofsplan aus dem Jahr 1747 konnten die unbekannten Toten anschließend identifiziert und die Ergebnisse der Untersuchungen mit historischen biografischen Quellen in Zusammenhang gebracht werden.

Die Forschung bringt Tote zum Sprechen

Durch die Zusammenarbeit von Archäologie, Anthropologie und Geschichtswissenschaft können nicht nur einzelne Lebensläufe nachgezeichnet und Familiengeschichten erzählt werden, sondern es ergeben sich auch neue Erkenntnisse über das Leben in Wolfenbüttel in der Frühen Neuzeit. Aus den anthropologischen und genetischen Analysen der Skelette können Aussagen zu den biologischen Lebensgeschichten, dem Gesundheitszustand und der Ernährungslage getroffen werden. Die archivalischen Quellen wie Prozessakten, Nachlassinventare, Leichenpredigten und Kirchenbücher geben Auskunft über das Leben nach dem Dreißigjährigen Krieg, über Liebe, Streit, Gewalt, Krankheit und Tod.

Die Rekonstruktion des Lebens

Das Schloss Museum Wolfenbüttel präsentiert in Zusammenarbeit mit der Anthropologin Dr. Bettina Jungklaus, der Historikerin und Archivarin Dr. Silke Wagener-Fimpel, die für die Erforschung der archivalischen Quellen verantwortlich zeichnet, und dem Bezirksarchäologen Tobias Uhlig eine Rekonstruktion des Lebens im Wolfenbüttel der Frühen Neuzeit. Anhand von Grabungsfunden, Originalmobiliar, Kupferstichen, Kirchenbüchern, seltenen Schriftquellen aus der Abteilung Wolfenbüttel des Niedersächsischen Landesarchivs und vieles mehr gewährt die Ausstellung ungeahnte Einblicke in das Leben der Toten von Wolfenbüttel. In Kooperation mit dem Braunschweigischen Landesmuseum, dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege, Braunschweig, der Universität Göttingen und der Arcontor Projekt GmbH.

Beginn: 23.04.2026
Ende: 29.11.2026

Veranstaltungsort:
Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Kinder

Kamishibai-Erzähltheater: „Der schaurige Schusch“

Nach dem Bilderbuch von Charlotte Habersack. Die Tiere auf dem Dogglspitz sind entsetzt, als sie erfahren, dass der Schusch in ihre Nachbarschaft zieht. Während sie noch überlegen, wie sie das am besten verhindern, stehen schon die ersten Umzugskisten vor der Tür. Und dann bekommt auch noch jeder eine Einladung zu seiner Einweihungsparty. Klar, dass niemand hingehen will. Nur einer kann nicht widerstehen …

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtbücherei Wolfenbüttel
Preis:	Bitte anmelden.

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Ausschusses für das Schulwesen

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Sonstige

Psychiatrischer Trialog

Der Trialog ist eine Gesprächsrunde in der sich Menschen, die Erfahrungen mit psychosozialen Belastungen haben, deren Angehörige, professionell Tätige und interessierte Bürgerinnen und Bürger in einem geschützten Rahmen treffen und gleichberechtigt begegnen.
Jede Person ist eingeladen teilzunehmen.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Jede Person kann anonym bleiben.

Datum:	17.11.2026
Uhrzeit:	17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtteiltreff „Ulme"
Preis:	kostenlos

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	18.11.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Information & Bildung

5. Wolfenbütteler Begegnungen

Mit dabei sind: Dr. Karamba Diaby, Landesbischöfin Christina-Maria Bammel, Dr. Jule Hillgärtner und Dunja Kreiser, MdB.
Wie geht eigentlich „Zusammenhalten“ in einem Land, das sich in den letzten Jahren so stark verändert hat? Wieviel Vertrauen zueinander gibt es noch, wo doch rechtsnationale, demokratiefeindliche und extreme Positionen bei den Wahlen gerade in unserem Nachbarland Sachsen-Anhalt enormen Zuspruch gefunden haben?
Wie haben sich politische Bindungen verändert – und wie passt das mit unserem Bedürfnis nach Anerkennung und Orientierung noch zusammen?
Moderation: Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Bundesakademie für Kulturelle Bildung - Schünemanns Mühle

---

Sonstige

Klönen bei Keks und Kakao

Zum Klönen treffen sich sehr unterschiedliche Menschen...einfach so, nur zum Netzwerken. Dazu bringt bitte jede /jeder seine eigene Tasse und einen Löffel mit. Die Veranstaltung findet immer im Freien statt - bitte denken Sie an wetterentsprechende Bekleidung.
Bitte anmelden bei simone.reese@wolfenbuettel.de

Barrierefrei

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: Durchgang vom Stadtmarkt zum Löwentor

---

politische Sitzungen

Konstituierende Sitzung des Ortsrates Leinde

Datum: 18.11.2026
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Eulenstraße 1, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Sonstige

B24-App: Wir zeigen wie es geht

In der offenen Sprechstunde zu unserer neuen Bibliotheksapp gibt es Antworten auf Fragen wie „Welche Features bietet die App?“ oder „Welche Services erleichtern den Büchereibesuch?“
Dabei steht ausreichend Zeit zur Verfügung, um die App und deren Funktionen umfassend kennen zu lernen.

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Kinder

Spielen, testen, Neues lernen – gemeinsam in der GamingNook!

Ob auf der Nintendo Switch oder der PS4/PS5 – neue Games entdecken, diese mit dem Game-O–Meter bewerten und mit der Medienpädagogin über spannende Themen, wie USK, Storytelling und besondere Spielmomente sprechen. Diesmal wurde das Spiel „Wortjäger“ für die PS4 ausgesucht.

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

---

politische Sitzungen

1. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Sport

Datum: 19.11.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Vorträge & Lesungen

Thomas Dahms präsentiert seinen neuesten Comic von Hornburg mit dem Duo Klangfarben

Über den Autor: Dr. Thomas Dahms ist Kulturlandschaftsforscher und bewegt sich auch durch die Sprachgeschichte. In seiner Zeit in Oberschlesien lernte er Polnisch. Der Historiker leitet den Ostfalia-Verlag und gibt die Reihe „Deutsche Geschichte im Comic“ heraus, in der über 20 Bände erschienen.
Heute stellt Dr. Thomas Dahms seinen neuesten Comic aus der Region vor.
Hornburg und seine sprechenden Häuser:
Die vielen Hausinsschriften Hormburgs aus dem 16. und 17. Jahrhundert erlauben uns einen spannenden Blick in das Denken dieser Zeit zwischen Reformation und dem Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges. Die Häuser von Hornburg und Osterwieck bezeugen auf ihre Weise den Wohlstand und die Selbstbestimmtheit der Bürgerfamilien. Daher heißt das Motto „Bürgerstolz im Fachkleid“.
Musikuntermalung:
Begleitet wird die Vorstellung des neuen Comics von dem Duo Klangfarben bestehend aus Bernhard Foitzik und Gudrun Peter.
Um eine Anmeldung bis zum 18.11.2026 wird gebeten.
Tel.: 05331-884-0 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum:	19.11.2026
Uhrzeit:	18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse

Vorträge & Lesungen

Der Unruhige. Zu Lessings philosophisch-literarischen Anfängen

Wie wurde Lessing zu einem bedeutenden Denker der Aufklärung? Die Lessing-Akademie lädt zu einem Vortrag mit Magdalena Fricke (Freie Universität Berlin) ein. Ausgehend von ihrem Buch „Der Unruhige. Zu Lessings philosophisch-literarischen Anfängen“ eröffnet sie in ihrem Vortrag neue Perspektiven auf den jungen Lessing und sein philosophisches Denken.
Gotthold Ephraim Lessing gilt als einer der bedeutendsten Autoren der deutschen Aufklärung. Doch wie entstand sein philosophisches Denken? Magdalena Fricke zeigt, dass sich die Grundlagen seines Denkens bereits in den frühen literarischen Schriften herausbilden. In ihrem in diesem Jahr erschienenen Buch zeichnet sie den Weg des jungen Lessing nach und eröffnet neue Perspektiven auf die Wechselwirkungen von Philosophie und Literatur in seinem Frühwerk. Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit zum Gespräch.
Eine Anmeldung wird empfohlen unter 05331-808227, kontakt@lessing-akademie.de oder unter www.lessing-akademie.de/anmeldung.

Datum:	19.11.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessinghaus
Preis:	Der Eintritt ist frei.

Vorträge & Lesungen

Der Unruhige. Zu Lessings philosophisch-literarischen Anfängen

Wie wurde Lessing zu einem bedeutenden Denker der Aufklärung? Die Lessing-Akademie lädt zu einem Vortrag mit Magdalena Fricke (Freie Universität Berlin) ein. Ausgehend von ihrem Buch „Der Unruhige. Zu Lessings philosophisch-literarischen Anfängen“ eröffnet sie in ihrem Vortrag neue Perspektiven auf den jungen Lessing und sein philosophisches Denken.
Gotthold Ephraim Lessing gilt als einer der bedeutendsten Autoren der deutschen Aufklärung. Doch wie entstand sein philosophisches Denken? Magdalena Fricke zeigt, dass sich die Grundlagen seines Denkens bereits in den frühen literarischen Schriften herausbilden. In ihrem in diesem Jahr erschienenen Buch zeichnet sie den Weg des jungen Lessing nach und eröffnet neue Perspektiven auf die Wechselwirkungen von Philosophie und Literatur in seinem Frühwerk. Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit zum Gespräch.

Datum:	19.11.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessinghaus
Preis:	Eine Anmeldung wird empfohlen unter 05331-808227, kontakt@lessing-akademie.de oder unter www.lessing-akademie.de/anmeldung.

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Betriebsausschusses ABW

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sitzungsraum S2 der Stadtwerke, Am Wasserwerk 2, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Kinder

Laut-Lese-Fest!val

Das Fest!val geht in die 2. Runde: die Stadtbücherei lädt alle Kinder der Klassenstufen 1-4 (oder bis 6 mit Förderbedarf) zum LAUT-Lese-Fest!val ein. Hierbei geht es ums LAUT lesen, im eigenen Tempo, betont oder nicht. Inge Bosse (Lauter Verlag) und Almut Runge (Buchhandlung Steuber) begleiten den Tag mit tollen Büchern.
Jedes Kind, das laut vorliest, darf sich über einen Gewinn vom Filmpalast Wolfenbüttel freuen.

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Vorträge & Lesungen

Lustige Erzählungen mit Helge Holm

Der Vechelder Autor und Musiker Helge Holm hat bereits vier Bücher mit humorvoll-satirischen Alltagsgeschichten veröffentlicht.
Darin verarbeitet er alle Formen von Missverständnissen, Kommunikationsproblemen, Irrtümern, Verwechslungen und vielfältigen Diskrepanzen zwischen Anspruch und Wirklichkeit im Leben ganz normaler Menschen, wie Du und ich.
Fehler haben wir nun einmal alle – also sollte man sie auch benennen.
Seine Geschichten sind direkt aus dem Leben und spiegeln vielfältige Erfahrungen wider. Dort, wo Erfahrungen fehlen, kommt die ungebändigte Fantasie zum Einsatz.
Alles Banane in der Autowerkstatt
Über die Macken eines Uraltautos, dessen merkwürdigen Besitzer und wie es ist, wenn die Exfrau, die er mal übers Wochenende im Kofferraum eingeschlossen hatte, seit kurzem in der Autowerkstatt arbeitet.
Handwerker bei der Arbeit
Wie ergeht es einem Handwerker, der nur die Heizung reparieren soll, aber bedauerlicherweise für länger in den Keller eingesperrt wird.
Gerichtsverhandlung unter guten Bekannten
Werden Sie Zeuge, welche Schwierigkeiten bei einer Gerichtsverhandlung entstehen, wenn Richter und Staatsanwalt Zechbrüder sind.
Selbst ist der Mann – Erfolge beim Heimwerken
Ein namhafter dänischer Möbelmarkt geriet an den Rand des Ruins, weil ein unbegabter Heimwerker sämtliche Rollos kaputt machte, sodass sie unbrauchbar waren.
(Anmerkung: Der unbegabte Heimwerker war ich)
Dies und viele weitere wichtige Fragen sind Thema des kommenden Buches von Helge Holm, wieder gut gefüllt mit humorvollen Geschichten über Regelverstöße im Alltag.
Daneben bieten die erschienenen Bücher Stoff für die eine oder andere passende Geschichte.
Freuen Sie sich auf einen anregenden Abend mit ausgewählten Kurzgeschichten rund um alles, was man missverstehen kann.

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Eintritt: Hutkasse Um eine Anmeldung bis zum 19. November wird gebeten. Telefon: 05331 8840 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

---

Sonstige

Spieleabend Stadtbücherei

Die Brettspielfreunde Wolfenbüttel laden herzlich ein, mit Gesellschaftsspielen einen gemütlichen Abend in der Stadtbücherei zu verbringen. Eigenes mitbringen oder Neues entdecken - hier ist für jeden was dabei. In geselliger Runde kann auch einiges aus dem Spieleangebot der Stadtbücherei ausprobiert werden.
Für einen Energie-Kick können Kaltgetränke erworben werden.

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 23:59 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtbücherei Wolfenbüttel
Preis:	Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung über das Kontaktformular der Brettspielfreunde wird gebeten.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Die Inschriften des Landkreises Wolfenbüttel und der Stadt Salzgitter aus Mittelalter und Früher Neuzeit

Der Schwerpunkt des von Christine Wulf unter Mitarbeit von Mona Dorn erarbeiteten Bandes liegt auf den Memorialinschriften der Wolfenbütteler Herzöge und ihrer Hofbediensteten. Daneben bieten die großformatigen Textilien aus dem Augustiner-Chorfrauenstift Heiningen einen herausragenden mittelalterlichen Bestand, der mit seinen komplexen Text-Bildprogrammen perspektivenreiche Einblicke in die Klosterlandschaft der Vorharzregion eröffnet. Ein weiterer bedeutender Inschriftenstandort ist die Stadt Hornburg mit ihren zahlreichen Hausinschriften aus der Zeit nach der Reformation.
Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen
Eine Anmeldung ist erforderlich über die Inschriftenkommission Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen: Tel.: 0551/3921549 oder E-Mail: inschriften@adwgoe.de

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Demokratie ist kein Zuschauersport

Emil-Berliner-Saal der Samsonschule, Leopold-Zunz-Platz 1, Wolfenbüttel

Zugang über den historischen Haupteingang am Neuen WegDemokratie ist keine Selbstverständlichkeit – sie lebt davon, dass Menschen sich einmischen, Haltung zeigen und Verantwortung übernehmen. Unter dem Titel **„Demokratie ist kein Zuschauersport“** ist der ehemalige Bundestagsabgeordnete und Publizist **Ruprecht Polenz** zu Gast in Wolfenbüttel.Von 1994 bis 2013 gehörte Polenz für die CDU dem Deutschen Bundestag an. Heute engagiert er sich intensiv für die Stärkung der Demokratie und warnt davor, demokratische Errungenschaften als selbstverständlich hinzunehmen. Seine Botschaft: „Es reicht heute nicht mehr, die Demokratie als gegeben hinzunehmen.“Mit Büchern wie *„Tu was! Kurze Anleitung zur Verteidigung der Demokratie“* oder *„Wie ein Volk den Verstand verliert und was wir dagegen tun können“* setzt sich Polenz mit den aktuellen Gefährdungen unserer demokratischen Gesellschaft auseinander. Auch sein Kinderbuch *„Wer bestimmt auf unserem Hof?“* vermittelt die Grundlagen von Demokratie, Wahlen und einem fairen Miteinander.In seinem Vortrag in Wolfenbüttel wird Ruprecht Polenz die Grundideen unserer Demokratie verständlich beleuchten und der Frage nachgehen, was jede und jeder Einzelne zu ihrem Schutz beitragen kann. Im Anschluss besteht Gelegenheit zur Diskussion.**Der Eintritt ist frei.** Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe des vollständigen Namens sowie einer Telefonnummer oder E-Mail-Adresse erforderlich:E-Mail: IGfFuD@t-online.de
Telefon: 05331 909 1522**Veranstalter:** Interessengemeinschaft für Freiheit und Demokratiein Kooperation mit der Partnerschaft für Demokratie im LK Wolfenbüttel, dem Kulturbüro der Stadt Wolfenbüttel, dem Verein Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., RAG Braunschweig und dem AWO Ortsverein Wolfenbüttel.
Die Veranstaltenden behalten sich vor, im Konfliktfall von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen von der Veranstaltung auszuschließen.

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Samsonschule
Preis:	Der Eintritt ist frei. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe des vollständigen Namens sowie einer Telefonnummer oder E-Mail-Adresse erforderlich: E-Mail: IGfFuD@t-online.de Telefon: 05331 909 1522

Musik & Konzerte

OpenStage

Etwa einmal im Monat verantstaltet die Veränder.Bar eine "Offene Bühne". Von Gesang, Gitarre, Piano, Schlagzeug, Saxophon und Marimba über Comedy und Poetry Slam zu Jounglage, Puppentheater und Zaubertricks. Nur eines steht fest, es wird ein abwechslungsreicher, meist musikalischer Abend in wohliger Wohnzimmer-Atmosphäre, gestaltet von allen, die ihr besonderes Talent mit dem Publikum teilen wollen.
Du bist neugierig geworden und hast auch ein Hobby, das dringend eine Bühne sucht?
Dann melde dich doch unter der E-Mail info@veränder.bar oder per Instagram Nachricht zur nächsten OpenStage an!
Auch spontane Auftritte sind möglich.
Egal ob zum Mitmachen oder zum Zurücklehnen und Genießen der Show - ein Besuch lohnt sich immer!

Datum:	20.11.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Veränder.Bar

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 20.11.2026
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Sonstige

B24-App: Wir zeigen wie es geht

In der offenen Sprechstunde zu unserer neuen Bibliotheksapp gibt es Antworten auf Fragen wie „Welche Features bietet die App?“ oder „Welche Services erleichtern den Büchereibesuch?“
Dabei steht ausreichend Zeit zur Verfügung, um die App und deren Funktionen umfassend kennen zu lernen.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: bis 01:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Stadtfeste

Weihnachtsmarkt in Fümmelse

Am Samstag, 21. November 2026, findet in der Zeit zwischen 9 und 18 Uhr, in Fümmelse der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Das Organisationsteam freut sich auf viele Besucher. Aus diesem Anlass wird die Obere Dorfstraße im Veranstaltungsbereich auf Höhe des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Fümmelse für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Von der Sperrung ist auch der öffentliche Personennahverkehr betroffen. Veranstalter: Orgateam Fümmelser Weihnachtsmarkt

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Obere Dorfstraße

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Tagung „Krise im Ehrenamt?“

Ehrenamtliches Engagement trägt auch im Landkreis Wolfenbüttel einen großen Teil des gesellschaftlichen Lebens. Immer häufiger jedoch melden Vereine, Initiativen und Einrichtungen: „Uns fehlen die Leute!“ Diese Entwicklung greifen wir mit unserem Austausch- und Workshoptag „Krise im Ehrenamt? Engagement neu denken“ auf.
Wir wollen über aktuelle Herausforderungen sprechen, Beispiele gelingender Praxis vorstellen und gemeinsam Ideen für die Gewinnung, Unterstützung und Wertschätzung von Ehrenamtlichen entwickeln – im Landkreis Wolfenbüttel und darüber hinaus. Engagierte aus dem Landkreis Wolfenbüttel und fachkundige Gäste von außerhalb gestalten den Workshoptag gemeinsam.
Fachliche Impulse kommen unter anderem von Sabine Werth, Vorstandsvorsitzende der Berliner Tafel, und von Jana Klinkenberg von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.
Die Veranstaltung wird gemeinschaftlich organisiert von der Servicestelle Kultur im Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel, dem Verein Kulturstadt Wolfenbüttel e.V. und der AWO-Freiwilligenagentur Wolfenbüttel.
Unterstützt wird die Veranstaltung mit Mitteln der Curt Mast Jägermeister Stiftung.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Prinzenpalais

Preis: Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 15. November 2026 über folgenden Link: Bildungszentrum Wolfenbüttel: Krise im Ehrenamt (Hinweis zur Anmeldung: Bitte kreuzen Sie unter „Bankverbindung“ eine Zahlart an, auch wenn das Angebot kostenfrei ist. Für Sie entstehen keine Kosten.)

Sonstige

Tourist-Information und Theaterkasse feiern Neueröffnung

Neue Räume, eine gemeinsame Adresse und ein vielfältiges Angebot: Die Tourist-Information und die Theaterkasse ziehen künftig im neuen foyer.wf zusammen. Unter dem Leitgedanken „zentral zusammen für alle“ laden die Verantwortlichen am 21. November 2026 von 10 bis 14 Uhr zur feierlichen Neueröffnung ein. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, die neuen Räumlichkeiten in der Löwenstraße 1, mit Zugang über die Krambuden, persönlich kennenzulernen. Weitere Informationen: Zentral zusammen für alle: Tourist-Information und Theaterkasse feiern Neueröffnung im foyer.wf

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Veranstaltungsort: foyer.wf, Löwentor 1

Veranstalter:
Fachbereich Kultur und Tourismus
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Adventsbasar im Gärtnermuseum Wolfenbüttel

Das Gärtnermuseum bereitet sich mit Hochdruck auf den Adventsbasar vor. Die bei den Gästen äußerst beliebten Kränze aus der Gärtnerstadt werden hierfür frisch gebunden. Zahlreiche Ehrenamtliche sind an mehreren Tagen beteiligt. Liebevoll und von Hand dekoriert schmücken sie bald Wohnungen und Häuser in der vorweihnachtlichen Lessingstadt. Die Vereinsmitglieder werden tatkräftig und fleißig für die aufwändigen Arbeiten viele Stunden in diesen Tagen einbringen.
Selbst gekochte Marmelade verschiedenster Sorten aus regionalen Früchten, weihnachtliche Dekorationsartikel sowie heimischer Apfelsaft als Punsch sowie Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab. Die reichhaltige Keksauswahl aus der Backstube lädt zum Naschen ein. Imker Horst Janke bietet köstlichen Honig aus Wolfenbüttel an. Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt.
„Das Gärtnermuseum freut sich ausdrücklich am 21. November die Gäste aus nah und fern begrüßen zu können. Mit dem Adventsbasar laden wir die Besucher auch zum Verweilen in unserer Kultur- und Bildungseinrichtung ein," so der Erste Vorsitzende Florian Kinne und Geschäftsführer Andreas Meißler.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gärtnermuseum Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Führung Zeitsprünge

Dann heißt es: Kopfhörer auf. Alltag aus. Zeitreise an.
Erlebe Wolfenbüttel auf eine ganz besondere Art. Mit jedem Zeitsprung öffnet sich ein neues Kapitel der Stadtgeschichte. Atmosphärische Audioeinspieler, überraschende Einblicke und spannende Live-Geschichten lassen längst vergangene Zeiten lebendig werden. Zwischen historischen Schauplätzen wird Geschichte auf diese Weise hörbar, sichtbar und erlebbar.
90 Minuten genügen, um Wolfenbüttel neu zu entdecken.

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Tourist-Info Wolfenbüttel
Preis:	13.50 Euro pro Person (Anmeldung Tourist-Information oder Internetseite)

Lindenhalle

Mädels Markt

Frauenflohmarkt in der Lindenhalle Wolfenbüttel!
Quillt mal wieder dein Kleiderschrank über oder suchts du was Neues zum Anziehen? Frühes aufstehen und Tische schleppen sind nicht so dein Ding?
Dann schnapp dir deine Freundin, Mutter, Arbeitskollegin, Nachbarin... und macht euch einen schönen Tag beim "Mädels Markt - Der Second-Hand-Markt rund um die Frau".
Wenn Ihr selbst verkaufen möchtet, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich!
Wenn Ihr als Besucher an diesem Modespektakel teilnehmen möchtet, kommt einfach vorbei und macht auf unserem großen Frauenflohmarkt das ein oder andere Schnäppchen.
Egal ob Markenartikel oder Vintage, angeboten werden Kleidung, Schuhe, Handtaschen, Schmuck, Accessoires und vieles mehr.

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lindenhalle
Preis:	Pro Person 3 Euro, bis 14 Jahre frei

Kinder

Frederick

Ein Klassiker des Puppentheaters soll gespielt werden: Rotkäppchen. Alles ist vorbereitet, die Darstellerin bereit, Rotkäppchen ebenfalls. Doch bevor das Märchen beginnen kann, stürzt eine ganze Mäusebrigade herbei und räumt den liebevoll gepackten Korb für die Großmutter leer. Gemeinsam begeben sich die Puppenspielerin, Rotkäppchen und der Wolf auf die Suche nach dem Überlebenswichtigen in Fredericks fantastische Welt.

Während seine fleißigen Mäusefreunde Vorräte für den Winter sammeln, wirkt Frederick, als würde er in der Herbstsonne träumen. Doch der Schein trügt: Um den Winter zu überstehen, braucht man nicht nur Nüsse, Mais, Kuchen und Wein. Frederick sammelt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen – Nahrung für Herz und Seele.

Eine humorvolle und warmherzige Geschichte, die vermittelt, wie wichtig Vorstellungskraft und Zusammenhalt in schwierigen Zeiten sind.

Konzept und Spiel: Astrid Kjær Jensen, Sabine Mittelhammer
Regie: Team Handmaids
Musik: Florian Hawemann
Ausstattung: Juan Perez Escala (Compagnie Singe Diesel), Handmaids
Produktion: Compagnie Handmaids
Spieldauer: 45 Minuten

© 1967 by Leo Lionni | © 1995 Renewed by Leo Lionni

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Musik & Konzerte

Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser

Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Charles Ives und Johannes Brahms
Olivia Stahn, Sopran
Kammerchor Wolfenbüttel
Kantorei St. Marien
Kammersymphonie Hannover
Leitung: Markus Manderscheid

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Hauptkirche Beatae Mariae Virginis

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Alte Apotheke
Preis:	Tickets 5 bis 20 ¤

Musik & Konzerte

Schubert und Chopin meet Pan Acoustics

„Zügelloses Temperament“, „Klangzauberei“, „exorbitante Technik-Begabung“ – so urteilt die Presse über die besondere Art des Klavierspielens des Konzertpianisten Erik Reischl.
Am 21. November wird der begnadete Pianist das Publikum in der Akustikhalle des Lautsprecherproduzenten Pan Acoustics in Wolfenbüttel verzaubern.
In einer ganz besonderen Atmosphäre wird Reischl Werke von **Schubert** (Sonate B-Dur D 960) und **Chopin** (Préludes op. 28, mit Einführungs-Vortrag) präsentieren.
Nach dem erfolgreichen Konzert zum Auftakt des "Jazzsommer Wolfenbüttel" in diesem Jahr wartet nun das nächste musikalische Highlight im Gewerbegebiet an der Schweigerstraße.
Über Erik Reischl:
Erik Reischl studierte bei Prof. Herbert Seidel an der Musikhochschule Frankfurt, schloss mit Auszeichnung und Konzertexamen ab. Mit Erfolg nahm er unter anderem an Wettbewerben wie dem „Maria Canals“ in Barcelona, dem „Internationalen Franz-Liszt-Wettbewerb“ in Budapest und dem „Busoni-Wettbewerb“ teil.
Seine Konzerttätigkeit führte ihn bereits in die Berliner Philharmonie sowie zu Gastspielen un Europa, Neuseeland und mehrfach nach Hawaii. Charakteristisch für sein Spiel ist die Verbindung von virtuoser Brillanz, struktureller Klarheit und feinem Klangsinn.

Datum:	21.11.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Akustikhalle Pan Acoustics
Preis:	17 Euro (alles Sitzplätze) Karten online oder direkt bei der Tourist Info, Löwenstraße 1

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 21.11.2026
Uhrzeit: 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung „Die Toten von Wolfenbüttel“

Anders, als es der Titel erahnen lässt, handelt die Ausstellung nicht vom Tod in der Frühen Neuzeit. Vielmehr beleuchtet die Schau das Leben der im 17. und 18. Jahrhundert auf dem Friedhof vor der Hauptkirche begrabenen Wolfenbütteler Oberschicht. Die erstmalige wissenschaftliche Zusammenarbeit und Forschungsarbeit von Archäologie, Anthropologie und Geschichtswissenschaft brachte zum Teil Verblüffendes, Skurriles und Unerwartetes zu Tage – eine sehenswerte Auswahl der Ergebnisse ist im Museum zu sehen.

Im Frühsommer 2015 fanden nördlich der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis großflächige Straßenbauarbeiten statt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch der alte Friedhof der Kirche am Kornmarkt durch archäologische Ausgrabungen freigelegt. Von 1650 bis ins 18. Jahrhundert wurden hier in Erbbegräbnissen Wolfenbütteler Familien bestattet. Wie in Familiengrüften fanden Angehörige der Oberschicht in diesen Erdbestattungen, die in dieser Form bisher von keinem anderen Friedhof in Deutschland bekannt sind, ihre letzte Ruhe.

In einem einzigartigen Forschungsprojekt wurden in den folgenden Monaten Gräber freigelegt, dokumentiert, geborgen und mehr als 80 Skelette untersucht. Dank eines Begräbnisbuchs mit Friedhofsplan aus dem Jahr 1747 konnten die unbekannten Toten anschließend identifiziert und die Ergebnisse der Untersuchungen mit historischen biografischen Quellen in Zusammenhang gebracht werden.
Dauer: 45 Minuten

Datum:	22.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 11:45 Uhr
Veranstaltungsort:	Schloss Museum Wolfenbüttel
Preis:	Preis: 7,50 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 92460.

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum:	22.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Führungen

Immer wieder sonntags: Führungen durch die herzoglichen Räume

Warum besaß der Welfenherzog Anton Ulrich (1633 bis 1714) ein goldenes Bett? Wie skurril war die höfische Gesellschaft? Wie wertvoll waren in der Barockzeit eine Tulpenpyramide und eine Ananas und womit hat man sich „bei Hofe“ die Zeit vertrieben? Antworten auf diese Fragen erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher bei einer kurzweiligen, rund 45-minütigen Tour, die jeweils um 15 Uhr im Foyer des Schloss Museums beginnt.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Preis: Preis: 7,50 Euro pro Person

Theater & Bühne

"Rausch" | grund.stein.sein. 6/x

Ein Haus. Vierhundertdreißig Jahre. Eine Ecke. Ein Markt, noch ein Markt. Ein Eckeingang. Ein Anbau. Ein Tor. Eine Apotheke. Eine alte Apotheke. Die Alte Apotheke.
Vier Generationen. Zwei Brüder. Fünf Töchter. Ein Zuhause.
Fünf Töchter. Drei Töchter. Eine Tochter. Keine Tochter. Leer.
Die Alte Apotheke ist ein altes Haus. Der Körper verformt, die Glieder schwer, der Atem flach, der Geist auf Abwegen, die Augen leer, müde. Lebensmüde?
Hinter seinen trüben Scheiben lässt sich das Haus durch seine Erinnerungen treiben. Seine erste Lebenshälfte mit Kaufleuten und Hofbeamten flackert nur noch schwach durch den Nebel aus Substanzen, den 200 Jahre Apotheke haben wachsen lassen. Die Menschen, die sich zwischen Laboren, Lagerräumen, Giftschrank, Trockenböden und Verkaufsraum bewegten haben den Nebel in jeden Winkel verteilt. Haben sie das Haus betäubt? Sehnt sich das Haus nach einem eisigen Luftstoß, der den Schleier vertreibt? Nach einem Gegengift? Nimmt es sich Leben?
Zwei Brüder, zwei Geister, dem Haus verbunden und verfallen. Gemeinsam durchwandern sie dieselbe Geschichte, dieselben Schicksale, dieselben Glücksmomente. In der Vergangenheit. In der Zukunft. Im Anderen. Im Schlaf. Im Traum. Im Rausch.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Apotheke

Preis: Tickets 5 bis 20 ¤

Vorträge & Lesungen

Jürgen Kehrer: »Heldenreise ins ewige Eis«

Seit mehr als 35 Jahren schreibt Jürgen Kehrer Krimis, bekannt wurde er mit dem Münsteraner Privatdetektiv Wilsberg. Das merkt man auch seinem neuen Sachbuch an, denn die Geschichte der Deutschen Arktischen Expedition von 1912 liest sich so spannend wie ein Krimi. Im August 1912 bricht Herbert Schröder-Stranz mit der »Herzog Ernst« nach Spitzbergen auf. Es ist die große Zeit der Polarforschung, die Zeit von Fridtjof Nansen, Roald Amundsen und Robert Falcon Scott. Auch Schröder-Stranz will als Held in die Geschichte eingehen. Sein eigentliches Ziel ist der Nordpol, doch ihm fehlen Polarerfahrung und Geld. Die Fahrt nach Spitzbergen soll deshalb nur der Vorbereitung dienen. Zur großen Expedition kommt es jedoch nie. Schlecht vorbereitet und voller Selbstüberschätzung, verschwindet Schröder-Stranz in der Arktis und bleibt verschollen.

Datum: 22.11.2026
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gästehaus der Bundesakademie für Kulturelle Bildung

Preis: Eintritt: 5 ¤

Kinder

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel

Justus, Peter und Bob stehen vor einem neuen Rätsel: Ein Fall und unzählige Spuren – doch welche ist entscheidend und welche führt in die Irre? Das geheimnisvolle Geschehen rund um einen Wanderzirkus fordert all ihr Kombinationsgeschick. An entscheidenden Wendepunkten bestimmt jedoch das Publikum, wie der Fall weitergeht und welche Spur verfolgt wird. So entsteht ein interaktives Detektivabenteuer, bei dem die *drei ??? Kids* nur gemeinsam mit den Zuschauenden ans Ziel gelangen.

»Zirkus der Rätsel« ist der 17. Fall der Reihe »Die drei ??? Kids und du«, geschrieben von Boris Pfeiffer und Ulf Blanck, 2019 veröffentlicht. Ulf Blanck arbeitet als Autor und Radiomoderator, hat zahlreiche Kinder- und Jugendbücher verfasst und gehört seit Beginn zum festen Autorenteam der »Die drei ??? Kids«-Reihe. Neben Büchern entstanden aus seiner Feder auch Drehbücher und Theaterstücke.

Boris Pfeiffer war zunächst als Regieassistent und Regisseur an verschiedenen Theatern tätig. 1994 wurde sein erstes Kinderstück uraufgeführt, 2003 folgte sein erstes Kinderbuch. Seither hat er über 80 Theaterstücke und Bücher veröffentlicht – darunter mehr als vierzig Bände der Kultreihe.

Produktion: Westfälisches Landestheater

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel erzählt von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer nach Motiven von Robert Arthur © SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH

Datum: 24.11.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Eine ganze Woche Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Der Freundeskreis der Stadtbücherei bietet eine ganze Woche lang einen Bücherflohmarkt an. Das umfangreiche Bücherflohmarkt-Angebot umfasst Krimis, Thriller, Belletristik, Fantasy, Kinder- und Jugendbücher sowie Sachbücher. Außerdem lohnt es sich, auch in DVDs, Hörbüchern, CDs und Spielen zu stöbern.

Datum: 24.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 23:59 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	24.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Kinder

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel

Justus, Peter und Bob stehen vor einem neuen Rätsel: Ein Fall und unzählige Spuren – doch welche ist entscheidend und welche führt in die Irre? Das geheimnisvolle Geschehen rund um einen Wanderzirkus fordert all ihr Kombinationsgeschick. An entscheidenden Wendepunkten bestimmt jedoch das Publikum, wie der Fall weitergeht und welche Spur verfolgt wird. So entsteht ein interaktives Detektivabenteuer, bei dem die *drei ??? Kids* nur gemeinsam mit den Zuschauenden ans Ziel gelangen.

»Zirkus der Rätsel« ist der 17. Fall der Reihe »Die drei ??? Kids und du«, geschrieben von Boris Pfeiffer und Ulf Blanck, 2019 veröffentlicht. Ulf Blanck arbeitet als Autor und Radiomoderator, hat zahlreiche Kinder- und Jugendbücher verfasst und gehört seit Beginn zum festen Autorenteam der »Die drei ??? Kids«-Reihe. Neben Büchern entstanden aus seiner Feder auch Drehbücher und Theaterstücke.

Boris Pfeiffer war zunächst als Regieassistent und Regisseur an verschiedenen Theatern tätig. 1994 wurde sein erstes Kinderstück uraufgeführt, 2003 folgte sein erstes Kinderbuch. Seither hat er über 80 Theaterstücke und Bücher veröffentlicht – darunter mehr als vierzig Bände der Kultreihe.

Produktion: Westfälisches Landestheater

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel erzählt von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer nach Motiven von Robert Arthur © SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH

Datum:	24.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum:	24.11.2026
Uhrzeit:	16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Sonstige

B24-App: Wir zeigen wie es geht

In der offenen Sprechstunde zu unserer neuen Bibliotheksapp gibt es Antworten auf Fragen wie „Welche Features bietet die App?“ oder „Welche Services erleichtern den Büchereibesuch?“
Dabei steht ausreichend Zeit zur Verfügung, um die App und deren Funktionen umfassend kennen zu lernen.

Datum: 24.11.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Kinder

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel

Justus, Peter und Bob stehen vor einem neuen Rätsel: Ein Fall und unzählige Spuren – doch welche ist entscheidend und welche führt in die Irre? Das geheimnisvolle Geschehen rund um einen Wanderzirkus fordert all ihr Kombinationsgeschick. An entscheidenden Wendepunkten bestimmt jedoch das Publikum, wie der Fall weitergeht und welche Spur verfolgt wird. So entsteht ein interaktives Detektivabenteuer, bei dem die *drei ??? Kids* nur gemeinsam mit den Zuschauenden ans Ziel gelangen.

»Zirkus der Rätsel« ist der 17. Fall der Reihe »Die drei ??? Kids und du«, geschrieben von Boris Pfeiffer und Ulf Blanck, 2019 veröffentlicht. Ulf Blanck arbeitet als Autor und Radiomoderator, hat zahlreiche Kinder- und Jugendbücher verfasst und gehört seit Beginn zum festen Autorenteam der »Die drei ??? Kids«-Reihe. Neben Büchern entstanden aus seiner Feder auch Drehbücher und Theaterstücke.

Boris Pfeiffer war zunächst als Regieassistent und Regisseur an verschiedenen Theatern tätig. 1994 wurde sein erstes Kinderstück uraufgeführt, 2003 folgte sein erstes Kinderbuch. Seither hat er über 80 Theaterstücke und Bücher veröffentlicht – darunter mehr als vierzig Bände der Kultreihe.

Produktion: Westfälisches Landestheater

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel erzählt von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer nach Motiven von Robert Arthur © SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Kinder

Eine ganze Woche Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Der Freundeskreis der Stadtbücherei bietet eine ganze Woche lang einen Bücherflohmarkt an. Das umfangreiche Bücherflohmarkt-Angebot umfasst Krimis, Thriller, Belletristik, Fantasy, Kinder- und Jugendbücher sowie Sachbücher. Außerdem lohnt es sich, auch in DVDs, Hörbüchern, CDs und Spielen zu stöbern.

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 23:59 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	25.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Sonstige

Infos zum Tag gegen Gewalt - Das Frauenbündnis "08. März Wolfenbüttel" präsentiert einen Teil ihrer Arbeit

In diesem Jahr darf das Frauenbündnis 08. März mit einem Stand bei Marktkauf für Informationen sorgen: Zahlen, Daten, Fakten, aber auch Mitmachaktionen erwarten Sie im Eingangsbereich des Marktkaufs Wolfenbüttel.
Die Veranstaltung ist für Menschen mit Gehbeeinträchtigung barrierefrei zu erreichen.

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: MARKTKAUF Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 25.11.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Weihnachtliche Abendführung

Wie kam die Tradition des Weihnachtsbaums nach Amerika, was ist das besondere an dem „Tannenbaum“ vor dem Wolfenbütteler Rathaus und welche Tragödie erlebte Gotthold Ephraim Lessing an Weihnachten? Wolfenbüttel hat viele Geschichten zu bieten. Bei dieser Stadtführung stehen Geschichten und Anekdoten rund um das Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Bester Gesprächsstoff für die anstehenden Feiertage.

Zum Abschluss kann der Weihnachtsmarkt besucht werden. Dank Verzehrgutscheinen können Sie die Stadtführung bei einem Heißgetränk Revue passieren lassen.

Datum:	25.11.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Tourist-Info Wolfenbüttel
Preis:	19.50 Euro pro Person Anmeldung erforderlich (Tourist-Info oder Internetseite)

Sonstige

Der Grüne Film "In die Sonne schauen“

Mascha Schilinski hat 2025 mit „In die Sonne schauen“ einen großen, epochalen und mit vielen Preisen ausgezeichneten Film geschaffen. Er nimmt uns mit auf eine Grand Tour über 100 Jahre in die feinsten Verzweigungen der Gefühlswelten von vier Frauen, die auf einem altmärkischen Bauernhof leben: Alma (1910er), Erika (1940er), Angelika (1980er) und Nelly (2020er) – deren Leben auf unheimliche Weise miteinander verwoben sind. Jede von ihnen erlebt ihre Kindheit oder Jugend auf diesem Hof, doch während sie ihre eigene Gegenwart durchstreifen, offenbaren sich ihnen Spuren der Vergangenheit – unausgesprochene Ängste, verdrängte Traumata, verschüttete Geheimnisse.
Diskussion zum Film:
Im Anschluss an die Vorstellung möchten wir gern mit Ihnen & Euch in der VeränderBar (Kreuzstraße 13) in gemütlicher Runde ins Gespräch kommen.
Die Veranstaltung ist eine gemeinsame Aktion von den Grünen Frauen in Kooperation mit dem Bündnis 8. März Wolfenbüttel.
Hinweis: Dieser Film behandelt sensible Themen wie suizidale Gedanken, sexuellen Missbrauch und selbstverletzendes Verhalten.

Datum:	25.11.2026
Uhrzeit:	18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Filmpalast

Kinder

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel

Justus, Peter und Bob stehen vor einem neuen Rätsel: Ein Fall und unzählige Spuren – doch welche ist entscheidend und welche führt in die Irre? Das geheimnisvolle Geschehen rund um einen Wanderzirkus fordert all ihr Kombinationsgeschick. An entscheidenden Wendepunkten bestimmt jedoch das Publikum, wie der Fall weitergeht und welche Spur verfolgt wird. So entsteht ein interaktives Detektivabenteuer, bei dem die *drei ??? Kids* nur gemeinsam mit den Zuschauenden ans Ziel gelangen.

»Zirkus der Rätsel« ist der 17. Fall der Reihe »Die drei ??? Kids und du«, geschrieben von Boris Pfeiffer und Ulf Blanck, 2019 veröffentlicht. Ulf Blanck arbeitet als Autor und Radiomoderator, hat zahlreiche Kinder- und Jugendbücher verfasst und gehört seit Beginn zum festen Autorenteam der »Die drei ??? Kids«-Reihe. Neben Büchern entstanden aus seiner Feder auch Drehbücher und Theaterstücke.

Boris Pfeiffer war zunächst als Regieassistent und Regisseur an verschiedenen Theatern tätig. 1994 wurde sein erstes Kinderstück uraufgeführt, 2003 folgte sein erstes Kinderbuch. Seither hat er über 80 Theaterstücke und Bücher veröffentlicht – darunter mehr als vierzig Bände der Kultreihe.

Produktion: Westfälisches Landestheater

Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel erzählt von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer nach Motiven von Robert Arthur © SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Eine ganze Woche Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Der Freundeskreis der Stadtbücherei bietet eine ganze Woche lang einen Bücherflohmarkt an. Das umfangreiche Bücherflohmarkt-Angebot umfasst Krimis, Thriller, Belletristik, Fantasy, Kinder- und Jugendbücher sowie Sachbücher. Außerdem lohnt es sich, auch in DVDs, Hörbüchern, CDs und Spielen zu stöbern.

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 23:59 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	26.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Kinder

Hey – einfach digital!: Best of

Zum Abschluss der monatlichen Veranstaltungsreihe **HEY – einfach digital!** wird es noch einmal richtig vielseitig. Beim Best of können die Teilnehmenden verschiedene Roboter und Experimentierplatinen wie **Sphero, Dash & Dot, Ozobot, Bee-Bot, Makey Makey und Micro:Bit** entdecken und ausprobieren. Wer Lust auf kreative Designs hat, kann sich an der Plotter-Station austoben. Ein bunter Abschluss für alle, die Lust auf Technik und Kreativität haben!
* Für die Nutzung der Plotter-Station fällt ein kleiner Unkostenbeitrag von 2 – 5 ¤ an.

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Generationen

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Hajos Feuerzangenbowle - Escape-Room

Geschafft! Ihr habt ein Treffen mit Hajo gewonnen, um mit ihm zusammen seine berühmte Feuerzangenbowle zu brauen. Aber Moment. Wo ist Hajo? Und wo ist das Rezept? Jetzt liegt es an Euch, den offenen Fragen auf den Grund zu gehen.

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: ab 18 Jahren

Führungen

Zum letzten Mal: Kuratorin führt durch die Sonderausstellung

Nach sieben Monaten endet am Sonntag, 29. November, im Schloss Museum Wolfenbüttel die Sonderausstellung „Die Toten von Wolfenbüttel“. Die gute Nachricht: Am Donnerstag, 26. November, findet noch einmal eine 45-minütige öffentliche Kuratorinnen-Führung mit Museumsleiterin Dr. Sandra Donner statt. Der Rundgang beginnt um 17 Uhr im Foyer des Schloss Museums und kostet 7,50 Euro pro Person.

Anders, als es der Titel erahnen lässt, handelt die Ausstellung nicht vom Tod in der Frühen Neuzeit. Vielmehr beleuchtet die Schau das Leben der im 17. und 18. Jahrhundert auf dem Friedhof vor der Hauptkirche begrabenen Wolfenbütteler Oberschicht. Die erstmalige wissenschaftliche Zusammenarbeit und Forschungsarbeit von Archäologie, Anthropologie und Geschichtswissenschaft brachte zum Teil Verblüffendes, Skurriles und Unerwartetes zu Tage – eine sehenswerte Auswahl der Ergebnisse ist im Museum zu sehen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 92460.

Datum: 26.11.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Eine ganze Woche Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Der Freundeskreis der Stadtbücherei bietet eine ganze Woche lang einen Bücherflohmarkt an. Das umfangreiche Bücherflohmarkt-Angebot umfasst Krimis, Thriller, Belletristik, Fantasy, Kinder- und Jugendbücher sowie Sachbücher. Außerdem lohnt es sich, auch in DVDs, Hörbüchern, CDs und Spielen zu stöbern.

Datum:	27.11.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 23:59 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtbücherei Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	27.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Führungen

Genusspfade

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Stadtbummel und auf den Besuch von vier Geschäften rund um das Thema Genuss. Dabei erfahren sie etwas über die Philosophie der Betreiber und werden besondere Köstlichkeiten probieren. Natürlich bleibt genug Zeit, um, wenn Sie mögen, auch gleich etwas einzukaufen. Neben den kulinarischen Häppchen und Schlückchen erfahren Sie ganz nebenbei noch Wissenswertes über die Geschichte der Lessingstadt Wolfenbüttel.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 44 Euro pro Person (Tourist-Info und Internetseite)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Führung Zeitsprünge

Dann heißt es: Kopfhörer auf. Alltag aus. Zeitreise an.
Erlebe Wolfenbüttel auf eine ganz besondere Art. Mit jedem Zeitsprung öffnet sich ein neues Kapitel der Stadtgeschichte. Atmosphärische Audioeinspieler, überraschende Einblicke und spannende Live-Geschichten lassen längst vergangene Zeiten lebendig werden. Zwischen historischen Schauplätzen wird Geschichte auf diese Weise hörbar, sichtbar und erlebbar.
90 Minuten genügen, um Wolfenbüttel neu zu entdecken.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 13.50 Euro pro Person (Anmeldung Tourist-Information oder Internetseite)

Kinder

Zweisprachiges Bilderbuchkino auf Deutsch-Französisch: „Ida und der fliegende Wal“ / „Ida et la baleine volante "

Was wohl hinter der Sonne, dem Mond und den Sternen ist?« Diese und viele weitere wichtige Fragen beschäftigen Ida. Da taucht eines Nachts ein fliegender Wal auf, der sie auf eine abenteuerliche Reise mitnimmt.
Que se cache-t-il derrière le soleil, la lune et les étoiles ?» Cette question et bien d'autres préoccupent Ida. Puis, une nuit, une baleine volante apparaît et l'emmène dans un voyage plein d'aventures.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Musik & Konzerte

Zithermusik

In stimmungsvoller, vorweihnachtlicher Atmosphäre lädt er zu einer musikalischen Reise ein und lässt traditionelle sowie feinfühlige Klänge erklingen, die perfekt auf die Adventszeit einstimmen.
Neben den musikalischen Darbietungen erwartet die Gäste ein informativer und kurzweiliger Abend: Ulrich Zander gibt spannende Einblicke in den Ursprung, die Geschichte und die Spielweise der Zither und erläutert, was dieses besondere Instrument so einzigartig macht.
Freuen Sie sich auf einen Abend, der Musikgenuss und Wissenswertes auf harmonische Weise verbindet.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: DERSchmidt

Preis: Hutkasse Um eine Anmeldung bis zum 26. November wird gebeten. Telefon: 05331 8840 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

---

Musik & Konzerte

Rainer Glienke mit Jo Müller

Rainer Glienke ist in der Region seit vielen Jahren unterwegs als Gitarrist, Sänger, Liedermacher -Solo, im Duo, im Trio oder mit eigener Band. Mal akustisch, mal elektrisch, mal leise, mal laut, mal zärtlich, mal zornig, kritisch beobachtend, aber nicht mit erhobenem Zeigefinger und immer mit Tiefgang und Haltung. Dabei hat er eine Stimme mit Ecken und Kanten, die ins Ohr geht, sich einprägt. Bob Dylan und Rio Reiser nennt Glienke prägend für sein eigenes Songwriting. Songs von ihnen nahm er immer mal wieder ins Konzertprogramm auf. So gab es in der „Wegwarte“ auch mal ein ganzes Konzert von „DaDaLaMa“ mit Songs von Bob Dylan auf Deutsch, das das Publikum begeisterte, wie u.a. auch das Konzert des Duos Glienke/Müller dort im April dieses Jahres. Glienke interpretiert Bob Dylan mit dem Sprachgefühl, das auch seine eigenen Texte und Liederkennzeichnet. Seine mitunter stimmliche und inhaltliche Nähe zu Rio Reiser (Ton Steine Scherben), die manche Konzertbesucher und -kritiker anführen, öffnet im aktuellen Duo-Projekt den Zugang zu vielleichtweniger bekannten Titeln, die aber unverändert oder sogar wieder zunehmend relevant sind. Begleitet wird Rainer Glienke dabei von Jo Müller, der schon in der Band DaDaLaMa über 15 Jahres ein Freund an den Tasten war. Im musikalischen Dreieck Dylan - Glienke - Reiser verspricht das Projekt einen Abend in persönlicher, angenehmer Atmosphäre, ruhigere Töne im Wechsel mit Wachmachern, abwechslungsreich instrumentiert und arrangiert, zum Zuhören, Mitdenken, Nachdenken oder auch einfach mal Loslassen.
Die Veränder.Bar ist ein seit April 2017 bestehendes jugendkulturelles Café in der Innenstadt von Wolfenbüttel, das 2027 seinen zehnten Geburtstag feiert.
Hier kommen Menschen zusammen, um in gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre Kultur zu gestalten, Musik zu machen, kreativ zu werden, neue Menschen kennenzulernen und eigene Ideen und Projekte umzusetzen.
Das Besondere: Die Veränder.Bar lebt von den Menschen, die sich einbringen und den Ort gemeinsam gestalten. Ob Konzerte, Workshops, Ausstellungen oder ganz neue Ideen – vieles ist möglich und Mitmachen ausdrücklich erwünscht.
Wer Lust hat, Teil davon zu werden, kann einfach vorbeikommen, das Team ansprechen und eigene Ideen einbringen. Vorkenntnisse braucht es dafür nicht, nur ein bisschen Neugier und Lust, etwas gemeinsam auf die Beine zu stellen.

Datum: 27.11.2026
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Veränder.Bar - Bühne.Theke.Sofa

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Adventsbasar in der JVA

Wie in jedem Jahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Arbeiten und Produkte des arbeitstherapeutischen Betriebes sowie der weiteren anstaltseigenen Werkbetriebe kennenzulernen und zu erwerben. Der JVA-Shop Burgdorf (z. B. Grills und Feuerschalen) und die Abteilung Hildesheim der JVA Vechta (z. B. Taschen) bieten ihre Produkte ebenfalls zum Kaufen und Mitnehmen an. Des Weiteren wird an einem Stand über die Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel informiert. Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt: Mit leckerem Punsch, Kaffee, Kuchen, Bratwurst und selbstgemachter Erbsensuppe, auch „to go“!

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Veranstaltungsort: Parkplatz – JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Märkte & Flohmärkte

Familienweihnachtsmarkt

Die Kleinen können sich auf kostenlose Attraktionen wie Fahrgeschäfte, Figurentheater und Kinderschminken freuen. Und natürlich kommt auch der Weihnachtsmann zu Besuch! Die Größeren finden eine vielseitige Auswahl an Kunsthandwerk: Weihnachtsdekoration, Geschenke, lmkereiprodukte und vieles mehr. Auch die kulinarische Vielfalt zu günstigen Preisen macht den Besuch lohnenswert.

Datum: 28.11.2026
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Mansfeld-Löbbecke-Stiftung

Preis: Eintritt und Attraktionen kostenlos, Essen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen

---

Musik & Konzerte

Magnum Song Festival 7

Das Magnum Song Festival ist ein Hybrid - halb Online und halb Live. Entstanden aus der Not heraus während der Corona-Pandemie, findet das Magnum Song Festival dieses Jahr bereits zum Siebten Mal statt. Den Auftakt bildet ein moderierter Musik-Stream auf Youtube am 27.11. Am 28.11. geht es ab 15 Uhr weiter, Live in der Veränder.Bar in Wolfenbüttel.
Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein ganzer Tag voll Musik mit einem tolles internationalen Lineup. Mit dabei sind diesmal Live:
The Smoking Livers, eine Punk-Band aus Wolfenbüttel), die Dusty Darren Band, waschechter Blues aus Diepholz, die Singer-Songwriter Anthony Miller aus Gifhorn und Tutti aus Braunschweig. Dazu Jontys Keys, der aus Manchester stammende Brite, eigens aus Katar anreist, Iván Bolero mit Latin Music aus Spanien und natürlich die Band, die seit Jahren das ganze Festival initiiert El Andaluz, bekannt für Garage Rock aus Wolfenbüttel.
Dazwischen gibt es zusätzlich Video-Auftritte von Druckphase (Rockband aus Köln), The Jukes (Rockband aus Rödermark), Wild Wild Wets aus San Diego (USA) und die Yasawa Group aus Los Angeles (USA) um dieses hybride Festival komplett zu machen.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Veränder.Bar
Preis:	Der Eintritt ist frei!

Kinder

Pocahontas

Im Jahr 1607 lebt Pocahontas mit ihrer Schwester Makki, ihrem Vater Häuptling Powhatan und dem neugierigen Opossum Jacko am Ufer des Flusses Potamak, im Land, das heute Virginia heißt. Ihr Volk lebt im Einklang mit der Natur – sie jagen, feiern, erzählen Geschichten und ehren die große Mutter Erde.
Doch eines Tages veränderte sich alles. Ein fremdes Schiff legt am Ufer an. An Bord sind Kapitän John Smith und der habgierige Basil Black. Basil ist auf der Suche nach Gold und Land – und er ist bereit, alles zu nehmen, ohne Rücksicht auf die Menschen, die dort leben.
Die Begegnung zwischen den Fremden und Pocahontas' Volk führt bald zu Misstrauen und Konflikten. Während Basil versucht, die Ureinwohner zu vertreiben, sucht Pocahontas nach einem Weg, den Frieden zu bewahren.
Unerwartet findet sie einen Verbündeten: John Smith Junior, der sich heimlich als blinder Passagier auf das Schiff seines Vaters geschlichen hat. Er ist anders – neugierig, offen und bereit, zuzuhören. Zwischen ihm und Pocahontas entsteht eine tiefe Freundschaft, die beide Welten miteinander verbindet.
Gemeinsam mit Makki, die klug und mutig an Pocahontas' Seite steht, und dem treuen Jacko, erleben sie Abenteuer, überstehen Gefahren und lernen, dass Verständnis und Respekt stärker sind als Angst und Gier.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Theatersaal im Schloss
Preis:	Karten: Im Vorverkauf in der „Theaterkasse Stadt Wolfenbüttel", Stadtmarkt 7, 38300 Wolfenbüttel ab vier Wochen vor der Premiere. Kartenreservierungen bereits jetzt unter www.kleine-buehne-wf.de. Tickets soweit verfügbar auch an der Tages- bzw. Abendkasse. Für Gruppen ab 15 Personen gelten besondere Ermäßigungen bei den Eintrittspreisen. Die Ermäßigungen sind ausschließlich über die Geschäftsstelle „kleine bühne Wolfenbüttel e.V." unter 05331/41618 erhältlich.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Oh! Schon Weihnachten?

In ihrem weihnachtlichen Programm stimmt Kea nicht nur Frauen auf die angeblich besinnlichste Zeit des Jahres ein. Mit ihrem bekannten Augenzwinkern liest die Autorin und Musikerin fröhliche Texte und Gedichte. In gemütlicher Runde erklingen Weihnachts- und Winterlieder und laden zum zuhören oder mitsingen ein. Ein vergnüglicher und kurzweiliger Abend erwartet Sie.
Bitte anmelden: info@kea-schwarzfeld.de

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Ratssaal im Rathaus
Preis:	Kostenfrei. Spenden erbeten

Musik & Konzerte

Französische Weihnachtslieder und Chansons

Das Trio "Madame Filou, Monsieur Passepartout et leur Batteur" lädt mit bekannten Weihnachtsliedern und Chansons zu einem akustischen Kurzurlaub in Frankreich ein.
Achtung: Akute Ohrwurmgefahr!!
Einlass ist ab 18:45 Uhr.
Reservierungen sind nicht möglich: es lohnt sich also früh dort zu sein.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Blütenzauber Café und Blumengeschäft "kreativ & mehr"

Musik & Konzerte

Gala-Konzert 10 Jahre Klavierakademie „Feuerwerk“

Seit 2017 wird in Einbeck die exklusive Klavierakademie „Feuerwerk“ veranstaltet. Elf Pianistinnen und Pianisten werden weltweit vom künstlerischen Leiter Gintaras Janu¨evicius auserlesen und persönlich eingeladen. In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Akademie zu einem Phänomen der Musikwelt entwickelt; einige der bedeutendsten jungen Pianistinnen und Pianisten unserer Zeit zählen zu ihren Alumni.
Auch in Wolfenbüttel, wo Feuerwerk-Student*Innen seit 2 Jahren auftreten, hat die Akademie bereits begeisterte Fans gewinnen können.
Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums versammeln sich zahlreiche der insgesamt 99 Alumni aus aller Welt in Einbeck.
Am 28. November finden in verschiedenen Städten Niedersachsens rund 15 Konzerte mit unterschiedlichen Programmen gleichzeitig statt. Auch in Prinzenpalais gestaltet fünf ausgewählte Pianist*Innen einen Abend geprägt von faszinierender Virtuosität und charmanter Moderation. Die genauen Mitwirkenden sowie das Programm werden noch bekannt gegeben.

Datum:	28.11.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Prinzenpalais
Preis:	Freie Platzwahl pro Person 25 Euro, Vereinsmitglieder 22 Euro

---

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Sonstige

Internationales Frauenfrühstück – Gemeinsam stark gegen Gewalt an Frauen

Ein Vormittag für Austausch, Gemeinschaft und ein klares Zeichen gegen Gewalt an Frauen! Wir laden herzlich dazu ein, zusammenzukommen, miteinander ins Gespräch zu gehen und das gemeinsame Buffet zu genießen.
Das Buffet lebt von unserer Vielfalt: Jede Teilnehmerin steuert eine Kleinigkeit zum Mitbring-Buffet bei – so entsteht eine bunte Auswahl, die wir gemeinsam teilen.
Für Kaffee, Tee und Kaltgetränke ist bestens gesorgt, die Getränke werden komplett gestellt.
Besonderes Highlight des Vormittags:
Freuen Sie sich auf großartiges Entertainment und eine exklusive Show der wunderbaren Drag Queen Mina Mistake, die unseren Vormittag mit ihrer Performance bereichern wird.
Da die Plätze begrenzt sind, ist die Teilnahme nur mit verbindlicher Voranmeldung bis zum 26.11.2026 möglich: Simone.Reese@Wolfenbuettel.de

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Jugendgästehaus der Stadt Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung „Die Toten von Wolfenbüttel“

Anders, als es der Titel erahnen lässt, handelt die Ausstellung nicht vom Tod in der Frühen Neuzeit. Vielmehr beleuchtet die Schau das Leben der im 17. und 18. Jahrhundert auf dem Friedhof vor der Hauptkirche begrabenen Wolfenbütteler Oberschicht. Die erstmalige wissenschaftliche Zusammenarbeit und Forschungsarbeit von Archäologie, Anthropologie und Geschichtswissenschaft brachte zum Teil Verblüffendes, Skurriles und Unerwartetes zu Tage – eine sehenswerte Auswahl der Ergebnisse ist im Museum zu sehen.

Im Frühsommer 2015 fanden nördlich der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis großflächige Straßenbauarbeiten statt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch der alte Friedhof der Kirche am Kornmarkt durch archäologische Ausgrabungen freigelegt. Von 1650 bis ins 18. Jahrhundert wurden hier in Erbbegräbnissen Wolfenbütteler Familien bestattet. Wie in Familiengrüften fanden Angehörige der Oberschicht in diesen Erdbestattungen, die in dieser Form bisher von keinem anderen Friedhof in Deutschland bekannt sind, ihre letzte Ruhe.

In einem einzigartigen Forschungsprojekt wurden in den folgenden Monaten Gräber freigelegt, dokumentiert, geborgen und mehr als 80 Skelette untersucht. Dank eines Begräbnisbuchs mit Friedhofsplan aus dem Jahr 1747 konnten die unbekannten Toten anschließend identifiziert und die Ergebnisse der Untersuchungen mit historischen biografischen Quellen in Zusammenhang gebracht werden.
Dauer: 45 Minuten

Datum:	29.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 11:45 Uhr
Veranstaltungsort:	Schloss Museum Wolfenbüttel
Preis:	Preis: 7,50 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 92460.

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	29.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Führungen

Immer wieder sonntags: Führungen durch die herzoglichen Räume

Warum besaß der Welfenherzog Anton Ulrich (1633 bis 1714) ein goldenes Bett? Wie skurril war die höfische Gesellschaft? Wie wertvoll waren in der Barockzeit eine Tulpenpyramide und eine Ananas und womit hat man sich „bei Hofe“ die Zeit vertrieben? Antworten auf diese Fragen erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher bei einer kurzweiligen, rund 45-minütigen Tour, die jeweils um 15 Uhr im Foyer des Schloss Museums beginnt.

Datum: 29.11.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Preis: Preis: 7,50 Euro pro Person

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	29.11.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Musik & Konzerte

Jeanne d‘ Arc und die Musik ihrer Zeit

Jeanne d’Arc Jungfrau von Orléans: „Wer, wenn nicht wir? Wann, wenn nicht jetzt?“
Jeanne d’Arc (1412-1431), im deutschsprachigen Raum auch Johanna von Orléans oder Jungfrau von Orléans genannt, war eine französische Widerstandskämpferin im Hundertjährigen Krieg, einem bewaffneten Konflikt zwischen England und Frankreich im 15. Jahrhundert, und wurde deswegen später zur französischen Nationalheldin.
Da sie als weiblicher Soldat nicht offiziell anerkannt wurde, sah man alle Männer, die sie in den Schlachten besiegt hatte, als Mordopfer an und verbrannte Jeanne auf dem Scheiterhaufen. Weiterhin wurde Jeanne der Hexerei angeklagt, weil man ihre Behauptung, göttliche Stimmen zu hören, als Gotteslästerung ansah.
Trotz ihres frühen Todes gilt Jeanne d’Arc als Heldin. An die tapfere Kriegerin erinnern sich die Menschen in ihrem Land auch heute noch – sie gilt als großherzig, schlagfertig und als das heldenhafte Bauernmädchen. Schriftsteller wie Shakespeare, Voltaire, Brecht und Schiller nahmen sich ihre Geschichte zum Vorbild. 1920 sprach die katholische Kirche Jeanne d’Arc heilig.
Das Konzert führt mit Musik aus der französischen Renaissance zum Thema Krieg und Frieden in die Zeit der „Jungfrau von Orléans“ zurück – und erzählt von Mut, Verrat und einem undankbaren König. Es erklingen Kompositionen von Guillaume Dufay, Gilles Binchois, Thoinot Arbeau, Jacob Arcadelt u. a.

Datum:	29.11.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Zeughaus
Preis:	Um Spenden wird gebeten.

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	30.11.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	30.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	30.11.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	01.12.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	01.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	01.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	01.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekarinnen und Bibliothekare Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.

Datum: 01.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Preis: Eintritt frei! Anmeldung erforderlich: Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Kinder

Lesestart-Treffen für Familien mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren

Jeden ersten Mittwoch im Monat heißt es in der Stadtbücherei: „Gemeinsam macht alles viel mehr Spaß“. In ungezwungener Atmosphäre bieten wir Mitmach-Geschichten für kleine Leute. Bastelangebote, Fingerspiele und Reime bringen die Kinder zum Lachen. Alle sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	02.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

---

politische Sitzungen

1. Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste, Ordnung und Umwelt

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Weihnachtliche Abendführung

Wie kam die Tradition des Weihnachtsbaums nach Amerika, was ist das besondere an dem „Tannenbaum“ vor dem Wolfenbütteler Rathaus und welche Tragödie erlebte Gotthold Ephraim Lessing an Weihnachten? Wolfenbüttel hat viele Geschichten zu bieten. Bei dieser Stadtführung stehen Geschichten und Anekdoten rund um das Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Bester Gesprächsstoff für die anstehenden Feiertage.

Zum Abschluss kann der Weihnachtsmarkt besucht werden. Dank Verzehrgutscheinen können Sie die Stadtführung bei einem Heißgetränk Revue passieren lassen.

Datum: 02.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 19.50 Euro pro Person Anmeldung erforderlich (Tourist-Info oder Internetseite)

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum: 03.12.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	03.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Blutspende in der Lindenhalle

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes bietet an jedem 1. Donnerstag im Monat einen Blutspendetermin in der Lindenhalle Wolfenbüttel an. Um vorherige Terminreservierung über die Internetseite des Blutspendedienstes wird gebeten.

Datum: 03.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Lindenhalle
Halberstädter Straße 1a
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-130
Telefax: +49 5331 86-7423
Mail: veranstaltungsstaetten@wolfenbuettel.de
Web: www.lindenhalle.wolfenbuettel.de

Veranstalter:
DRK-Blutspendedienst NSTOB gGmbH
Eldagsener Straße 38
31830 Springe

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 03.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Vorträge & Lesungen

Der gestrandete Weihnachtszug – Ein Escape-Game

Es sollte ein unvergesslicher Weihnachtsurlaub unter den Nordlichtern werden, doch leider hält der Zug mitten im Nirgendwo an einem verschlafenen Bahnhof. Ein Schneesturm macht eine Weiterfahrt an diesem Abend unmöglich. Auf der Suche nach Wärme seht ihr euch auf dem Bahnhof um und stoßt dabei auf eine verlassene Bücherei. Moment – hat sich hier etwa ein Verbrechen ereignet?
Wir bitten um Anmeldung. Für Gruppen von 2 bis 6 Personen.
Ab 18 Jahren.

Datum: 03.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Kinder

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe träumt davon, an der Walpurgisnacht gemeinsam mit allen anderen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Doch sie ist erst 127 Jahre alt – viel zu jung für das große Fest. Gegen den Rat ihres treuen Freundes Abraxas wagt sie dennoch den heimlichen Flug zum Blocksberg. Kaum angekommen, wird sie entdeckt und von der Muhme Rumpumpel bei der Oberhexe gemeldet. Als Strafe wird ihr Besen verbrannt, und sie muss den langen Weg nach Hause zu Fuß antreten.

Trotzdem kommt es zu einer entscheidenden Abmachung: Gelingt es ihr, bis zur nächsten Walpurgisnacht eine wirklich gute Hexe zu werden, darf sie künftig am Hexentanz teilnehmen. Also beginnt für die kleine Hexe ein aufregendes Jahr voller Mutproben und kleiner Taten, in denen sie versucht, das Richtige zu tun – und herausfindet, was eine gute Hexe wirklich ausmacht.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 04.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 04.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Musik & Konzerte

„Singen im Museum“ wird fortgesetzt

Das neue Format „Singen im Museum“ hatte im September 2026 mit etwa 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erfolgreiche Premiere gefeiert. Jetzt steht auch der zweite Termin fest: Am Freitag, 4. Dezember, wird ab 16.30 Uhr erneut unter der Leitung der Musikerin Uta Budzinski im Bürger Museum gesungen. Alle am Singen in der Gemeinschaft Interessierte sind herzlich willkommen.

„Mit einer so großen Resonanz hatten wir im Vorfeld wirklich nicht gerechnet. Die Veranstaltung hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig das als partizipatives Museum konzipierte Bürger Museum als Ort für die Begegnung und zugleich für besondere Formate ist. Der erste erfolgreiche Termin hat einmal mehr bewiesen, dass das Musizieren in der Gemeinschaft etwas sehr Besonderes und zugleich Verbindendes ist. ‚Singen im Museum‘ haben wir jetzt fest in unser Programm aufgenommen“, sagte Dr. Sandra Donner, Leiterin des Museums Wolfenbüttel.

Hinweis: Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Texte stehen zur Verfügung.

Datum: 04.12.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Bürger Museum Wolfenbüttel

Kinder

Pocahontas

Im Jahr 1607 lebt Pocahontas mit ihrer Schwester Makki, ihrem Vater Häuptling Powhatan und dem neugierigen Opossum Jacko am Ufer des Flusses Potamak, im Land, das heute Virginia heißt. Ihr Volk lebt im Einklang mit der Natur – sie jagen, feiern, erzählen Geschichten und ehren die große Mutter Erde.
Doch eines Tages veränderte sich alles. Ein fremdes Schiff legt am Ufer an. An Bord sind Kapitän John Smith und der habgierige Basil Black. Basil ist auf der Suche nach Gold und Land – und er ist bereit, alles zu nehmen, ohne Rücksicht auf die Menschen, die dort leben.
Die Begegnung zwischen den Fremden und Pocahontas’ Volk führt bald zu Misstrauen und Konflikten. Während Basil versucht, die Ureinwohner zu vertreiben, sucht Pocahontas nach einem Weg, den Frieden zu bewahren.
Unerwartet findet sie einen Verbündeten: John Smith Junior, der sich heimlich als blinder Passagier auf das Schiff seines Vaters geschlichen hat. Er ist anders – neugierig, offen und bereit, zuzuhören. Zwischen ihm und Pocahontas entsteht eine tiefe Freundschaft, die beide Welten miteinander verbindet.
Gemeinsam mit Makki, die klug und mutig an Pocahontas’ Seite steht, und dem treuen Jacko, erleben sie Abenteuer, überstehen Gefahren und lernen, dass Verständnis und Respekt stärker sind als Angst und Gier.

Datum: 04.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Theatersaal im Schloss

Preis: Karten: Im Vorverkauf in der „Theaterkasse Stadt Wolfenbüttel“, Stadtmarkt 7, 38300 Wolfenbüttel ab vier Wochen vor der Premiere. Kartenreservierungen bereits jetzt unter www.kleine-buehne-wf.de. Tickets soweit verfügbar auch an der Tages- bzw. Abendkasse. Für Gruppen ab 15 Personen gelten besondere Ermäßigungen bei den Eintrittspreisen. Die Ermäßigungen sind ausschließlich über die Geschäftsstelle „kleine bühne Wolfenbüttel e.V.“ unter 05331/41618 erhältlich.

Vorträge & Lesungen

Weihnachtslesung der Wortmaler

Lassen Sie sich von einer stimmungsvollen Atmosphäre verzaubern und läuten Sie gemeinsam mit uns die schönste Zeit des Jahres ein. Inmitten der vorweihnachtlichen Hektik erwartet Sie ein Abend voller Ruhe, Wärme und festlicher Momente.
Die Wortmaler entführen Sie mit heiteren, nachdenklichen und kurzweiligen Weihnachtsgeschichten aus ihrem vielfältigen Repertoire in die Welt der Advents- und Weihnachtszeit. Mal humorvoll, mal berührend, regen die ausgewählten Texte zum Schmunzeln, Erinnern und Innehalten an.
Zwischen den Lesungen wird Gudrun Peter den Abend mit festlichen Liedern und stimmungsvoller Musik bereichern. Ihre musikalischen Darbietungen schaffen Raum, das Gehörte nachklingen zu lassen, den Gedanken freien Lauf zu geben oder sich einfach von den harmonischen Klängen tragen zu lassen.
Freuen Sie sich auf einen himmlischen Abend voller Geschichten, Musik und adventlicher Stimmung im SchmidtTerminal – eine wunderbare Gelegenheit, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen und die Vorfreude auf die besinnliche Zeit gemeinsam zu genießen.
Um eine Anmeldung bis zum 3. Dezember wird gebeten.
Tel.: 05331-884-0 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse

Sonstige

Spieleabend Stadtbücherei

Die Brettspielfreunde Wolfenbüttel laden herzlich ein, mit Gesellschaftsspielen einen gemütlichen Abend in der Stadtbücherei zu verbringen. Eigenes mitbringen oder Neues entdecken - hier ist für jeden was dabei. In geselliger Runde kann auch einiges aus dem Spieleangebot der Stadtbücherei ausprobiert werden.
Für einen Energie-Kick können Kaltgetränke erworben werden.

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 23:59 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtbücherei Wolfenbüttel
Preis:	Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung über das Kontaktformular der Brettspielfreunde wird gebeten.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Dorothea Nennewitz & Bernd Dallmann „Unerwartet!“ – Geschichten und Musik

Unerwartet!
Geschichten & Musik
mit Dorothea Nennewitz und Bernd Dallmann
Pläne sind ja schön und gut – bis das Leben dazwischenfunkt! Mal läuft’s anders als gedacht, mal stolpert man in völlig neue Möglichkeiten. Und wer kennt es nicht: Eben noch alles im Griff, und plötzlich steckt man mittendrin in einer Geschichte, die man so nie bestellt hat…
Genau solche unerwarteten Wendungen hat Dorothea Nennewitz aufgespürt in Geschichten, die sie mit Witz und lebendiger Erzählkunst auf die Bühne bringt. Musiker Bernd Dallmann kommentiert das Geschehen spontan und augenzwinkernd: Mal swingt das Saxophon, mal singt die Klarinette, mal perlt die Gitarre. Worte und Musik? Das ist ein großartiges Duo mit Sinn für Überraschungen!
Als freiberufliche Erzählerin hat Dorothea Nennewitz seit vielen Jahren außerordentliche Freude daran, Märchen und Geschichten für Erwachsene zu einem Erlebnis werden zu lassen. Handwerkszeug dafür bekam sie unter anderem an der Universität der Künste in Berlin. Seit mehreren Jahren organisiert sie die Event-Reihe “O-Ton: Erzählkunst im Braunschweiger Land” und hat sich mit ihrem Erzählstück über das Leben der Künstlerin und Naturforscherin Maria Sybilla Merian einen Namen gemacht.
Bernd Dallmann war über 15 Jahre in der Berliner Jazz-Szene aktiv und 22 Jahre Lehrer für das Fach Jazzsaxophon an der Städtischen Musikschule Braunschweig. Er leitete dort die Jazzcombo und die Jugendbigband. Aktuell führt er seine Profession fort bei der Band ClaRo (Klarinette), beim Klassik-Duo „Nowottny“ (Flöte) und dem Jazz-Duo „Body and Soul“.
Dorothea Nennewitz: Erzählkunst
Bernd Dallmann: Saxophon, Flöte, Klarinette und Gitarre

Datum:	04.12.2026
Uhrzeit:	20:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Georg Kirche Wendessen
Preis:	15 Euro Erwachsene, 13 Euro ermäßigt, 8 Euro Schüler und Studenten

---

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerker Adventsmarkt

Kunsthandwerk und Regionale Produkte, Mitmachaktionen, Weihnachtliche Livemusik

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunsthandwerker Kaufhaus Bähr

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 05.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 05.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 05.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 05.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Themenführung: »Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße«

»Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße« lautet ein neues öffentliches Führungsangebot des Museums Wolfenbüttel. Der Rundgang beginnt vor dem Eingang des Bürger Museums. Bei der 45-minütigen Tour durch das Viertel und das Museum berichtet Andrea Kienitz über das jüdische Leben in Wolfenbüttel im 19. Jahrhundert. Im Juni 1893 war die neue Wolfenbütteler Synagoge in der Lessingstraße im Beisein der jüdischen Gemeinde und der Stadtgesellschaft feierlich eingeweiht worden. Entworfen hatte das Gotteshaus der Wolfenbütteler Jüdinnen und Juden der bekannte Braunschweiger Architekt Constantin Uhde. Ein Besuch des Ortes, an dem die von den Nationalsozialisten in der Nacht des 9./10. November 1938 in Brand gesteckten Synagoge gestanden hatte, zählt genauso zum Quartierrundgang wie die Thematisierung der Freundschaft zwischen den Aufklärern Gotthold Ephraim Lessing und Moses Mendelssohn. Die Führung endet im Bürger Museum und auf der Empore haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, mit Hilfe einer Virtual Reality-Brille und eines mehrminütigen Films die frühere Synagoge zu erleben - und etwas über deren historische Rekonstruktion zu erfahren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 9246-0.

Datum: 05.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr

Preis: 7,50 €, Treffpunkt: vor dem Bürger Museum

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Kinder

Pocahontas

Im Jahr 1607 lebt Pocahontas mit ihrer Schwester Makki, ihrem Vater Häuptling Powhatan und dem neugierigen Opossum Jacko am Ufer des Flusses Potamak, im Land, das heute Virginia heißt. Ihr Volk lebt im Einklang mit der Natur – sie jagen, feiern, erzählen Geschichten und ehren die große Mutter Erde.
Doch eines Tages veränderte sich alles. Ein fremdes Schiff legt am Ufer an. An Bord sind Kapitän John Smith und der habgierige Basil Black. Basil ist auf der Suche nach Gold und Land – und er ist bereit, alles zu nehmen, ohne Rücksicht auf die Menschen, die dort leben.
Die Begegnung zwischen den Fremden und Pocahontas' Volk führt bald zu Misstrauen und Konflikten. Während Basil versucht, die Ureinwohner zu vertreiben, sucht Pocahontas nach einem Weg, den Frieden zu bewahren.
Unerwartet findet sie einen Verbündeten: John Smith Junior, der sich heimlich als blinder Passagier auf das Schiff seines Vaters geschlichen hat. Er ist anders – neugierig, offen und bereit, zuzuhören. Zwischen ihm und Pocahontas entsteht eine tiefe Freundschaft, die beide Welten miteinander verbindet.
Gemeinsam mit Makki, die klug und mutig an Pocahontas' Seite steht, und dem treuen Jacko, erleben sie Abenteuer, überstehen Gefahren und lernen, dass Verständnis und Respekt stärker sind als Angst und Gier.

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Theatersaal im Schloss
Preis:	Karten: Im Vorverkauf in der „Theaterkasse Stadt Wolfenbüttel“, Stadtmarkt 7, 38300 Wolfenbüttel ab vier Wochen vor der Premiere. Kartenreservierungen bereits jetzt unter www.kleine-buehne-wf.de. Tickets soweit verfügbar auch an der Tages- bzw. Abendkasse. Für Gruppen ab 15 Personen gelten besondere Ermäßigungen bei den Eintrittspreisen. Die Ermäßigungen sind ausschließlich über die Geschäftsstelle „kleine bühne Wolfenbüttel e.V.“ unter 05331/41618 erhältlich.

Musik & Konzerte

Europäische Weihnacht

EUROPÄISCHE WEIHNACHT
von Alfred Koerppen
Knabenchor Hannover
Ulfert Smidt, Orgel
Leitung: Jörg Breiding

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 18:15 Uhr
Veranstaltungsort:	Hauptkirche Beatae Mariae Virginis

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Santa Claus

Weihnachten steht vor der Tür! Die Vorbereitungen für den großen Tag sind schon fast abgeschlossen. Aber was ist mit Santa Claus los? Er hat keine Lust mehr „der Weihnachtsmann“ zu sein.
Die Elfen sind verzweifelt. Außer dem Weihnachtsmann besitzt niemand die magische Kraft, die Raum-Zeit so zu verändern, dass alle Geschenke in einer Nacht bei den Kindern ankommen.
Sie beschließen, Weihnachten zu retten!
Sie rufen bekannte Gestalten aus der Weihnachtswelt um Hilfe, um Santa zu zeigen, wie wichtig seine Arbeit ist.
Doch reicht das aus? Gelingt der Plan der Elfen oder brauchen sie sogar die Hilfe der Kinder im Publikum, um Santa Klaus die Freude an Weihnachten zurückzubringen?
Finden Sie es heraus und erleben Sie ein rasantes Weihnachtsmusical mit tollen neuen Songs und klassischen Weihnachtsliedern im modernen Gewand!
Erleben Sie echte Familienunterhaltung mit leuchten Kinderaugen.

Datum:	05.12.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lindenhalle
Preis:	36 Euro Kind (4-14 Jahre) / ermäßigt: 31 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	06.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	06.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Starke Frauen, die Wolfenbüttel prägten

Begeben Sie sich auf einen besonderen Spaziergang durch Wolfenbüttel und entdecken Sie die Spuren eindrucksvoller Frauen. Denn nicht nur Herzöge, Literaten und Komponisten prägten die Geschichte der Stadt – auch Frauen wirkten auf vielfältige Weise und hinterließen bleibende Zeichen.
In dieser Führung werden die Lebenswege und Leistungen bedeutender Frauenpersönlichkeiten lebendig, die mit Mut, Klugheit und Kreativität Wolfenbüttel bereichert haben.
Bitte beachten Sie: Die Stadtführung findet im öffentlichen Raum statt und jede Person nimmt auf eigene Gefahr teil!Gruppentermine gibt es auf Anfrage bei der Tourist-Info.

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Neue Tourist-Info Krambuden

Preis: 13.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Führungen

Führung durch die Dauerausstellung

Jeden ersten Sonntag im Monat bieten wir kostenlose Führungen durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel mit Blick durch das Ausstellungsfenster auf die historischen Orte in der JVA an.
Bitte melden Sie sich an:
Tel.: +49 (0) 5331 93 55 01-0
E-Mail: wolfenbuettel.veranstaltungen@stiftung-ng.de

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Pocahontas

Im Jahr 1607 lebt Pocahontas mit ihrer Schwester Makki, ihrem Vater Häuptling Powhatan und dem neugierigen Opossum Jacko am Ufer des Flusses Potamak, im Land, das heute Virginia heißt. Ihr Volk lebt im Einklang mit der Natur – sie jagen, feiern, erzählen Geschichten und ehren die große Mutter Erde.
Doch eines Tages veränderte sich alles. Ein fremdes Schiff legt am Ufer an. An Bord sind Kapitän John Smith und der habgierige Basil Black. Basil ist auf der Suche nach Gold und Land – und er ist bereit, alles zu nehmen, ohne Rücksicht auf die Menschen, die dort leben.
Die Begegnung zwischen den Fremden und Pocahontas' Volk führt bald zu Misstrauen und Konflikten. Während Basil versucht, die Ureinwohner zu vertreiben, sucht Pocahontas nach einem Weg, den Frieden zu bewahren.
Unerwartet findet sie einen Verbündeten: John Smith Junior, der sich heimlich als blinder Passagier auf das Schiff seines Vaters geschlichen hat. Er ist anders – neugierig, offen und bereit, zuzuhören. Zwischen ihm und Pocahontas entsteht eine tiefe Freundschaft, die beide Welten miteinander verbindet.
Gemeinsam mit Makki, die klug und mutig an Pocahontas' Seite steht, und dem treuen Jacko, erleben sie Abenteuer, überstehen Gefahren und lernen, dass Verständnis und Respekt stärker sind als Angst und Gier.

Datum:	06.12.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Theatersaal im Schloss
Preis:	Karten: Im Vorverkauf in der „Theaterkasse Stadt Wolfenbüttel", Stadtmarkt 7, 38300 Wolfenbüttel ab vier Wochen vor der Premiere. Kartenreservierungen bereits jetzt unter www.kleine-buehne-wf.de. Tickets soweit verfügbar auch an der Tages- bzw. Abendkasse. Für Gruppen ab 15 Personen gelten besondere Ermäßigungen bei den Eintrittspreisen. Die Ermäßigungen sind ausschließlich über die Geschäftsstelle „kleine bühne Wolfenbüttel e.V." unter 05331/41618 erhältlich.

Führungen

Immer wieder sonntags: Führungen durch die herzoglichen Räume

Warum besaß der Welfenherzog Anton Ulrich (1633 bis 1714) ein goldenes Bett? Wie skurril war die höfische Gesellschaft? Wie wertvoll waren in der Barockzeit eine Tulpenpyramide und eine Ananas und womit hat man sich „bei Hofe" die Zeit vertrieben? Antworten auf diese Fragen erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher bei einer kurzweiligen, rund 45-minütigen Tour, die jeweils um 15 Uhr im Foyer des Schloss Museums beginnt.

Datum:	06.12.2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Veranstaltungsort:	Schloss Museum Wolfenbüttel
Preis:	Preis: 7,50 Euro pro Person

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 06.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 07.12.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	07.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 07.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 08.12.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	08.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 08.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Kinder

Spielen, testen, Neues lernen – gemeinsam in der GamingNook!

Ob auf der Nintendo Switch oder der PS4/PS5 –neue Games entdecken, diese mit dem Game - O – Meter bewerten und mit der Medienpädagogin über spannende Themen, wie USK, Storytelling und besondere Spielmomente sprechen.
Diesmal haben wir das Spiel „Super Mario Party“ für die Switch ausgesucht.

Datum: 08.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	09.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Kinder

Pinocchio

Geppetto, ein alter Holzschnitzer, erschafft aus Einsamkeit die Puppe Pinocchio. Die gute Fee Antonella erweckt ihn zum Leben und stellt ihm in Aussicht, ein Mensch zu werden – wenn er lernt, Verantwortung zu übernehmen. Doch der Weg dorthin ist voller Gefahren und Verlockungen. Kater und Fuchs geben sich als Freunde aus, verfolgen jedoch eigene Ziele. Pinocchio gerät in die unterschiedlichsten Abenteuer: Er besucht ein Theater, versucht einen Goldbaum zu pflanzen und landet sogar im Inneren eines Wals. Immer wieder wächst seine Nase, sobald er die Wahrheit verdreht – ein deutliches Zeichen, wie schwer es ihm fällt, den richtigen Weg zu finden.

Auf Grundlage von Carlo Collodis über 150 Jahre alter Geschichte haben Christian Berg und Konstantin Wecker ein lebendiges Musical geschaffen, das Märchenzauber, Humor und zeitlose Werte verbindet. Mitreißende Musik und atmosphärische Bilder zwischen Opernklang, Zirkuswelt und italienischem Lebensgefühl machen Pinocchios Abenteuer zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Produktion: Theater für Niedersachsen

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Rates der Stadt Wolfenbüttel

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Saal, Lindenhalle, Halberstädter Straße 1A, 383020 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Führungen

Weihnachtliche Abendführung

Wie kam die Tradition des Weihnachtsbaums nach Amerika, was ist das besondere an dem „Tannenbaum“ vor dem Wolfenbütteler Rathaus und welche Tragödie erlebte Gotthold Ephraim Lessing an Weihnachten? Wolfenbüttel hat viele Geschichten zu bieten. Bei dieser Stadtführung stehen Geschichten und Anekdoten rund um das Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Bester Gesprächsstoff für die anstehenden Feiertage.

Zum Abschluss kann der Weihnachtsmarkt besucht werden. Dank Verzehrgutscheinen können Sie die Stadtführung bei einem Heißgetränk Revue passieren lassen.

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 19.50 Euro pro Person Anmeldung erforderlich (Tourist-Info oder Internetseite)

Vorträge & Lesungen

Lesung „Cursed by Ink and Love“ von Kathrin Lange

Auf einer Studienfahrt gerät Alma zwischen die Fronten zweier seit Jahrhunderten verfeindeter Familien aus Oxford – und zwar nicht zufällig. Die Familien deVere und Trevilian sind Fabelmächtige und können Geschriebenes Realität werden lassen. Doch keiner von ihnen ist mächtig genug, den Fluch auf ihren Familien zu brechen. Ausgerechnet Alma, die keine Fabelmacht besitzt, soll die blutige Feindschaft zwischen den deVeres und den Trevilians beenden...

Datum: 09.12.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	10.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Schmackofatziger Leseclub – Weihnachtszauber

In gemütlicher Atmosphäre, bei Punsch und Keksen, werden winterlich weihnachtliche Geschichten gelesen und die ein oder andere Bastelei angefertigt.

Datum: 10.12.2026
Uhrzeit: 15:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 10.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Vorträge & Lesungen

Der gestrandete Weihnachtszug – Ein Escape-Game

Es sollte ein unvergesslicher Weihnachtsurlaub unter den Nordlichtern werden, doch leider hält der Zug mitten im Nirgendwo an einem verschlafenen Bahnhof. Ein Schneesturm macht eine Weiterfahrt an diesem Abend unmöglich. Auf der Suche nach Wärme seht ihr euch auf dem Bahnhof um und stoßt dabei auf eine verlassene Bücherei. Moment – hat sich hier etwa ein Verbrechen ereignet?
Wir bitten um Anmeldung. Für Gruppen von 2 bis 6 Personen.
Ab 18 Jahren.

Datum: 10.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	11.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 11.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Kinder

Bilderbuchkino + Bastelaktion: „Wer hat Weihnachten geklaut?“

Nach dem Bilderbuch von Fabiola Nonn. Endlich ist Weihnachten! Den ganzen Morgen hat das Eichhörnchen Plätzchen gebacken. Aber wo sind die denn bloß auf einmal hin? Das Eichhörnchen hat sofort den kleinen dicken Igel von nebenan im Verdacht und stapft zu ihm hinüber. Der Igel weiß von nichts, und außerdem hat er ganz andere Sorgen: Seine Lichterkette ist verschwunden!

Datum: 11.12.2026
Uhrzeit: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 11.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Führungen

Führung durch die Hauptkirche BMV

Besichtigung der Hauptkirche mit Erläuterungen zur Geschichte, zu den Kunstwerken und zur Welfengruft

Datum: 11.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Hauptkirche "Beatae Mariae Virginis"

Musik & Konzerte

Soul, Blues, Swing, Rock und Jazz

Lutz Bordis spielt Tenor- und Altsaxofon seit 10 Jahren. Seit 2019 musiziert er mit Arnd. Die beiden traten seit Beginn der Pandemie 2020 in diversen Corona-Konzerten auf.
Arnd Petermann ist der Sänger und Gitarrist. Seit 40 Jahren spielt er Gitarre und Bass. Er war Mitglied in verschiedenen Chören. Bekannt ist er dem regionalen Publikum durch die Band „Coloured Days“, der er 17 Jahre lang bis zu ihrer Auflösung 2017 angehörte.
Martin Haasemann spielt Tenorsaxofon. Seit dem Sommer 2020 ergänzt er Lutz mit der ersten oder zweiten Saxofonstimme. Der erste von uns eingeübte mehrstimmige Song „Days like this“ von Van Morrison führte zu unserem Bandnamen.
Frank Semrau macht seit mehreren Dekaden Musik in verschiedenen Bands in Lüneburg, Göttingen, Braunschweig und Hildesheim (Gitarre, Keyboard, Drums, Tenorsax). 2021 stieß er zu „Days like this“. Dort sorgt er mit dem Cajon für den richtigen Groove und schleift zudem die Arrangements. Aktuell spielt er außerdem Keyboard in der Hildesheimer Band „Bra:Soul“.
Unsere Musik:
Wir spielen genreübergreifend eigene Arrangements großer Klassiker aus den Bereichen Soul, Blues, Swing, Rock und Jazz.
Unsere Instrumente:
Gesang, , Gitarre, Percussion, zwei Tenorsaxofone, ggf. Bluesharp
Unsere Band: Wir 4 haben uns 2021 im Corona-Lockdown gefunden und machen seitdem gemeinsam Musik. Unsere ersten Auftritte fanden auf der Straße statt. Mittlerweile spielen wir auf regionalen Kulturveranstaltungen wie dem Musikfest in Goslar, im Kulturspeicher Kl. Denkte oder der Kulturnacht in Wolfenbüttel.
Um eine Voranmeldung bis zum 10.12.2026 wird gebeten. Tel.: 05331-884-0 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum:	11.12.2026
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse

Musik & Konzerte

Ohrenfeindt + Queen of Distortion + Damage Report

Dazu wieder 2 vielversprechende regionale Support-Bands.
Moin Rock-Fans! Am 11. Dezember 2026 wird es laut in Wolfenbüttel:
Die Hamburger Kiez-Rocker von Ohrenfeindt bringen ihren „Vollgasrock“ direkt von der Reeperbahn in die KuBa-Halle. Seit über 30 Jahren stehen Ohrenfeindt für ehrlichen, handgemachten Rock ohne Schnörkel. Im Rahmen ihrer „Im Namen des Rock“-Tour liefern die drei Hamburger eine mitreißende Show voller Energie, rauer Riffs und Texte,
die so direkt sind wie eine Brise auf der Elbe.
Sichert euch eure Tickets – es wird laut, es wird dreckig, es wird legendär.

Datum:	11.12.2026
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 23:50 Uhr
Veranstaltungsort:	Kuba Kulturhalle
Preis:	Vorverkauf: 22 Euro pro Person Abendkasse: 25 Euro pro Person

---

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Nordic Christmas

Dieses Weihnachtskonzert lässt die Seele schweben. In ausgewählten Songs und Tunes entsteht ein Klangraum, der spürbar macht, was uns verbindet. Musikalisch entfalten Helene Blum und Harald Haugaard all das, was diese besondere Zeit des Jahres und der nordische Winter schenken können.

Das Künstlerpaar zählt zur Spitze des dänischen Folk und steht für außergewöhnliche Vielseitigkeit. 2026 feiern Blum und Haugaard das 20-jährige Jubiläum ihrer *Nordic Christmas*- Tour. Das Ensemble verbindet individuelle Klangfarben zu einer gemeinsamen musikalischen Sprache. Überlieferte Melodien erscheinen in neuen Arrangements, ergänzt durch eigene Kompositionen, die nordische Traditionen mit modernen Einflüssen aus Folk, Jazz und Pop verweben.

Mit dabei sind die schwedische Geigerin Lena Jonsson, der *Grammy*-nominierte Gitarrist Mattias Pérez, der Multi-Instrumentalist Mads Kjøller Henningsen und Schlagwerker Sune Rahbek.

Aus dem engen künstlerischen Vertrauen entsteht eine besondere Energie, die direkt auf das Publikum überspringt. *Nordic Christmas* ist ein Konzert voller Wärme und Zuversicht – und eine Erinnerung daran, dass Licht und Frieden immer wieder zurückkehren.

Besetzung: Helene Blum (Gesang, Geige), Harald Haugaard (Geige), Lena Jonsson (Geige), Mads Kjøller Henningsen (Flöten, Drehleier), Mattias Pérez (Gitarren), Sune Rahbek (Perkussion

Datum:	11.12.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 33 bis 42 Euro, ermäßigt ab 26,40 Euro

Führungen

Nachtwächterinführung

Wenn die Dämmerung über die Stadt fällt und die Gassen in geheimnisvolles Licht taucht beginnt sie ihre Runde: die Nachtwächterin. Mit Laterne, Hellebarde und vielen Geschichten im Gepäck nimmt sie Gäste mit auf eine stimmungsvolle Reise durch vergangene Zeiten. Begleiten Sie unsere Nachtwächterin auf einem Rundgang voller Sagen und historischer Anekdoten. Humorvoll und zugleich voller Wissen berichtet sie von alten Sitten sowie den kleinen und großen Ereignissen, die die Stadt über Jahrhunderte geprägt haben. Ein Erlebnis, das die Geschichte lebendig macht und die Stadt aus einem völlig neuen Blickwinkel zeigt. Den stimmungsvollen Abschluss bildet ein gemeinsamer Jägermeister Schlummertrunk in einer gemütlichen Kneipe.*Bitte beachten Sie: Die Führung findet im öffentlichen Raum statt und jede Person nimmt auf eigenen Gefahr teil!*

Datum:	11.12.2026
Uhrzeit:	20:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	13,50 Euro pro Person

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Mistelzweigverkauf für soziale Projekte in unserer Region

Verkauf von Mistelzweig für soziale Projekte in der Region.
Der Zonta Club Salzgitter-Wolfenbüttel verkauft adventliche Mistelzweige für die Vorweihnachtszeit und unterstützt durch die Erlöse regionale Serviceprojekte.

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtmarkt
Preis:	Die Preise hängen von der Größe der Mistelzweige ab und liegen zwischen 5 und 10 Euro

---

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsbaummarkt am Spritzenhaus Wendessen

Vor oder nach dem Aussuchen des Baumes kann noch eine Bratwurst verzehrt oder auch selbst gebackener Kuchen gegessen werden. Zum Essen gehören natürlich auch Getränke, wie z.B. Kaffee, Bier, Glühwein oder alkoholfreier Punsch. Für die Kleinsten hat der Ortsrat Wendessen ein Kinderkarussell organisiert. Die Konfirmanden der Kirchengemeinde Ahlum, Atzum, Wendessen bereiten frisches Popcorn zu. Weihnachtliche Musik wird vom Ahlumer Posaunenchor in gewohnter Qualität gespielt. An verschiedenen Ständen wird Kunsthandwerk angeboten. Und das allerbeste an der ganzen Veranstaltung: Der komplette Gewinn fliesst je zur Hälfte dem Spritzenhaus Wendessen und dem Kirchbauverein St. Georg zu. Mit dem Kauf eines Baumes helfen die Käufer somit noch der Initiative Spritzenhaus und dem Kirchbauverein St. Georg. Informationen zu beiden Vereinen erhalten Interessierte vor Ort.

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Georg Kirche Wendessen

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 12.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 12.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum: 12.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kommisse

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Theater & Bühne

Barfuß im Park

Nach einer turbulenten Flitterwoche beginnt für Paul und Conny das echte Eheabenteuer – und zwar unter Bedingungen, die kaum gegensätzlicher sein könnten. Paul, ein gewissenhafter junger Anwalt mit klaren Vorstellungen von Ordnung und Struktur, trifft auf Conny, die Spontaneität und Lebensfreude zum Mittelpunkt ihres Alltags macht. Die erste gemeinsame Wohnung bietet wenig Entlastung: fünf Treppen ohne Aufzug, ein undichtes Dachfenster und kaum Platz für grundlegende Möbel schaffen eine ebenso komische wie chaotische Ausgangslage.

Auch die Hausgemeinschaft trägt ihren Teil bei. Der exzentrische Nachbar Victor Velasco nutzt kurzerhand das Schlafzimmerfenster des jungen Ehepaars als Zugang zu seiner Dachbodenwohnung und bringt mit seiner unkonventionellen Art zusätzlichen Wirbel in den Alltag. Als schließlich Connys Mutter unangekündigt erscheint und die Lebensumstände ihrer Tochter kritisch begutachtet, geraten die frisch Vermählten an ihre Grenzen.

Bereits in der berühmten Verfilmung mit Jane Fonda und Robert Redford gefeiert, begeistert das Stück bis heute mit Charme, Tempo und liebevoll gezeichneten Figuren.

Regie: Nora Schumacher
Ausstattung: Anike Sedello
Besetzung: Konstantin Graudus, Frank Grupe, Flavio Kiener, Birte Kretschmer, Lara-Maria Wichels
Produktion: Ohnsorg-Theater, umbreit Entertainment

Datum:	12.12.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	13.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Tuğba Şimşek "Can we turn time backwards?"

Tuğba Şimşek reist viel – durch Städte, Sprachen und Erinnerungen. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreidearbeiten entstehen unterwegs, oft in Bewegung, und tragen Spuren von Orten, Begegnungen und Momenten, die sonst verloren gingen. Mit feinem, wachem Blick hält sie das Flüchtige fest: Linien, die wie Gedanken durch die Zeit wandern, sich überschneiden, verdichten und wieder auflösen.
In der Ausstellung Can we turn time backwards? verwandelt Şimşek diese Beobachtungen in ein poetisches Nachdenken über Vergänglichkeit, Erinnerung und Verantwortung. Ihr Arbeiten entstehen aus einem Akt der Empathie – einem aufmerksamen Zuhören gegenüber der Umwelt, Menschen und Situationen. Dieses intuitive Zeichnen wird zu einer Form des Mitfühlens, die über das Persönliche hinausweist: Sie lässt ein Verständnis von Verbundenheit entstehen, das soziale und kulturelle Grenzen durchlässig macht. Şimşek lädt dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören, zu verweilen – und damit das Fundament eines solidarischen Miteinanders zu stärken.
Der Kunstverein Wolfenbüttel versteht die Ausstellung als Impuls, kollektive Prozesse sichtbar zu machen: künstlerische wie gesellschaftliche. Kunst erscheint hier nicht als abgeschlossene Form, sondern als offenes Handlungsfeld, das Teilhabe ermöglicht und Gemeinschaft stiftet. In Workshops, Gesprächen und gemeinsamen Formaten wird die künstlerische Praxis erweitert – vom individuellen Ausdruck hin zu einem gemeinsamen Prozess des Wahrnehmens und Gestaltens. So wird Can we turn time backwards? zu einer leisen, aber nachhaltigen Bewegung: hin zu mehr Empathie, Dialog und geteiltem Verantwortungsbewusstsein in einer pluralen Gesellschaft.

Datum:	13.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kunstverein Wolfenbüttel e.V.

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	13.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 13.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 13.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Der Tanzmeister führt

Monsieur Frederic Guillaume de la Marche entführt die Besucherinnen und Besucher des Schloss Museums Wolfenbüttel in die Zeit des Barock.
Die beliebte 50-minütige Tour beginnt um 11 Uhr im Eingangsbereich des Museums (Preis pro Person: 9,50 Euro).Bei der öffentlichen Erlebnisführung durch die herzoglichen Staats- und Privatappartements der früheren Welfenresidenz gewährt der Tanzmeister amüsante Einblicke in das herrschaftliche Leben im Schloss und in die zeittypischen höfischen Rituale um 1720.Historische Fakten kommen beim Rundgang genauso auf den Tisch wie für heutige Maßstäbe skurril wirkende Anekdoten über die Herzöge zu Braunschweig und Lüneburg. In die Rolle der historisch belegten Figur des Wolfenbütteler Tanzmeisters schlüpft der Braunschweiger Schauspieler Andreas Jäger.Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich unter 05331 9246-0.

Datum: 13.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 11:50 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Führungen

Führung zu "Frauen am Wolfenbütteler Hof"

Bei dem Rundgang durch die Räumlichkeiten des Schloss Museums erfahren die Gäste Erstaunliches über starke weibliche Vorbilder und über irrsinnige Schönheitsideale im Barock. Die Tour beginnt um 15 Uhr im Museumsfoyer (Preis: 7,50 Euro pro Person).
Gefiel sich die Herzogin Anna Amalia etwa nicht auf Portraits? Wie war die arrangierte Ehe zwischen Königin Elisabeth Christine und Preußenkönig Friedrich der Große? Welche Aufgaben hatte Herzogin Elisabeth Juliane, die Frau von Herzog Anton Ulrich? Warum wurde die Ehefrau von Herzog Rudolf August als „Madame Rudolphine“ verspottet? Dies sind nur einige der Fragen, die bei der Führung mit dem Blick auf die Frauen am Wolfenbütteler Hof beantwortet werden.
Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich unter 05331 9246-0.

Datum: 13.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Klaviertrio Ariel

Marie Rosa Günter - Klavier; Alexander Won-Ho Kim - Violine; Stanislas Kim - Violoncello
Das Ariel Klaviertrio hat sich für einen Kammermusikabend "con anima" drei wenig gespielte Perlen der Trio Literatur ausgesucht.
Was es mit Jakobs Himmelsleiter auf sich hat, wie Dvorak nordische Romantik à la Brahms mit tchechischer Folklore verknüpft und auf welche Art und Weise Turina spanischen Tanzrhythmen den Einzug in die klassische Trioliteratur ermöglicht - diesen Fragen spürt das multinationale Trio zum Jahresausklang nach.
2012 gewann Alexander Won-Ho Kim - Violine, den Rising Star Award des Initiativkreises der Stadt Mönchengladbach und der Europäischen Kulturstiftung EUROMUSICALE. 2014 war er Finalist beim Tonali Grand Prix. 2019 gewann er den vierten Preis beim Internationalen Max Rostal Violinwettbewerb in Berlin.
Als leidenschaftlicher Kammermusiker betrachtet Stanislas Kim – Cello, die musikalische Zusammenarbeit als eine Quelle künstlerischer Inspiration. Er spielte bereits mit renommierten Künstlern wie Midori, Sergey Dogadin, Tobias Feldmann, Benjamin Beck und dem Streichquintett der Berliner Philharmoniker.
Für Marie Rosa Günter nimmt die Musik J.S. Bachs von Beginn an einen besonderen Stellenwert ein, was durch die Einspielung der Goldberg Variationen, Auftritten im Rahmen von Festivals wie dem Bachfest Leipzig, den Köthener Bachfesttagen und den Würzburger Bachtagen, sowie den 1. Preis und den Sonderpreis für die höchste Punktzahl des Wettbewerbs beim Nationalen Bachwettbewerb in Köthen zum Ausdruck kommt.
Im Anschluss wird der Sall mit Tischen ausgerüstet und TonArt serviert allen die da bleiben zum Jahresausklang eine Siebenbürgische Advents-Hühnersuppe. Diese ist im Preis inbegriffen.

Datum:	13.12.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Prinzenpalais
Preis:	Freie Platzwahl 25 Euro für Vereinsmitglieder 22 Euro

Musik & Konzerte

Weihnachten mit LaLeLu

LaLeLu zählt zu den originellsten A-cappella-Formationen Deutschlands. Mit einer Mischung aus Gesang, Comedy, Parodie und viel Spielfreude begeistert das Ensemble seit Jahren sein Publikum in allen Teilen des Landes – ganz ohne Instrumente.

Ihr Weihnachtsprogramm ist Kult: In skurrilen, humorvollen Szenen treffen bekannte Figuren, Pop-Ikonen und unerwartete Gäste aufeinander. Die *DHL* erscheint als Christkind, George Michael erklärt seine Aversion gegen Heiligabend, und Drafi Deutscher kündigt den Weihnachtsmann an. Zugleich widmet sich *LaLeLu* alltäglichen Festtagskatastrophen: vergessenen Geschenken, ausgesperrten Familienmitgliedern oder der Frage, wie man in drei Tagen dreizehn Kilo zunimmt.

Neben augenzwinkernden Beobachtungen rund um das Fest präsentieren die vier Sängerinnen und Sänger ihr Weihnachtsmusical »Kumpel Jesus«, in dem Prominente in ungewöhnlichen Rollen erscheinen. Wenn ein Single sich selbst beschenkt, Angela Merkel ein Adventsgedicht vorträgt und ein Engel den Nikolaus verführt, zeigt sich schnell: Dieser Abend verbindet Humor, Musik und weihnachtliche Stimmung auf äußerst unterhaltsame Weise.

Besetzung: Tobias Hanf (Bass), Jan Melzer (Bariton), Sanna Nyman (Mezzosopran), Frank Valet (Tenor)

Datum:	13.12.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 22,40 Euro

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	14.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	15.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Kinder

Kamishibai-Erzähltheater: „Ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk“

Nach dem Bilderbuch von Heidemarie Brosche. Es ist Winter geworden im Wald und bitterkalt. Am Weihnachtsmorgen sucht das kleine Wildschwein nach etwas Essbarem und findet im tiefen Schnee endlich einen leuchtend gelben Maiskolben. Doch gerade, als es sich darüber hermachen möchte, kommt die kleine Maus aus dem Gestrüpp, zitternd vor Kälte und Hunger! Das Wildschwein überlegt nicht lange - es verzichtet auf den Maiskolben und bekommt dafür am Weihnachtsabend ein ganz besonderes Geschenk.

Datum: 15.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Kinder

Kamishibai-Erzähltheater: „Ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk“

Nach dem Bilderbuch von Heidemarie Brosche. Es ist Winter geworden im Wald und bitterkalt. Am Weihnachtsmorgen sucht das kleine Wildschwein nach etwas Essbarem und findet im tiefen Schnee endlich einen leuchtend gelben Maiskolben. Doch gerade, als es sich darüber hermachen möchte, kommt die kleine Maus aus dem Gestrüpp, zitternd vor Kälte und Hunger! Das Wildschwein überlegt nicht lange - es verzichtet auf den Maiskolben und bekommt dafür am Weihnachtsabend ein ganz besonderes Geschenk.

Datum: 15.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Sonstige

Psychiatrischer Trialog in Wolfenbüttel

"Es ist schöner, einen Menschen zu verstehen, als über ihn zu richten." (Stefan Zweig)
Der Trialog ist eine Gesprächsrunde in der sich Menschen, die Erfahrungen mit psychosozialen Belastungen haben, deren Angehörige, professionell Tätige und interessierte Bürgerinnen und Bürger in einem geschützten Rahmen treffen und gleichberechtigt begegnen.
Jede Person ist eingeladen teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Jede Person kann anonym bleiben.
Themen sind:
18.08.: Selbstwert
15.09.: Veränderungen annehmen und zulassen
17.11.: Gedankenhygiene
15.12.: Kreativität als Ressource
Termine sind jeder 3. Dienstag im Monat (außer in den Herbstferien, sodass im Oktober kein Termin stattfindet).

Datum: 15.12.2026
Uhrzeit: 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtteiltreff „Ulme"

Preis: Kostenlos

Sonstige

Psychiatrischer Trialog

Der Trialog ist eine Gesprächsrunde in der sich Menschen, die Erfahrungen mit psychosozialen Belastungen haben, deren Angehörige, professionell Tätige und interessierte Bürgerinnen und Bürger in einem geschützten Rahmen treffen und gleichberechtigt begegnen.
Jede Person ist eingeladen teilzunehmen.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Jede Person kann anonym bleiben.

Datum:	15.12.2026
Uhrzeit:	17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Stadtteiltreff „Ulme"
Preis:	kostenlos

Theater & Bühne

Danceperados of Ireland

Die *Danceperados of Ireland* bringen mit ihrer »Irish Christmas Show« originale Weihnachtsbräuche Irlands auf die Bühne. Dazu gehören die traditionellen »Wren Boys«, junge Männer, die mit bemalten Gesichtern, Strohhüten und bunten Kostümen von Haus zu Haus ziehen. Dieser Brauch reicht bis in vorchristliche Zeiten zurück und zeigt die tiefen Wurzeln irischer Rituale.

Die Show führt in eine Zeit vor der Kommerzialisierung des Festes. Ein zentraler Brauch ist »The Laden Table«: Nach dem Weihnachtsessen wird der Tisch neu gedeckt, die Haustür geöffnet und eine Kerze ins Fenster gestellt – als Symbol für Gastfreundschaft und als Zeichen für geheime Gottesdienste während der Kolonialzeit. Gälische Weihnachtsgesänge, englische Carols wie der »Wexford Carol« und moderne Lieder wie »Fairytale of New York« gehören zum Repertoire.

Weihnachten ist für viele im Ausland lebende Iren bis heute die Zeit des Wiedersehens. Pubs füllen sich, Whiskey und Bier fließen, und traditionelle Jigs & Reels sorgen für lebhafte Tanzfreude. Mit Stepptanz, Live-Musik und stimmungsvollen Projektionen schaffen die *Danceperados* ein eindrucksvolles Bild einer ursprünglichen, spirituellen irischen Weihnacht.

Datum:	15.12.2026
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 39 bis 48 Euro, ermäßigt ab 31,20 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	16.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	16.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Weihnachtliche Abendführung

Wie kam die Tradition des Weihnachtsbaums nach Amerika, was ist das besondere an dem „Tannenbaum“ vor dem Wolfenbütteler Rathaus und welche Tragödie erlebte Gotthold Ephraim Lessing an Weihnachten? Wolfenbüttel hat viele Geschichten zu bieten. Bei dieser Stadtführung stehen Geschichten und Anekdoten rund um das Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Bester Gesprächsstoff für die anstehenden Feiertage.

Zum Abschluss kann der Weihnachtsmarkt besucht werden. Dank Verzehrgutscheinen können Sie die Stadtführung bei einem Heißgetränk Revue passieren lassen.

Datum:	16.12.2026
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Tourist-Info Wolfenbüttel
Preis:	19.50 Euro pro Person Anmeldung erforderlich (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	17.12.2026
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	17.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Kinder

Spielen, testen, Neues lernen – gemeinsam in der GamingNook!

Ob auf der Nintendo Switch oder der PS4/PS5 –neue Games entdecken, diese mit dem Game - O – Meter bewerten und mit der Medienpädagogin über spannende Themen, wie USK, Storytelling und besondere Spielmomente sprechen.
Diesmal haben wir das Spiel „Super Mario Party“ für die Switch ausgesucht.

Datum: 17.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Vorträge & Lesungen

Der gestrandete Weihnachtszug – Ein Escape-Game

Es sollte ein unvergesslicher Weihnachtsurlaub unter den Nordlichtern werden, doch leider hält der Zug mitten im Nirgendwo an einem verschlafenen Bahnhof. Ein Schneesturm macht eine Weiterfahrt an diesem Abend unmöglich. Auf der Suche nach Wärme seht ihr euch auf dem Bahnhof um und stoßt dabei auf eine verlassene Bücherei. Moment – hat sich hier etwa ein Verbrechen ereignet?
Wir bitten um Anmeldung. Für Gruppen von 2 bis 6 Personen.
Ab 18 Jahren.

Datum: 17.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Bitte anmelden.

Musik & Konzerte

Rudelsingen

Auch in dieser Spielzeit lädt das »Rudelsingen« in Wolfenbüttel zu einem stimmungsvollen Abend voller gemeinsamer Musik ein. Seit seiner Entstehung 2011 in Münster hat sich das Format bundesweit als beliebtes Mitmach-Erlebnis etabliert: In über 100 Städten kommen regelmäßig Menschen jeden Alters zusammen, um gemeinsam zu singen – live begleitet von »Chorleitern« der ganz besonderen Art.

Im Mittelpunkt steht der Spaß am gemeinsamen Klang. Gesungen wird im »Rudel«, die Texte erscheinen gut lesbar auf der Leinwand, und das vielseitige Programm reicht von zeitlosen Klassikern über Rock- und Pop-Hits bis zu beliebten deutschsprachigen Songs. Vorkenntnisse sind nicht nötig – jede Stimme zählt und trägt zum besonderen Konzerterlebnis bei.

Passend zur Vorweihnachtszeit erhält das Programm eine festliche Erweiterung: Bekannte internationale Weihnachtslieder sorgen für eine warme, fröhliche Atmosphäre und stimmen auf die Feiertage ein. Ein Abend voller Musik, Emotionen und echter Gemeinschaft – ideal, um die Adventszeit gemeinsam zu feiern.

Besetzung: Simon Bröker, Maximilian Saul

Datum: 17.12.2026
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 24 Euro, ermäßigt ab 19,20 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	18.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 18.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Sonstige

Spieleabend Stadtbücherei

Die Brettspielfreunde Wolfenbüttel laden herzlich ein, mit Gesellschaftsspielen einen gemütlichen Abend in der Stadtbücherei zu verbringen. Eigenes mitbringen oder Neues entdecken - hier ist für jeden was dabei. In geselliger Runde kann auch einiges aus dem Spieleangebot der Stadtbücherei ausprobiert werden.
Für einen Energie-Kick können Kaltgetränke erworben werden.

Datum: 18.12.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 23:59 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Wolfenbüttel

Preis: Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung über das Kontaktformular der Brettspielfreunde wird gebeten.

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 19.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 19.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	19.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum: 19.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Sonstige

Treppenhauskonzert des TonArt Teams und befreundeter Künstler

Am Samstagabend vor dem vierten Advent veranstalten wir im festlich geschmückten, 400 Jahre alten, barocken Treppenhaus des Prinzenpalais das Weihnachtskonzert des TonArt Teams und befreundeter Künstler. Bei vielen Liedern ist Mitsingen ausdrücklich erwünscht. Textblätter liegen aus. Gerne auch mit Kindern. Zum Aufwärmen gibt es Glühwein und alkoholfreien Punsch.
Ihre willkommenen Spenden kommen zu 100% der Sanierung des Prinzenpalais zu Gute.
Zu diesem Zweck veranstalten wir auch in diesem Jahr einen Weihnachtsbasar, für den schon eifrig gearbeitet wird.
Keine Reservierung nötig / möglich.

Datum: 19.12.2026
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Prinzenpalais

Preis: Um Spenden für die Sanierung des Prinzenpalais wird gebeten.

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse

Die Stadt Wolfenbüttel lädt ein zum liebevoll gestalteten Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse. An allen vier Adventswochenenden öffnet die Kommisse in Wolfenbüttel, nur 3 Minuten vom Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt, wieder ihre Türen für den beliebten Kunsthandwerkermarkt und verwandelt das historische Gemäuer in einen festlich geschmückten Weihnachtszauber.
Zwischen liebevoll dekorierten Ständen, warmem Lichterglanz und dem Duft von Tannengrün können Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag Kunsthandwerk, Unikate und handgemachte Geschenkideen entdecken. Der stimmungsvolle Adventshof lädt zudem zum Verweilen ein. Mit kulinarischen Angeboten, heißen Getränken und weihnachtlicher Musik. Ein abwechslungsreiches Angebot bei festlicher Atmosphäre.
Ob Hobbykunsthandwerker oder professionelle Künstlerinnen und Künstler, das Warenangebot wechselt wöchentlich und sorgt so jedes Adventswochenende für neue Entdeckungen. Von Stricksachen, Schmuck und Holzarbeiten bis hin zu handgemachten Seifen, Kerzen und leckeren Kleinigkeiten reicht die Vielfalt der Produkte. Das historische Gewölbe der Kommisse verleiht dem Markt dabei seine ganz besondere, gemütliche Atmosphäre.
Als fester Bestandteil der regionalen Vorweihnachtszeit ist der Markt längst zu einem Highlight für Besucherinnen und Besucher aus Wolfenbüttel und der Region

Datum:	20.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kommisse

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	20.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 20.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Immer wieder sonntags: Führungen durch die herzoglichen Räume

Warum besaß der Welfenherzog Anton Ulrich (1633 bis 1714) ein goldenes Bett? Wie skurril war die höfische Gesellschaft? Wie wertvoll waren in der Barockzeit eine Tulpenpyramide und eine Ananas und womit hat man sich „bei Hofe“ die Zeit vertrieben? Antworten auf diese Fragen erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher bei einer kurzweiligen, rund 45-minütigen Tour, die jeweils um 15 Uhr im Foyer des Schloss Museums beginnt.

Datum: 20.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Preis: Preis: 7,50 Euro pro Person

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	21.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	22.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Märkte & Flohmärkte

Weihnachtsmarkt Wolfenbüttel

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt lädt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2026 wieder zu stimmungsvollen Stunden in die Lessingstadt ein. Mit einer Tradition, die bis ins Jahr 1585 zurückreicht, verbindet die Veranstaltung vor der historischen Kulisse des Schlossplatzes festliches Ambiente mit regionalem Kunsthandwerk und kulinarischer Vielfalt. In diesem Jahr können sich die Besucher zudem auf einen erweiterten Rundweg durch die beleuchtete Innenstadt freuen.

Winterliche Kulisse auf dem Schlossplatz

Das Zentrum des Marktes bildet der Schlossplatz, umrahmt von historischen Gebäuden und erhaltenen Fachwerkhäusern. Zwischen dekorierten Tannenbäumen bieten gemütliche Sitzecken bei Glühwein, Punsch sowie herzhaften und süßen Speisen Gelegenheit zum Verweilen. Ein besonderer Blickfang ist in diesem Jahr die Dekoration des Brunnens, der in eine Winterlandschaft verwandelt wurde. Die Szenerie zeigt Wichtel, die ein Iglu umrunden, mit Schlitten rodeln und in einem Skilift zur Piste fahren. Nachgebildete Eiszapfen an den Bäumen runden das winterliche Gesamtbild des Platzes ab.

Ein neuer Rundweg verbindet die Innenstadt

Das weihnachtliche Geschehen reicht in diesem Jahr weit über den Schlossplatz hinaus. Elf neue Stände und Lichtinstallationen schaffen einen Rundweg, der zusätzliche Teile der Innenstadt einbezieht und ruhigere Aufenthaltsorte abseits des Haupttrubels bietet. Die Route startet an einem neu eingerichteten Weihnachtshof vor dem Löwentor und führt durch die Krambuden sowie über den Platz vor dem Bankhaus Seeliger bis zum Stadtmarkt. Dort steht traditionell die Friedenstanne als Symbol für Völkerverständigung und Solidarität. An den Wochenenden ergänzt der Kunsthandwerkermarkt in der historischen Kommisse samt angrenzendem Adventshof den Weg, bevor dieser zurück auf den Schlossplatz führt. Entlang der erweiterten Strecke finden sich neue gastronomische Angebote, darunter Schweizer Glühwein, heiße Wolfenbüttel-Cocktails, Suppen und Apple Crumble.

Offizielle Eröffnung und musikalisches Programm

Die feierliche Eröffnung findet am Dienstag, den 24. November, um 17 Uhr auf der Bühne vor dem Schloss statt. Bürgermeister Ivica Lukanic und Vertreter der drei großen Wolfenbütteler Religionsgemeinschaften geben den offiziellen Startschuss. Im Anschluss sorgt die Formation Savoy Lounge gemeinsam mit David A. Tobin für musikalische Begleitung mit entspanntem Jazz. Das weitere Kulturprogramm bietet regionale Chöre, Blasmusiker, Solisten und Bands. Zu den Höhepunkten zählen der Künstler Bastian in seiner kleinen Welt als Schneekugel, das erste Weihnachtstanzen der ADTV-Tanzschule am PARK, Akio Le mit einer Hommage an Nat King Cole sowie die Brass-Band Straatherres aus Utrecht. Am ersten Adventssonntag, den 29. November, wird zudem die Friedenstanne illuminiert. Sie erinnert an den 64. Jahrestag der historischen Geste zwischen den Druidenlogen aus dem norwegischen Drammen und aus Wolfenbüttel.

Aktionen für Familien und karitative Initiativen

Für jüngere Besucher bietet der Markt Märchenstunden, Aufführungen der Puppenbühne und musikalische Mitmachaktionen. Der Weihnachtsmann besucht den Markt in diesem Jahr bereits am 11. Dezember ab 17 Uhr, um die Wunschzettel der Kinder entgegenzunehmen. Am 14. Dezember steht von 15 bis 18 Uhr ein Familientag auf dem Programm, an dem Kinder kostenfrei Karussell und Weihnachtszug fahren können. Auch der wohltätige Gedanke ist fest verankert: Der Rotary Club Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz verkauft am 12. Dezember ab 8 Uhr auf dem Stadtmarkt Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Zudem werden am 23. Dezember von 18 bis 20 Uhr vor dem Zeughaus die Tannen des Weihnachtsmarktes an Personen verschenkt, die kurzfristig noch einen Baum für Heiligabend benötigen, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen im Einzelhandel und Handwerkskunst in der Kommisse

Verschiedene Akteure der Innenstadt bereichern die Adventszeit mit eigenen Formaten. Neben dekorierten Schaufenstern in der Fußgängerzone finden im Blütenzauber Café musikalische Winterveranstaltungen statt. Für Feierstimmung sorgen die Pop-up-Bar des Ratskellers im Löwentor sowie musikalische Themenabende auf dem neuen Rundweg, darunter eine Weihnachtsdisco in den Krambuden und elektronische Musik auf dem Stadtmarkt. An den vier Adventswochenenden öffnet zudem der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse seine Türen. Bei wöchentlich wechselnden Ausstellern reicht das Angebot von Holzarbeiten, Keramik und Textilien bis hin zu Schmuck und Papierkunst. Der Innenhof der Kommisse wird parallel als Adventshof genutzt, wo Besucher winterliche Getränke wie Bombardino und Kakao sowie herzhafte Flammkuchen finden.

Die Öffnungszeiten im Überblick

Der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt ist vom 24. November bis zum 23. Dezember täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Kunsthandwerkermarkt in der Kommisse empfängt Besucher an den Adventswochenenden freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Adventshof der Kommisse ist an den Wochenenden sowie zusätzlich am 23. Dezember zugänglich: freitags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr. Weitere Informationen sowie das detaillierte Rahmenprogramm sind auf der Internetseite der Stadt unter www.wolfenbuettel.de/weihnachtsmarkt abrufbar.

Datum:	23.12.2026
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Schlossplatz Wolfenbüttel
Preis:	Eintritt zur Veranstaltungsfläche frei.

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Weihnachtliche Abendführung

Wie kam die Tradition des Weihnachtsbaums nach Amerika, was ist das besondere an dem „Tannenbaum“ vor dem Wolfenbütteler Rathaus und welche Tragödie erlebte Gotthold Ephraim Lessing an Weihnachten? Wolfenbüttel hat viele Geschichten zu bieten. Bei dieser Stadtführung stehen Geschichten und Anekdoten rund um das Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Bester Gesprächsstoff für die anstehenden Feiertage.

Zum Abschluss kann der Weihnachtsmarkt besucht werden. Dank Verzehrgutscheinen können Sie die Stadtführung bei einem Heißgetränk Revue passieren lassen.

Datum: 23.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 19.50 Euro pro Person Anmeldung erforderlich (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 25.12.2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 26.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 26.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 27.12.2026
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Immer wieder sonntags: Führungen durch die herzoglichen Räume

Warum besaß der Welfenherzog Anton Ulrich (1633 bis 1714) ein goldenes Bett? Wie skurril war die höfische Gesellschaft? Wie wertvoll waren in der Barockzeit eine Tulpenpyramide und eine Ananas und womit hat man sich „bei Hofe“ die Zeit vertrieben? Antworten auf diese Fragen erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher bei einer kurzweiligen, rund 45-minütigen Tour, die jeweils um 15 Uhr im Foyer des Schloss Museums beginnt.

Datum: 27.12.2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Veranstaltungsort: Schloss Museum Wolfenbüttel

Preis: Preis: 7,50 Euro pro Person

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.12.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Berlin Comedian Harmonists

Seit 1997 führen die *Berlin Comedian Harmonists* die Tradition der legendären *Comedian Harmonists* fort. Was mit der Uraufführung von »Veronika, der Lenz ist da« in der *Berliner Komödie am Kurfürstendamm* begann, entwickelte sich schnell zu einer Erfolgsgeschichte: Presse und Publikum feierten das Ensemble, und Konzertreisen führten es in große Säle im In- und Ausland – von Berlin, Hamburg und München bis nach Paris, Rom, Florenz, Madrid, Zürich oder Amsterdam.

2022 feierten die Berlin Comedian Harmonists ihr 25-jähriges Bestehen und präsentieren sich heute so frisch und virtuos wie zu Beginn. Neben Klassikern wie »Wochenend und Sonnenschein« oder »Ein kleiner grüner Kaktus« umfasst ihr Repertoire inzwischen auch moderne Arrangements, die ihren Klang zeitgemäß erweitern.

Kennzeichnend bleibt ihr perfekt abgestimmter Ensembleklang: präzise Intonation, musikalische Brillanz und ein feiner Mix aus Humor und Eleganz. Persönliche, heitere Moderationen verbinden die Lieder zu einem abwechslungsreichen Konzert, das die Faszination der historischen *Comedian Harmonists* lebendig hält und zugleich neue Akzente setzt.

Musikalische Arrangements: Franz Wittenbrink
Besetzung: Ulrich Bildstein (2. Bariton), Olaf Drauschke (1. Bariton), Wolfgang Höltzel (Bass), Norbert Kohler (2. Tenor), Holger Off (1. Tenor), Nikolai Orloff (Klavier)

Datum: 31.12.2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 50 bis 59 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Berlin Comedian Harmonists

Seit 1997 führen die *Berlin Comedian Harmonists* die Tradition der legendären *Comedian Harmonists* fort. Was mit der Uraufführung von »Veronika, der Lenz ist da« in der *Berliner Komödie am Kurfürstendamm* begann, entwickelte sich schnell zu einer Erfolgsgeschichte: Presse und Publikum feierten das Ensemble, und Konzertreisen führten es in große Säle im In- und Ausland – von Berlin, Hamburg und München bis nach Paris, Rom, Florenz, Madrid, Zürich oder Amsterdam.

2022 feierten die Berlin Comedian Harmonists ihr 25-jähriges Bestehen und präsentieren sich heute so frisch und virtuos wie zu Beginn. Neben Klassikern wie »Wochenend und Sonnenschein« oder »Ein kleiner grüner Kaktus« umfasst ihr Repertoire inzwischen auch moderne Arrangements, die ihren Klang zeitgemäß erweitern.

Kennzeichnend bleibt ihr perfekt abgestimmter Ensembleklang: präzise Intonation, musikalische Brillanz und ein feiner Mix aus Humor und Eleganz. Persönliche, heitere Moderationen verbinden die Lieder zu einem abwechslungsreichen Konzert, das die Faszination der historischen *Comedian Harmonists* lebendig hält und zugleich neue Akzente setzt.

Musikalische Arrangements: Franz Wittenbrink
Besetzung: Ulrich Bildstein (2. Bariton), Olaf Drauschke (1. Bariton), Wolfgang Höltzel (Bass), Norbert Kohler (2. Tenor), Holger Off (1. Tenor), Nikolai Orloff (Klavier)

Datum: 31.12.2026
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 50 bis 59 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 02.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 02.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 03.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 05.01.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Loriot - Die Ente bleibt draußen

Vicco von Bülow (alias Loriot) – wer erinnert sich nicht an diesen genialen Humoristen und seine legendären Sketche, Karikaturen und Filme!
Der Künstler, dem es stets auf vortreffliche Weise gelungen ist, das Absurde im Alltag sichtbar zu machen, begeisterte ein Millionenpublikum. Mit seinen Wortspielen und seiner Witzigkeit hat er die deutsche Sprache geprägt wie kein anderer. Es gibt kaum jemanden, der Zitate wie: „Die Ente bleibt draußen“, „ein Klavier, ein Klavier“ oder „Das Ei ist hart!“ nicht kennt. Ein beherztes „Ach was“ bringt einen ebenso zum Lachen, wie die Bemerkung „Sie haben da was!“. Über ihn wird man auch in 100 Jahren noch lachen.
Das Ensemble von The New Entertainment Production bringt mit einer vollkommen neuen Inszenierung und neuem Bühnenbild die schönsten Sketche Loriots zurück auf die Bühne. Großes komödiantisches Können ist erforderlich, um die liebevoll unsinnigen und verrückten Szenen detailgetreu zu spielen. Das Ensemble präsentiert Loriots brillant beobachtete groteske Situationen des Alltags, die Szenenwechsel werden charmant und einfallsreich musikalisch begleitet.
Das Publikum kommt aus dem Lachen nicht heraus, viele Erinnerungen werden wach bei der Auswahl an urkomischen und verrückten Ausschnitten aus dem vielseitigen Repertoire des grandiosen Pedanten. Ob es nun die legendäre Ente des Herrn Müller-Lüdenscheidt in der Badewanne ist, die Eheberatung, Bettenkauf, der Lottogewinner Erwin Lindemann oder die Jodelschule. Wir laden Sie zu einem unvergesslichen Abend mit Loriot ein.
Mit uns verbringen Sie einen garantiert lachintensiven Abend mit den beliebtesten und zugleich auch unvergessenen Sketchen des großen deutschen Ausnahme-Komikers. Lassen Sie sich von unserem hochkarätig besetzten Ensemble live in die absurde Welt von Loriot entführen. Sie dürfen sich ganz entspannt zurücklehnen und den feinen Humor ungeniert lachend genießen. Versprochen!
Die große Loriot Deutschland-Tour wird präsentiert von Wolff-Concerts und dem Ensemble von The New Entertainment Production.
Der Leiter des Ensembles, Ralf Steltner, gebürtiger Sachse und Wahlhamburger, ist ein vielseitiger Musiker, Dirigent und Komponist. Er leitet u. a. das Polizeiorchester Hamburg, wirkt bei der Klassik Philharmonie Hamburg mit und arbeitete für den NDR und verschiedene Orchester. Bereits 1991 gehörte er zum Ensemble des Musicals Cats in Hamburg. Er arrangierte Musik für Künstler wie Vicky Leandros, Bill Ramsey und Harald Juhnke und ist seit 2009 prägend im Hamburger Engelsaal tätig.
Als weitere ausgebildete Schauspieler und Musiker wirken mit:
Kornelia Kirwald | Karin Westfal | Christa Krings | Sarah Kattih | Stefan Linker | Thomas Hansen Ronald Gilek | Ralf Steltner

Datum: 06.01.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: Tickets ab 39,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 09.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 09.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 10.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Golden Ace - Die Magier "CHRONIKEN DER MAGIE TOUR 2027"

Nach ihren gefeierten und ausverkauften Tourneen kehren die Magier und Hypnotiseure Golden Ace mit einer vollkommen neuen Show zurück. „Chronik der Magie“ ist mehr als ein weiteres Kapitel – in dieser neuen Inszenierung begeben sich die Zuschauer auf eine Reise durch die Geschichte der Magie: Von uralten Überlieferungen und geheimen Symbolen bis hin zu modernen Phänomenen des menschlichen Geistes. Golden Ace verwebt spektakuläre Illusionen, psychologische Raffinesse und eindrucksvolle Hypnose zu einer Erzählung, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verschmelzen lässt.
Mit stilvoller Eleganz, überraschendem Humor und einer intensiven Nähe zum Publikum entsteht ein Abend voller Staunen, Spannung und Gänsehautmomente. Die Grenzen zwischen Realität und Vorstellungskraft verschwimmen, Gedanken scheinen greifbar zu werden, Zeit verliert ihre Bedeutung.
„Chronik der Magie“ überrascht dort, wo es nicht erwartet wird. Unauffällig geschehen Dinge, die sich jeder Erklärung entziehen – und plötzlich ist der Zuschauer mittendrin. Eine Show, die man nicht versteht, sondern erlebt.

Datum: 14.01.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: ab 29 Euro pro Person.

Musik & Konzerte

Brass Band Berlin

Seit 1989 steht die *Brass Band Berlin* für unterhaltsame Konzertabende voller Virtuosität und Humor. Die zehn Musiker um Bandleader Thomas Hoffmann sind Mitglieder großer Berliner Orchester und zugleich brillante Solisten. Mit Spielfreude und technischer Raffinesse verbinden sie Klassik, Jazz und Comedy zu einer höchst originellen Bühnenshow – von Bach und Wagner im Swing-Gewand bis zu Henry Mancini, Count Basie oder Benny Goodman.

Gestik, Mimik und überraschende Gags gehören ebenso zum Programm wie musikalische Höchstleistungen. Thomas Hoffmann führt als Schlagzeuger, Entertainer und Spaßmacher durch den Abend und nutzt dafür ein schier endloses Arsenal an Instrumenten – vom Xylophon bis zur Heulhupe. Unvergessliche Momente entstehen etwa bei der »Leichten Kavallerie«, einem wiehernden Trompetensolo oder der berühmten »Typewriter«-Nummer.

Brass Band Berlin begrüßt das neue Jahr mit einem Konzert, das man nicht nur hören, sondern sehen muss – mitreißend, witzig und musikalisch erstklassig.

Besetzung: Matthew Bookert (Sousaphon, Tuba), Daniel Busch (Posaune), Jo Gehlmann (Gitarre, Banjo), Thomas Hoffmann (Bandleader, Percussion, Gesang), Christian Meyers (Trompete, Flügelhorn), Marton Regöczi (Posaune), Stefan Schätzke (Klarinette, Saxophon), Tobias Schiller (Klarinette, Saxophon), Kai Schönburg (Schlagzeug), Alan Sommer (Trompete, Flügelhorn), Andreas Spannagel (Flöte, Piccoloflöte, Tenorsaxophon, Klarinette)

Datum: 14.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 30 bis 39 Euro, ermäßigt ab 24 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Atzum

Datum: 15.01.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus Atzum, Zum Ackerhof 2, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Theater & Bühne

Walter Sittler liest Heinrich Heine

Heinrich Heine war ein Dichter voller Gegensätze: romantisch und ironisch, liebevoll und spöttisch, witzig-leicht und tief melancholisch. Als leidenschaftlicher Liebender und scharfzüngiger Beobachter seiner Zeit zählt er zu den facettenreichsten Autoren des 19. Jahrhunderts – immer brillant, niemals langweilig. Politisch unbequem und als Jude selbst nach seiner Konversion angefeindet, wurde er von Zensur verfolgt und schließlich ins Pariser Exil gedrängt.

Die Literaturexpertin Christa Linsenmaier-Wolf hat aus Gedichten, Briefen und Prosatexten eine lebendige Lebensskizze zusammengestellt – von den frühen lyrischen Anfängen bis zu den späten Jahren in der berühmten »Matratzengruft «. Bekannte Texte wie die »Loreley«, »Im wunderschönen Monat Mai« oder »Denk ich an Deutschland« begegnen weniger vertrauten Passagen und eröffnen einen frischen Blick auf Heines Werk.

Walter Sittler leiht Heinrich Heine seine Stimme. Sini¨a Ljubojević begleitet ihn mit atmosphärischen Akkordeonklängen. Eine literarisch-musikalische Hommage an einen der charmantesten und zugleich schärfsten Geister der deutschen Literatur.

Konzept: Christa Linsenmaier-Wolf
Besetzung: Sini¨a Ljubojević (Akkordeon), Walter Sittler

Datum: 15.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 26 bis 35 Euro, ermäßigt ab 20,80 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 16.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Themenführung: »Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße«

»Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße« lautet ein neues öffentliches Führungsangebot des Museums Wolfenbüttel. Der Rundgang beginnt vor dem Eingang des Bürger Museums. Bei der 45-minütigen Tour durch das Viertel und das Museum berichtet Andrea Kienitz über das jüdische Leben in Wolfenbüttel im 19. Jahrhundert. Im Juni 1893 war die neue Wolfenbütteler Synagoge in der Lessingstraße im Beisein der jüdischen Gemeinde und der Stadtgesellschaft feierlich eingeweiht worden. Entworfen hatte das Gotteshaus der Wolfenbütteler Jüdinnen und Juden der bekannte Braunschweiger Architekt Constantin Uhde. Ein Besuch des Ortes, an dem die von den Nationalsozialisten in der Nacht des 9./10. November 1938 in Brand gesteckten Synagoge gestanden hatte, zählt genauso zum Quartierrundgang wie die Thematisierung der Freundschaft zwischen den Aufklärern Gotthold Ephraim Lessing und Moses Mendelssohn. Die Führung endet im Bürger Museum und auf der Empore haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, mit Hilfe einer Virtual Reality-Brille und eines mehrminütigen Films die frühere Synagoge zu erleben - und etwas über deren historische Rekonstruktion zu erfahren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 9246-0.

Datum: 16.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr

Preis: 7,50 €, Treffpunkt: vor dem Bürger Museum

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 16.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Theater & Bühne

Moving Shadows – »On Fire«

»On Fire« führt in eine bilderstarke Welt voller Fantasie und Bewegung. Licht und Schatten verschmelzen zu fließenden Choreografien, während ein abwechslungsreicher Musikmix und präzise gesetzte Lichtakzente die visuellen Eindrücke intensivieren. Die Leinwand verwandelt sich in einen Raum für lebendige Szenen, poetische Momente und überraschende Formationen, die den besonderen Reiz dieser Kunstform sichtbar machen.

Die Mobilés gehören seit vielen Jahren zu den herausragenden Ensembles des Schattentheaters. Zu den Höhepunkten ihrer internationalen Laufbahn gehört der Sieg beim französischen Supertalent in Paris sowie zwei Auszeichnungen beim renommierten Comedy-Festival »Juste pour rire« in Montreal – der Kreativitätspreis und der Publikumspreis. Regelmäßige TV-Auftritte im deutschsprachigen Raum haben die Bekanntheit des Ensembles zusätzlich gesteigert. Präzise, fantasievoll und von unverwechselbarer ästhetischer Kraft getragen – Schattentheater in seiner eindrucksvollsten Form.

Produktion: Die Mobilés & Magnetic Music

Datum: 16.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 36 bis 45 Euro, ermäßigt ab 28,80 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 17.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Neujahrskonzert

Mit einem festlichen Konzert begrüßen die *Harzer Sinfoniker* das neue Jahr im Lessingtheater. Unter der musikalischen Leitung von Johannes Rieger gestaltet das Orchester einen schwungvollen Abend, der die Eleganz des traditionellen Neujahrskonzerts mit eigenen Akzenten verbindet.

Das Programm führt durch beliebte Werke der klassischen Orchesterliteratur – von beschwingten Walzern und rasanten Polkas bis hin zu funkelnden Konzertouvertüren. Klangvolle Melodien, virtuose Orchesterfarben und heitere Überraschungen schaffen eine festliche Atmosphäre, die perfekt zum Jahresbeginn passt.

Johannes Rieger, seit vielen Jahren prägender Dirigent und Intendant des *Harztheaters*, formt mit den *Harzer Sinfonikern* einen warmen, dynamischen Klang voller Energie und Präzision.

Prosit Neujahr!

Musikalische Leitung: Johannes Rieger
Besetzung: Harzer Sinfoniker
Produktion: Harztheater

Datum: 17.01.2027
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 36 bis 45 Euro, ermäßigt ab 28,80 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Die Zertrennlichen

Sabah und Romain wachsen Tür an Tür auf – sie ein Mädchen mit algerischen Wurzeln, er ein französischer Junge. Aus ihrer tiefen Freundschaft entsteht im Laufe der Jahre eine zarte Liebesgeschichte. In Rückblenden erzählt Romain von gemeinsamen Kindheitserlebnissen, vom ersten Kuss und von jenen Momenten, in denen beide aneinander wachsen. Zugleich rücken gesellschaftliche Spannungen, familiäre Erwartungen und religiöse Vorurteile näher und beginnen, ihre Beziehung zu belasten.

In dieser Geschichte werden Leichtigkeit und Schmerz sowie Humor und Ernst zu einem intensiven Kammerspiel über Liebe, Herkunft und Identität verwoben. Das Stück zeigt, wie zwei junge Menschen trotz aller Unterschiede eng miteinander verbunden bleiben – und wie fragil diese Verbindung im Blick der Erwachsenenwelt werden kann.

Fabrice Melquiot zählt zu den bedeutendsten französischen Gegenwartsdramatikern. Seine Werke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wurden vielfach ausgezeichnet *(Deutscher Kindertheaterpreis 2018)* und in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Produktion: Westfälisches Landestheater

Aufführungsrechte bei Felix Bloch Erben GmbH & Co KG, Berlin | www.felix-bloch-erben.de

Datum: 21.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Groß Stöckheim

Datum: 21.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 29, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 22.01.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Der Wal

Nach einer persönlichen Erschütterung lebt der frühere Universitätsprofessor Charlie zurückgezogen auf einer Couch in Nord-Idaho – ein Zustand, den Autor Samuel D. Hunter als »gestrandet« beschreibt. Menschliche Nähe erfährt er nur durch eine engagierte Krankenschwester, den jungen Mormonen Elder Thomas und den vorsichtigen Wiederkontakt zu Ex-Frau und Teenager-Tochter Ellie.

Das Stück berührt nicht durch Charlies extremes Übergewicht oder seinen kritischen Gesundheitszustand, sondern durch Hunters präzisen und zugleich empathischen Blick auf seine Figuren. Mit feinem dramaturgischem Gespür gestaltet er Charaktere, die auf mehreren emotionalen Ebenen wirken und im Gedächtnis bleiben. In intensiven Szenen fügen sich Gegenwart und Vergangenheit wie Puzzleteile zu einem Bild aus innerer Not, verpassten Chancen und tiefer Sehnsucht.

Erst im bewegenden Schluss wird deutlich, warum ein Aufsatz über Herman Melvilles »Moby Dick« als roter Faden durch die Geschichte des isolierten Online-Englischlehrers führt und welche existenziellen Fragen sich daraus entfalten.

Regie: Stephan Hoffmann
Ausstattung: Izabela Joanna Münchow-Glódź
Besetzung: Iris Boss, Franziska Endres, Rajko Geith, Torsten Münchow, Daria Vivien Wolf
Produktion: Konzertdirektion Landgraf

Datum: 22.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 23.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 23.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

Wir müssen reden

Jennifer und Michael Ehnert haben ihre Ehe seit Jahren zur Bühne gemacht – mit großem Erfolg. Bekannt aus »Küss langsam« und »Zweikampfhasen« sezieren sie biologische Unterschiede, Gender-Debatten, Kommunikationsfallen und die alltäglichen Fehler des Partners mit präzisem Wortwitz. Ihr neues Programm »Wir müssen reden« beginnt mit der Erkenntnis, dass viele Paartherapien frappierend an Schauspieltechniken erinnern. Also verlegen die beiden die Therapie kurzerhand ins eigene Wohnzimmer – im Pyjama und ohne professionelle Anleitung.

Daraus entsteht ein Einblick in Paarwelten, die sonst verborgen bleiben: humorvoll, schonungslos und voller rasanter Schlagabtausche. Mit satirischem Blick nehmen die Ehnerts gesellschaftliche Debatten, politische Absurditäten und globale Schieflagen ins Visier, ohne den Charme ihres pointierten Beziehungshumors zu verlieren.

So entsteht eine temporeiche Zwei-Personen-Komödie, die Alltagsbeobachtungen, Selbstironie und gesellschaftskritische Spitzen verbindet. Ein komödiantisches Duett voller Spielfreude, das ebenso entlarvend wie unterhaltsam wirkt.

Besetzung: Jennifer Ehnert, Michael Ehnert

Datum: 23.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Musik & Konzerte

One Night of Dire Straits - Tribute Show

Die Musik der legendären Dire Straits um Mark Knopfler wird authentisch auf die Bühne gebracht. Alex Moll und seine hochkarätige Band liefern einen mitreißenden Konzertabend voller Klassiker und handgemachter Musik, die sofort ins Ohr geht.

Datum: 23.01.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: 39,90 - 60,40 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 24.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Kinder

Der Orchestersteckbrief

Wer schon einmal ein Instrument gespielt hat, weiß: Am meisten Spaß macht Musik, wenn viele gemeinsam klingen. Aber wie gelingt das eigentlich? Was muss jede und jeder tun, damit ein Orchester zusammenfindet? Und welche Geheimnisse verbergen sich in einem Klangkörper wie dem *Göttinger Symphonieorchester*?

Das Familienkonzert geht diesen Fragen auf unterhaltsame Weise nach – und schlägt dabei den Bogen zu Ludwig van Beethoven. Auch der »Zauberstab« spielt eine Rolle … wobei er natürlich ganz anders heißt. Antworten liefert unter anderem »Der magische Taktstock«.

Die österreichische Schlagzeugerin und Sängerin Karin Meissl moderiert das Konzert. Als leidenschaftliche Musikvermittlerin zeigt sie, wie man mit Staunen, Neugier und viel Vergnügen in die Welt des Orchesters eintauchen kann. Ein Konzert, das große und kleine Zuhörende mit Spaß und Entdeckerlust ans Mitdenken und Musikhören heranführt.
Dieses Konzert unter der Leitung von Lea Ray wird im Rahmen der Konzertförderung *Forum Dirigieren – eine Initiative des Deutschen Musikrates* – aus Fördermitteln der *Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH (GVL)* unterstützt.

Moderation: Karin Meissl
Dirigentin: Lea Ray

Datum: 24.01.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 14 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 24.01.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Musik & Konzerte

Claire Huangci & Felix Klieser Romantik und Spätromantik – Piano und Horn

Das Horn – einst Sinnbild für Jagd, Natur und das Heroische – entdeckte im 19. Jahrhundert eine ganz neue, lyrische Seite. Mit der Entwicklung des Ventilhorns wurde es zum idealen musikalischen Gesprächspartner des Klaviers. So entstand in der Romantik ein faszinierendes Repertoire voller Wärme, Innigkeit und großer Ausdruckskraft.
In der St. Georg Kirche Wendessen sind mit Felix Klieser und Claire Huangci zwei international gefeierte Künstler zu erleben. Klieser zählt zu den außergewöhnlichsten Hornisten seiner Generation. Bereits mit vier Jahren begann er mit dem Hornspiel, mit 13 Jahren wurde er Jungstudent in Hannover. Ausgezeichnet mit dem ECHO Klassik, dem Leonard Bernstein Award und weiteren Preisen, gastierte er auf bedeutenden Bühnen wie der Royal Albert Hall und beim Ravenna Festival.
An seiner Seite steht die amerikanische Pianistin Claire Huangci, die 2018 den renommierten Géza-Anda-Wettbewerbund dessen Mozartpreis gewann. Sie konzertiert weltweit in Häusern wie der Carnegie Hall New York, der Elbphilharmonie, der Philharmonie Berlin und dem Wiener Konzerthaus und ist als Solistin und Kammermusikerin für ihre technische Brillanz und ihre ausdrucksstarke Musikalität bekannt.
Gemeinsam widmen sich die beiden Künstler Werken der Romantik und Spätromantik, unter anderem von Robert Schumann, Paul Dukas, Joseph Rheinberger und Richard Strauss. Ihr Zusammenspiel verbindet Virtuosität mit großer musikalischer Vertrautheit und lässt das Horn in all seinen Facetten erleben: warm, lyrisch, kraftvoll und zutiefst menschlich.
Ein außergewöhnlicher Konzertabend mit zwei außergewöhnlichen Künstlerpersönlichkeiten – in der besonderen Atmosphäre der St. Georg Kirche Wendessen.
Claire Huangci: Piano
Felix Klieser: Horn

Datum: 24.01.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Georg Kirche Wendessen

Preis: 36 Euro Erwachsene, 34 Euro ermäßigt 18 Euro Schüler und Studenten

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Linden

Datum: 25.01.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sozialraum, Städtischer Betriebshof, Neindorfer Straße 9a, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Halchter

Datum: 25.01.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 26.01.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 26.01.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 27.01.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Führungen

Führung durch die St. Trinitatiskirche

Führung durch die St. Trinitatiskirche mit Erläuterung der Baugeschichte

Datum: 27.01.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Trinitatiskirche

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

All das Schöne

Eine Liste der kleinen Dinge, die das Leben lebenswert machen – damit beginnt die Geschichte eines siebenjährigen Jungen, der versucht, dem Schmerz in seiner Familie etwas entgegenzusetzen. Eiscreme. Wasserschlachten. Länger aufbleiben dürfen und fernsehen. Anlass für diese frühen Notizen ist der erste Suizidversuch seiner Mutter. Mit den Jahren wird der Junge älter, die Liste länger: 26. Ins Meer pinkeln und keiner merkt’s. 320. Sich nach einem Streit wieder vertragen. 123321. Palindrome. Die Sammlung soll der Mutter helfen, die mit Depressionen ringt, und dem Vater, der keinen Umgang mit seinem Kummer findet – und wird zugleich zu einem Instrument des Überlebens für den Sohn selbst.

Als junger Erwachsener verliebt er sich, beginnt zu studieren und fügt neue Punkte hinzu: 517. Mit jemandem so vertraut sein, dass man ihn nachsehen lässt, ob Petersilienreste zwischen den Zähnen kleben.

Der britische Dramatiker Duncan Macmillan hat einen lebensbejahenden, humorvollen Monolog über das ernste Thema Depression geschrieben. Durch die direkte Einbindung des Publikums entsteht ein gemeinsamer Moment voller Nähe, Leichtigkeit und unerwarteter Zuversicht.

Regie: Katinka Kratzert
Ausstattung: Elke König
Besetzung: Florian Bender
Produktion: Wolfgang Borchert Theater

Datum:	27.01.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 18 Euro, ermäßigt 14,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	28.01.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Salzdahlum

Datum:	28.01.2027
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Sportheim Salzdahlum, Braunschweiger Straße 32, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Falk & Freunde

Der Liedermacher Falk lädt mit »Falk & Freunde« zu einem besonderen Abend ein, an dem Musik, Humor und pointierte Alltagsbeobachtungen aufeinandertreffen. Mit seinen klugen, warmherzigen und zugleich scharf formulierten Liedern zählt Falk zu den markanten Stimmen der deutschsprachigen Liedermacherszene. Poetische Bilder, feiner Witz und ein direkter Blick auf das Leben prägen seine Songs.

Gemeinsam mit Robert Alan, Sarah Lesch und *GYMMICK* entsteht ein abwechslungsreiches Programm voller musikalischer Vielfalt. Robert Alan bereichert den Abend mit eigenwilligem Humor und lyrischer Tiefe. Sarah Lesch präsentiert Lieder ihres aktuellen Albums »Poesie & Widerstand«, das von Verbundenheit, Zivilcourage und leiser Zuversicht erzählt. *GYMMICK*, Liedermacher, Cartoonist und viraler Satiriker, verbindet in seinen Auftritten Poesie und scharfzüngigen Humor.

So verspricht »Falk & Freunde« einen Abend voller Spontaneität, überraschender Begegnungen und handgemachter Musik zwischen Liedkunst, Kabarett und Geschichtenerzählen.

Datum: 28.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 16 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Herbert Knebels Affentheater

Nach 37 Jahren stehen die Herren von *Herbert Knebels Affentheater* noch immer mit voller Energie auf der Bühne. Das neue Programm »Voll Karacho!« macht seinem Namen alle Ehre und geht mit einem Mix aus schrägem Humor, heißer Musik und unverwechselbarem Ruhrpott-Charme auf Tour.

Auch wenn der Trainer das wilde Tourleben hinter sich gelassen hat, lassen Herbert Knebel, Ozzy Ostermann und Ernst Pichel es nicht ruhiger angehen. Mit dabei sind drei Musiker der Extraklasse: Tomek an der Trompete, Ludek an der Posaune und Bumm-Bumm-Roy aus Remscheid am Schlagzeug. Eine unschlagbare Kombination aus Comedy, Live-Musik und trockenem Witz sorgt dafür, dass kein Auge trocken bleibt.

Ein Programm voller energiegeladener Rhythmen und schlagfertiger Pointen, das sowohl eingefleischte Fans als auch neue Zuschauende begeistert. Ob zum ersten oder zum wiederholten Mal – dieses Affentheater will niemand verpassen!
Besetzung: Martin Breuer, Georg Göbel-Jakobi, Ludwig Götz, Thomas Inderka, Stefan Lammert, Uwe Lyko

Datum: 29.01.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 27 bis 36 Euro, ermäßigt ab 21,60 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sport

GPS 1000

Das Gerolsteiner GPS Turnier ist eine gemeinsame Veranstaltung von HALL OF PADEL Wolfenbüttel und dem Deutschen Padel Verband (DPV) und zählt zu den hochklassigsten Padel-Turnieren in Deutschland.
Am 30. und 31. Januar treffen in Wolfenbüttel die besten Padel-Teams Deutschlands aufeinander und kämpfen um wichtige Punkte und den Turniersieg.
Erlebe hochklassige Matches, intensive Ballwechsel und Padel auf Spitzenniveau. Auch für Zuschauerinnen und Zuschauer lohnt sich der Besuch. Mit unserem Restaurant VAMOS! direkt vor Ort ist für die passende Verpflegung gesorgt. Auf der Speisekarte stehen unter anderem Burger, Pommes, Salate in jeglicher Variation (auch: vegetarisch). Dazu gibt es die passenden Drinks: von einem kühlen Estrella, dem spanischen Bier, über Vitamín Well und verschiedene Soft-Getränke bis hin zu Kaffee und Tee. So kannst du es dir zwischen den Matches gemütlich machen und das Turnier entspannt verfolgen.
Also: Komm vorbei, schau dir Deutschlands beste Padel-Teams live an und mach dir ein sportliches Wochenende in Wolfenbüttel.

Datum: 30.01.2027
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Hall of Padel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 30.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum:	30.01.2027
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Tourist-Info Wolfenbüttel
Preis:	9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Theater & Bühne

Schattenfänger

Licht wirft Schatten. Der menschliche Geist erschafft helle, weite Räume – und zugleich den dunklen Abgrund, der in uns allen wohnt. Diese andere Seite kann verletzen, zerstören, im Extrem sogar töten. Bricht diese Wunde auf, verändert sich der Blick: Jede gute Tat, jeder Erfolg erhält plötzlich einen Makel, und der Schatten legt sich über unser Handeln. Wie erkennen wir das heraufziehende Dunkel? Wie leben wir mit ihm? Welche Last wirft es auf uns und auf die Menschen, die wir lieben? Und lässt es sich einfangen, bevor aus einem Riss ein unauslöschliches Schwarz wird?

Das Kammertanz-Projekt »Schattenfänger« stellt sich dieser Dualität des Menschseins. Es ist eine choreografische Untersuchung des Verdrängten – und zugleich eine Annäherung an jene Kraft, die notwendig ist, um den eigenen Schatten auszuhalten und ihm ins Gesicht zu sehen.

Choreografie: Tarek Assam, Zach Enquist
Besetzung: Tanzensemble
Produktion: Harztheater

Datum:	30.01.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 10 Euro

Sport

GPS 1000

Das Gerolsteiner GPS Turnier ist eine gemeinsame Veranstaltung von HALL OF PADEL Wolfenbüttel und dem Deutschen Padel Verband (DPV) und zählt zu den hochklassigsten Padel-Turnieren in Deutschland.
Am 30. und 31. Januar treffen in Wolfenbüttel die besten Padel-Teams Deutschlands aufeinander und kämpfen um wichtige Punkte und den Turniersieg.
Erlebe hochklassige Matches, intensive Ballwechsel und Padel auf Spitzenniveau. Auch für Zuschauerinnen und Zuschauer lohnt sich der Besuch. Mit unserem Restaurant VAMOS! direkt vor Ort ist für die passende Verpflegung gesorgt. Auf der Speisekarte stehen unter anderem Burger, Pommes, Salate in jeglicher Variation (auch: vegetarisch). Dazu gibt es die passenden Drinks: von einem kühlen Estrella, dem spanischen Bier, über Vitamín Well und verschiedene Soft-Getränke bis hin zu Kaffee und Tee. So kannst du es dir zwischen den Matches gemütlich machen und das Turnier entspannt verfolgen.
Also: Komm vorbei, schau dir Deutschlands beste Padel-Teams live an und mach dir ein sportliches Wochenende in Wolfenbüttel.

Datum:	31.01.2027
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Hall of Padel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Sport

Gesundheitstag Wolfenbüttel

Wie können wir selbst mehr für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden tun? Genau darum geht es beim Gesundheitstag Wolfenbüttel.
An diesem Tag präsentieren 22 Ausstellerinnen und Aussteller aus unterschiedlichen Bereichen der alternativen und ganzheitlichen Gesundheit ihre Angebote, ihr Wissen und verschiedene Möglichkeiten, Gesundheit aktiv in den eigenen Alltag zu integrieren.
Ergänzt wird die Ausstellung durch 8 Vorträge und Workshops, die über den Tag verteilt stattfinden. Besucherinnen und Besucher können zuhören, Fragen stellen, Neues ausprobieren und mit den Ausstellenden persönlich ins Gespräch kommen.
Der Gesundheitstag möchte informieren, inspirieren und unterschiedliche Perspektiven auf Gesundheit zugänglich machen. Dabei geht es nicht darum, ärztliche Behandlung zu ersetzen, sondern darum, Wissen zu vermitteln, Zusammenhänge besser zu verstehen und die eigenen Möglichkeiten für einen gesundheitsbewussten Alltag kennenzulernen.
Gesundheit sollte kein Privileg sein. Sie sollte verständlich und für jeden zugänglich sein.
Der Gesundheitstag richtet sich deshalb ausdrücklich an alle – unabhängig davon, ob bereits Erfahrungen mit ganzheitlichen Gesundheitsthemen bestehen oder einfach Neugier und Interesse vorhanden sind.
□□ 22 Aussteller
□□ 8 Vorträge & Workshops
□□ Persönlicher Austausch und neue Impulse
□□ Informationen rund um alternative und ganzheitliche Gesundheit
Vorbeikommen, entdecken, Fragen stellen und neue Impulse für die eigene Gesundheit mit nach Hause nehmen.

Datum: 31.01.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kommisse

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 31.01.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 02.02.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Fümmelse

Datum: 03.02.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Fümmelser Straße,
38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Kinder

Robin Hood

Rob-Rob-Robin Hood! Der legendäre Bogenschütze ist bis heute Symbol für Mut, Widerstand und den Einsatz für die Schwachen. Doch gab es den einen Robin Hood überhaupt? Oder ist es vielmehr die Idee von Freiheit und Gerechtigkeit, die sich in vielen unterschiedlichen Figuren spiegelt?

In der Adaption des Atze Musiktheaters kann jeder Robin Hood sein. Im Mittelpunkt steht der Bauernjunge Alan Miller. Seine Familie lebt in bitterer Armut. Als Alan unter unglücklichen Umständen von der königlichen Garde verhaftet wird, scheint sein Schicksal besiegelt. Doch er kann fliehen – und die Ideen des sagenhaften Robin Hood werden zur Hoffnung der Unterdrückten, gleichzeitig aber auch zur Bedrohung für den Sheriff von Nottingham. Als das Prinzenkind des dementen Königs auftaucht und ein Brief alles verändert, nimmt die Geschichte eine unerwartete Wendung.

Mitreißende Singspiel-Momente, rhythmische Salven und starke Figuren geben der bekannten Sage neue Tiefe. Das Stück zeigt, was mutige Entscheidungen aus gewöhnlichen Menschen machen. Wer ist Robin Hood? Vielleicht jede und jeder, die/der für Gerechtigkeit einsteht.

Buch, Musik und Regie: Thomas Sutter
Musikalische Leitung: Damian Omansen
Choreografie: Paola Reyes Guzmán
Ausstattung: Thomas Drescher, Maren Geers
Besetzung: Aven Cannard, Evelyne Cannard, David Ford, Lennie Gottberg, Christian-O. Hille, Jacob Meinecke, Sappho von Schorlemer und andere
Produktion: Atze Musiktheater
Spieldauer: 70 Minuten

Datum:	04.02.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	04.02.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Robin Hood

Rob-Rob-Robin Hood! Der legendäre Bogenschütze ist bis heute Symbol für Mut, Widerstand und den Einsatz für die Schwachen. Doch gab es den einen Robin Hood überhaupt? Oder ist es vielmehr die Idee von Freiheit und Gerechtigkeit, die sich in vielen unterschiedlichen Figuren spiegelt?

In der Adaption des Atze Musiktheaters kann jeder Robin Hood sein. Im Mittelpunkt steht der Bauernjunge Alan Miller. Seine Familie lebt in bitterer Armut. Als Alan unter unglücklichen Umständen von der königlichen Garde verhaftet wird, scheint sein Schicksal besiegelt. Doch er kann fliehen – und die Ideen des sagenhaften Robin Hood werden zur Hoffnung der Unterdrückten, gleichzeitig aber auch zur Bedrohung für den Sheriff von Nottingham. Als das Prinzenkind des dementen Königs auftaucht und ein Brief alles verändert, nimmt die Geschichte eine unerwartete Wendung.

Mitreißende Singspiel-Momente, rhythmische Salven und starke Figuren geben der bekannten Sage neue Tiefe. Das Stück zeigt, was mutige Entscheidungen aus gewöhnlichen Menschen machen. Wer ist Robin Hood? Vielleicht jede und jeder, die/der für Gerechtigkeit einsteht.

Buch, Musik und Regie: Thomas Sutter
Musikalische Leitung: Damian Omansen
Choreografie: Paola Reyes Guzmán
Ausstattung: Thomas Drescher, Maren Geers
Besetzung: Aven Cannard, Evelyne Cannard, David Ford, Lennie Gottberg, Christian-O. Hille, Jacob Meinecke, Sappho von Schorlemer und andere
Produktion: Atze Musiktheater
Spieldauer: 70 Minuten

Datum:	04.02.2027
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro (Vormittag) | Karten für 9 Euro (Nachmittag)

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Adersheim

Datum:	04.02.2027
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Dorfgemeinschaftshaus, Westerntorstraße 12, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Wendessen

Datum: 04.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gebäude der alten Schule (Feuerwehrunterkunft), Kirchring, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Mellow

Der sympathische Magier im Kapuzenpulli ist *Deutscher Meister der Zauberkunst (Parlor Magic)* und begeistert mit seinen Liveshows seit Jahren ein großes Publikum. Auf Social Media und im internationalen TV erreichen seine kreativen Illusionen inzwischen Millionen – fernab jeder Las-Vegas-Ästhetik. Mit einem Mix aus innovativen Tricks und humorvollen Geschichten entwickelt Mellow eine Form der Zauberei, die moderne Popkultur und klassisches Staunen verbindet.

In »Feel the Magic!« treffen neuartige Effekte, fingerfertige Wunder und visuelle Überraschungen direkt vor den Augen des Publikums aufeinander. Mellow erscheint als Astronaut aus Sternenstaub, erweckt einen riesigen Ballonhund zum Leben, verwandelt Papier in Geld und liest Gedanken mit einem Dosentelefon. Aus seiner »magischen Minibar« entstehen Drinks scheinbar aus dem Nichts.

Den Abschluss bildet eine Reise durch ein leuchtendes Portal, das den Blick öffnet für das Unmögliche. »Feel the Magic!« ist eine Show voller Fantasie, Überraschung und Staunen – ein magisches Erlebnis für die ganze Familie.

Datum: 05.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 22,40 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 06.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 06.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Drei Minuten mit der Wirklichkeit

Die junge Berliner Balletttänzerin Giulietta möchte verstehen, was den Tango so besonders macht, und begegnet dabei Damián, dem charismatischen Star eines Ensembles aus Buenos Aires. Zwischen beiden entsteht eine intensive Beziehung, bis Damián unerwartet verschwindet. Giulietta folgt ihm nach Argentinien und gerät in eine Welt, in der sichtbare und verborgene Ebenen des Tangos ineinandergreifen. Damiáns rätselhafter Tanzstil wird für sie zum Ariadnefaden durch ein gefährliches Labyrinth aus lang gehüteten Geheimnissen der argentinischen und deutschen Vergangenheit.

Die Suche erschüttert Giuliettas bisherige Gewissheiten zutiefst. Nichts bleibt, wie es schien. Aus der disziplinierten Ballettschülerin wird eine Künstlerin, die aus Schmerz und Erkenntnis ihr eigenes Solo formt. Astor Piazzollas »Tres Minutos con la Realidad« dient als musikalisches Leitmotiv und Namensgeber der Bühnenfassung.

Schauspiel, Tango und Videokunst verschmelzen zu einem sinnlichen Erlebnis, das die emotionale Kraft des Romans eindrucksvoll auf die Bühne überträgt.

Regie: Thomas Luft
Ausstattung: Arne Dewitz, Thomas Luft, Sarah Silbermann
Produktion: theaterlust.

Datum: 06.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 07.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

22 Bahnen

Tilda jongliert Studium, Supermarktjob und die Verantwortung für ihre kleine Schwester Ida. Zu Hause herrscht Chaos: Die Mutter ist alkoholabhängig, die Väter verschwunden. Um Ida dennoch einen sicheren Ort zu schaffen, hält Tilda das fragile Familiengefüge mit aller Kraft zusammen. Ihr Rückzugsort ist das Schwimmbad, wo sie Bahn für Bahn Ordnung in ihren Kopf bringt, während Ida plantschend ihren Sorgen entflieht.

Als der wortkarge Viktor in ihr Leben tritt und ihr gleichzeitig eine Promotionsstelle in Berlin angeboten wird, gerät Tildas Alltag aus dem Gleichgewicht. Der Traum von Freiheit und Zukunft wirkt verlockend. Doch was wäre dann mit Ida? Wie weit darf man gehen, wenn das eigene Leben endlich Fahrt aufnehmen könnte – und jemand anderes davon abhängt?

Caroline Wahls Debütroman ist stilsicher, ironisch, warmherzig und pointiert. Mit scharfen Dialogen und viel Empathie zeichnet sie Figuren mit Ecken und Kanten und erzählt eine berührende Geschichte über Verantwortung, Flüggewerden, Freiheit und Liebe.

Regie: Jette Büshel
Ausstattung: Kati Stubbe
Besetzung: Stella Hanheide, Elias Nagel, Manuela Stüßer
Produktion: Landestheater Detmold

Datum: 09.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ausschusses für das Schulwesen

Datum: 09.02.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ortsrates Ahlum

Datum: 09.02.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Adenemer Weg 28, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Heimsuchung

Im Mittelpunkt steht ein Haus an einem märkischen See, in dem sich die politischen und gesellschaftlichen Erschütterungen des 20. und frühen 21. Jahrhunderts spiegeln. Fünfzehn Lebensläufe führen durch Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Krieg, DDR, Wende und Nachwendezeit. Jenny Erpenbeck verleiht jedem Schicksal eine eigene literarische Form, wodurch sich ein vielstimmiges Bild entfaltet, das Dramatik, Tragik und Augenblicke des Glücks gleichermaßen umfasst.

Erpenbeck gilt international als herausragende Stimme der deutschen Gegenwartsliteratur. Ihr Werk wurde mehrfach für den *International Booker Prize* nominiert; 2024 erhielt sie als erste deutsche Autorin diese Auszeichnung. In *New York Times* und *New Yorker* wird sie als mögliche künftige *Nobelpreisträgerin* gehandelt.

»Heimsuchung« zählt zu den eindrucksvollsten deutschsprachigen Romanen der Gegenwart – ein Jahrhundertpanorama der Flucht und Vertreibung, des Exils und der Suche nach Identität.

Regie: Ulrike Müller
Ausstattung: Jan Lehmann
Produktion: Theater für Niedersachsen

Werk-Einführung: 10.30 Uhr im Großen Saal

Datum: 10.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Heimsuchung

Im Mittelpunkt steht ein Haus an einem märkischen See, in dem sich die politischen und gesellschaftlichen Erschütterungen des 20. und frühen 21. Jahrhunderts spiegeln. Fünfzehn Lebensläufe führen durch Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Krieg, DDR, Wende und Nachwendezeit. Jenny Erpenbeck verleiht jedem Schicksal eine eigene literarische Form, wodurch sich ein vielstimmiges Bild entfaltet, das Dramatik, Tragik und Augenblicke des Glücks gleichermaßen umfasst.

Erpenbeck gilt international als herausragende Stimme der deutschen Gegenwartsliteratur. Ihr Werk wurde mehrfach für den *International Booker Prize* nominiert; 2024 erhielt sie als erste deutsche Autorin diese Auszeichnung. In *New York Times* und *New Yorker* wird sie als mögliche künftige *Nobelpreisträgerin* gehandelt.

»Heimsuchung« zählt zu den eindrucksvollsten deutschsprachigen Romanen der Gegenwart – ein Jahrhundertpanorama der Flucht und Vertreibung, des Exils und der Suche nach Identität.

Regie: Ulrike Müller
Ausstattung: Jan Lehmann
Produktion: Theater für Niedersachsen

Werk-Einführung: 19 Uhr im südlichen Wintergarten (Parkett rechts)

Datum: 11.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Krimilesung mit Lessing's Lakaien

Die Detektei Lessing hatte wieder zu tun - recherchiert und zu Papier gebracht von Romanautor Uwe Brackmann. Es wird die Premiere des neuesten Romans von dem bekanntesten Krimiautor aus unserer Region, vorgestellt.
Inhalt:
„Ahlumer Nächte“
Während sich Alexander König als Rechtsanwalt für Verkehrsrecht mit einer Referendarin auf dem Verkehrsgerichtstag in Goslar befindet, wird seine Ehefrau bei einem Einbruch in das gemeinsame Haus in Ahlum getötet. Als ihn der Anruf des ermittelnden Kommissars erreicht, bricht er seinen Aufenthalt in Goslar sofort ab. Am Tatort angekommen, gibt er sich schockiert und sehr betroffen. Einzig die seit vielen Jahren im Haus der Familie arbeitende Haushälterin glaubt ihm kein Wort, denn die angesehene Kanzlei und die Villa gehörten der Ermordeten. Binnen weniger Wochen gelingt es der Polizei, die Täter zu ermitteln. Die Beweislage scheint klar und erdrückend. Ihre Verurteilung ist daher auch ohne ihr Geständnis nur noch Formsache. Die Frage ist nur, ob auch die Richtigen hinter Gittern sitzen.
Begleitet wird die Lesung von Songwriter und Gitarrist MARK BEERELL aus Wolfenbüttel
AUTHENTISCH, HANDGEMACHT, PUR schreibt er seine Texte die unter die Haut gehen. Überzeugen Sie sich von der Leidenschaft des Vollblutmusikers und seien Sie gespannt auf einen spannenden und unterhaltsamen Abend.
Die Detektei Lessing hatte wieder zu tun - recherchiert und zu Papier gebracht von Romanautor Uwe Brackmann.
Am Freitag, 12.02. wird die Premiere des neuesten Romans von dem bekanntesten Krimiautor aus unserer Region, vorgestellt.
Inhalt:
„Ahlumer Nächte“
Während sich Alexander König als Rechtsanwalt für Verkehrsrecht mit einer Referendarin auf dem Verkehrsgerichtstag in Goslar befindet, wird seine Ehefrau bei einem Einbruch in das gemeinsame Haus in Ahlum getötet.
Als ihn der Anruf des ermittelnden Kommissars erreicht, bricht er seinen Aufenthalt in Goslar sofort ab. Am Tatort angekommen, gibt er sich schockiert und sehr betroffen. Einzig die seit vielen Jahren im Haus der Familie arbeitende Haushälterin glaubt ihm kein Wort, denn die angesehene Kanzlei und die Villa gehörten der Ermordeten.
Binnen weniger Wochen gelingt es der Polizei, die Täter zu ermitteln. Die Beweislage scheint klar und erdrückend. Ihre Verurteilung ist daher auch ohne ihr Geständnis nur noch Formsache. Die Frage ist nur, ob auch die Richtigen hinter Gittern sitzen.
begleitet wird die Lesung von Songwriter und Gitarrist Mark Beerell aus Wolfenbüttel
authentisch, handgemacht, pur schreibt er seine Texte die unter die Haut gehen. Überzeugen Sie sich von der Leidenschaft des Vollblutmusikers und seien Sie gespannt auf einen spannenden und unterhaltsamen Abend.

Datum:	12.02.2027
Uhrzeit:	18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Rock4

In dem neuen Bühnenprogramm »A Vocal Journey« nimmt *Rock4* das Publikum mit auf eine musikalische Reise zu Höhepunkten der Pop- und Rockgeschichte. Allein mit ihren Stimmen erschaffen die vier Sänger eine Klangwelt voller Emotion, geprägt von dichten Harmonien, mitreißenden Rhythmen und beeindruckender vokaler Virtuosität.

Rock4 zählt zur internationalen Spitze der A-cappella-Szene. Ihr Erfolg beruht nicht nur auf herausragendem Gesang, sondern auch auf der kontinuierlichen Suche nach neuen Wegen und Klängen. Nach gefeierten Tourneen wagen sie mit »A Vocal Journey« den nächsten Schritt: Sie experimentieren, überschreiten Grenzen der Vokalmusik und öffnen überraschende akustische Räume.

Die Show lebt vom Wechselspiel unterschiedlicher Stile: die Energie von *Muse*, der Rocksound von *Led Zeppelin*, die Melancholie von *Coldplay*, die progressiven Klänge von *Genesis* sowie die Dramatik von *Queen* und *Supertramp*. Selbst der düstere Elektropop von *Depeche Mode* erhält durch *Rock4* eine neue, eindrucksvolle Gestalt. Legendäre Songs werden neu interpretiert – meisterhaft vorgetragen von einem Vokalensemble der Spitzenklasse.

Besetzung: Lucas Blommers, Luc Devens, Luc Nelissen, Miklós Németh

Datum: 12.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 18,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 13.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 13.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Musik & Konzerte

Tarzan - das Musical

Spektakuläre Eigenkompositionen, jede Menge Spannung und ein Hauch Romantik sorgen für ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie! Das für seine modernen Familienmusicals bekannte Theater Liberi inszeniert die hundert Jahre alte Geschichte von Edgar Rice Burrough in einer zeitgemäßen Version. Fantasievolle Kostüme, eine verspielte, farbenprächtige Kulisse und atmosphärische Lichteffekte erschaffen die Dschungelwelt, in der Tarzan zu Hause ist. Musikalisch wird dem Publikum eine abwechslungsreiche Reise durch verschiedene Genres geboten, die mit imposanten Arrangements und großen Emotionen beeindruckt. Ein bestens ausgebildetes Ensemble sorgt dafür, dass Charaktere, Musik und Kulissen auf der Bühne zu einem einzigartigen Ganzen verschmelzen. Eine junge Familie erleidet Schiffbruch und wird - kaum an der afrikanischen Küste gestrandet - von wilden Tieren angegriffen. Zurück bleibt ein kleiner Junge, der allein und verwaist von der Affendame Kala aufgenommen und wie ihr eigenes Kind großgezogen wird. Doch obwohl Tarzan bei den Affen ein Zuhause und in dem Affenmädchen Tee auch eine gute Freundin findet, lässt ihn der Anführer Kerchak auch nach Jahren noch spüren, dass er nicht wirklich zu ihnen gehört. Das Gefühl, seinen Platz in der Welt erst noch finden zu müssen, wird noch stärker, als Tarzan zum ersten Mal auf Menschen trifft. Professor Porter, seine neugierige Tochter Jane und die zwielichtige Olivia Clayton befinden sich auf einer Expedition, um den Dschungel zu erforschen. Im Laufe der Zeit kommen sich Tarzan und Jane immer näher, doch dann überschlagen sich die Ereignisse und Tarzan und seiner Affenfamilie droht große Gefahr…
Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren.

Datum: 13.02.2027
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 14.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Sport

Flashmob

ist die weltweit größte Kampagne für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen. „One Billion Rising“ bedeutet auf Deutsch etwa „Eine Milliarde erhebt sich“. - Die „Milliarde“ bezieht sich auf eine UN-Statistik die besagt, dass weltweit eine von drei Frauen (etwa eine Milliarde Menschen) im Laufe ihres Lebens Opfer von körperlicher oder sexueller Gewalt wird. Menschen Weltweit versammeln sich in jedem Jahr am 14. Februar statt, dem Valentinstag zu öffentlichen Tanz-Flashmobs, Kundgebungen und Demonstrationen um gemeinsam zu tanzen. Der Tanz ist ein Ausdruck von Stärke, Lebensfreude und weltweiter Solidarität, um ein Ende von Unterdrückung und Gewalt zu fordern.
Unterstützen Sie den Flashmob mit Ihrer Beteiligung.

Datum: 14.02.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schlossplatz Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Sport

Datum: 18.02.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Theater & Bühne

Der Sohn

Nicolas ist 17 und verliert zunehmend den Halt. Erwachsenwerden, Schulstress, die Trennung der Eltern und die neue Familie seines Vaters überfordern ihn. Er schwänzt die Schule, reagiert aggressiv und entzieht sich seinem Umfeld. Auf eigenen Wunsch zieht er von seiner überlasteten Mutter zu seinem Vater Pierre und dessen neuer Frau. Pierre, geplagt von Schuldgefühlen, versucht alles, um seinem Sohn Stabilität und Zuversicht zurückzugeben. Zunächst wirkt der Neuanfang entlastend, doch ein missglückter Suizidversuch zeigt, wie tief Nicolas' Krise tatsächlich ist.

Pierre gerät in einen Strudel aus Hilflosigkeit und Verantwortung. Obwohl die Situation immer bedrohlicher wird, zögert er, professionelle Unterstützung einzubeziehen – aus Angst, aus Unsicherheit, vielleicht auch aus der Hoffnung, dass Liebe allein genügt. Die Frage, ob Zuneigung und familiäre Fürsorge ausreichen können, einen jungen Menschen aus einer seelischen Abwärtsspirale zu retten, bildet den emotionalen Kern dieser eindringlichen Geschichte.

Regie: Holger Hauer
Ausstattung: Anja Furthmann
Besetzung: Hardy Krüger, Quentin Lopes, Dorothea Schenck, Nadine Menz, Holger Hauer, Paul Radke
Produktion: TOURERLEBEN Tourproduktion

Datum: 18.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

2. Sitzung des Betriebsausschusses ABW

Datum: 19.02.2027
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sitzungsraum S2 der Stadtwerke, Am Wasserwerk 2, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Themenführung: »Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße«

»Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße« lautet ein neues öffentliches Führungsangebot des Museums Wolfenbüttel. Der Rundgang beginnt vor dem Eingang des Bürger Museums. Bei der 45-minütigen Tour durch das Viertel und das Museum berichtet Andrea Kienitz über das jüdische Leben in Wolfenbüttel im 19. Jahrhundert. Im Juni 1893 war die neue Wolfenbütteler Synagoge in der Lessingstraße im Beisein der jüdischen Gemeinde und der Stadtgesellschaft feierlich eingeweiht worden. Entworfen hatte das Gotteshaus der Wolfenbütteler Jüdinnen und Juden der bekannte Braunschweiger Architekt Constantin Uhde. Ein Besuch des Ortes, an dem die von den Nationalsozialisten in der Nacht des 9./10. November 1938 in Brand gesteckten Synagoge gestanden hatte, zählt genauso zum Quartierrundgang wie die Thematisierung der Freundschaft zwischen den Aufklärern Gotthold Ephraim Lessing und Moses Mendelssohn. Die Führung endet im Bürger Museum und auf der Empore haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, mit Hilfe einer Virtual Reality-Brille und eines mehrminütigen Films die frühere Synagoge zu erleben - und etwas über deren historische Rekonstruktion zu erfahren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 9246-0.

Datum: 20.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr

Preis: 7,50 €, Treffpunkt: vor dem Bürger Museum

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 20.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 20.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 21.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Der Barbier von Sevilla

Rossinis »Der Barbier von Sevilla« zählt zu den beliebtesten komischen Opern überhaupt. Mit rasantem Tempo, pointierten Figuren und unwiderstehlicher Musik erzählt sie die Geschichte des gewitzten Barbiers Figaro, der mit Charme und Einfallsreichtum Liebende zusammenführt und Intriganten aus dem Feld schlägt.

Im Zentrum steht die junge Rosina, die vom misstrauischen Dr. Bartolo streng bewacht wird. Bartolo hat selbst Heiratsabsichten, doch Rosina liebt den Grafen Almaviva, der sich ihr zunächst unerkannt nähert. Figaro, Barbier und Meister der Improvisation, schmiedet Pläne, um das Liebespaar zusammenzubringen – begleitet von turbulenten Verwicklungen, überraschenden Wendungen und Rossinis berühmt sprudelnder Musik.

Das *Harztheater* bringt diese Opernkomödie mit großer Spielfreude und musikalischer Energie auf die Bühne. Ein Klassiker der Opernliteratur, der auch nach über 200 Jahren nichts von seinem Witz, seiner Leichtigkeit und seiner Lebensfreude verloren hat.

Produktion: Harztheater

Datum:	21.02.2027
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 14 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	23.02.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum:	23.02.2027
Uhrzeit:	16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wer(t)

Fragen im Kopf und Chaos im Körper – die Pubertät ist eine Achterbahn der Gefühle und die Zeit vieler erster Male: das erste Mal die Tür zuknallen, der erste Pickel, das erste Verliebtsein, das erste Mitmachen, nur weil es alle tun.

Das Stück lädt in ein fiktives Jugendzimmer ein, in dem offen gesprochen wird. Erfahrungen werden geteilt, hinterfragt und neu betrachtet. Was haben wir erlebt? Wie erzählen wir anderen davon? Und gibt es überhaupt ein »so war es wirklich«?

Mit Humor und Ehrlichkeit widmet sich das Stück den Themen Selbstwert, Sexualität und den Herausforderungen des Erwachsenwerdens – ein behutsamer und zugleich lebendiger Blick auf eine Lebensphase voller Unsicherheit, Mutproben und Entdeckungen.

Konzept: Merle Delling, Rebecca Zechiel
Besetzung: Florian Arndt, Merle Delling, Jannick Stühff, Rebecca Zechiel
Produktion: Schrödinger, Theater- und Performance-Kollektiv
Spieldauer: 60 Minuten

Datum: 24.02.2027
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wer(t)

Fragen im Kopf und Chaos im Körper – die Pubertät ist eine Achterbahn der Gefühle und die Zeit vieler erster Male: das erste Mal die Tür zuknallen, der erste Pickel, das erste Verliebtsein, das erste Mitmachen, nur weil es alle tun.

Das Stück lädt in ein fiktives Jugendzimmer ein, in dem offen gesprochen wird. Erfahrungen werden geteilt, hinterfragt und neu betrachtet. Was haben wir erlebt? Wie erzählen wir anderen davon? Und gibt es überhaupt ein »so war es wirklich«?

Mit Humor und Ehrlichkeit widmet sich das Stück den Themen Selbstwert, Sexualität und den Herausforderungen des Erwachsenwerdens – ein behutsamer und zugleich lebendiger Blick auf eine Lebensphase voller Unsicherheit, Mutproben und Entdeckungen.

Konzept: Merle Delling, Rebecca Zechiel
Besetzung: Florian Arndt, Merle Delling, Jannick Stühff, Rebecca Zechiel
Produktion: Schrödinger, Theater- und Performance-Kollektiv
Spieldauer: 60 Minuten

Datum: 24.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste, Ordnung und Umwelt

Datum: 24.02.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Seminar/Kurs/Workshop sonstige

Finanzpower für Frauen-Basiswissen Geldanlage und investieren in ETF’s

Sie möchten wissen, wie Sie am besten mit dem Investieren in ETFs starten?
Ihnen fehlen aber noch Basisinformationen: Ist die Bank oder der Neo-Broker seriös? Wie ist das mit dem Freistellungsauftrag und den Steuern? Wie funktioniert das mit den ETFs für mich? Je nach Ziel der Geldanlage und Lebenssituation sollten Sie Ihre Finanzen passend aufstellen.
Referentin: Heike Höhfeld, freie Vortrags-Referentin in Kooperation mit "Finanzbildung für alle" (ein Angebot des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands) und der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar - werbefrei und verbraucherinnen-orientiert

Bitte anmelden bei simone.reese@wolfenbuettel.de

Barrierefrei

Datum: 24.02.2027
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal im Rathaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Du hast angefangen! Nein, du!

Zwei Kerle, einer rot, einer blau, leben auf gegenüberliegenden Seiten eines hohen Berges. Beide beobachten denselben Himmel – und doch sehen sie etwas völlig Unterschiedliches. Während der eine überzeugt ist, dass am Abend der Tag geht, ist der andere sicher, dass die Nacht kommt. Aus dieser kleinen Meinungsverschiedenheit entsteht ein großer Streit, denn keiner der beiden will nachgeben. Bald fliegen die Argumente ebenso heftig wie die Fetzen.

Das Stück erzählt mit Witz und Leichtigkeit, wie schnell Konflikte wachsen können, wenn jede Seite nur die eigene Sicht gelten lässt. Gleichzeitig zeigt es, wie überraschend einfach Verständigung möglich wird, wenn beide bereit sind, den Blickwinkel des anderen einzunehmen.

Eine musikalische, farbenfrohe Annäherung an David McKees bekannte Bilderbuchgeschichte – über Streit, Versöhnung und die Freude daran, die Welt auch einmal mit anderen Augen zu sehen.

Regie und Text: Stefan Kreißig
Ausstattung: Kerstin Berner
Besetzung und Musik: Nikolaus Herdieckerhoff, Mathieu Pelletier
Produktion: Atze Musiktheater
Spieldauer: 45 Minuten

Datum:	25.02.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Kinder

Du hast angefangen! Nein, du!

Zwei Kerle, einer rot, einer blau, leben auf gegenüberliegenden Seiten eines hohen Berges. Beide beobachten denselben Himmel – und doch sehen sie etwas völlig Unterschiedliches. Während der eine überzeugt ist, dass am Abend der Tag geht, ist der andere sicher, dass die Nacht kommt. Aus dieser kleinen Meinungsverschiedenheit entsteht ein großer Streit, denn keiner der beiden will nachgeben. Bald fliegen die Argumente ebenso heftig wie die Fetzen.

Das Stück erzählt mit Witz und Leichtigkeit, wie schnell Konflikte wachsen können, wenn jede Seite nur die eigene Sicht gelten lässt. Gleichzeitig zeigt es, wie überraschend einfach Verständigung möglich wird, wenn beide bereit sind, den Blickwinkel des anderen einzunehmen.

Eine musikalische, farbenfrohe Annäherung an David McKees bekannte Bilderbuchgeschichte – über Streit, Versöhnung und die Freude daran, die Welt auch einmal mit anderen Augen zu sehen.

Regie und Text: Stefan Kreißig
Ausstattung: Kerstin Berner
Besetzung und Musik: Nikolaus Herdieckerhoff, Mathieu Pelletier
Produktion: Atze Musiktheater
Spieldauer: 45 Minuten

Datum:	25.02.2027
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

2. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Generationen

Datum: 25.02.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Musik & Konzerte

Madame Filou, Monsieur Passepartout et leur Batteur-französische Chansons und Schlager

Madame Filou, Monsieur Passepartout et leur Batteur - Das Trio bestehend aus Karin Filodda, Dietrich Parlitz und Torsten Zink aus Wolfenbüttel erinnert mit viel Charme und Humor an französische Chansons und Schlager von Aznavour bis Zaz, die jeder kennt und mitsummen kann.
Nach dem Motto: „Voulez-vous chanter avec moi – ce soir?“ besteht schon nach wenigen Takten „Ohrwurmgefahr“, und eine bunte musikalische Reise durch Paris und die Französische Provinz nimmt ihren Lauf.
Um eine Voranmeldung bis zum 24.02.2027 wird gebeten. Tel.: 05331-884-0 oder E-mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum: 25.02.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: DERSchmidt

Preis: Hutkasse

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Lesung mit Helge Holm - lustige Alltagsgeschichten

Der Vechelder Autor und Musiker Helge Holm hat bereits vier Bücher mit humorvoll-satirischen Alltagsgeschichten veröffentlicht.
Darin verarbeitet er alle Formen von Missverständnissen, Kommunikationsproblemen, Irrtümern, Verwechslungen und vielfältigen Diskrepanzen zwischen Anspruch und Wirklichkeit im Leben ganz normaler Menschen, wie Du und ich.
Fehler haben wir nun einmal alle – also sollte man sie auch benennen.
Seine Geschichten sind direkt aus dem Leben und spiegeln vielfältige Erfahrungen wider. Dort, wo Erfahrungen fehlen, kommt die ungebändigte Fantasie zum Einsatz.
Inhalt
Also passen Sie auf: Ich wollte nur jemanden finden, der noch weiß, wie man sich normal unterhält. Stattdessen lande ich bei einem Arzt. Auf der Seite. Und der Mann kennt mich besser, als mir lieb ist. Alles nur, weil ich etwas falsch verstanden habe. Und glauben Sie mir: Das ist nur der Anfang. In diesem Buch geht alles schief, was heute schiefgehen kann: Die Post arbeitet im Dönerladen, Polizisten ermitteln im Schritttempo, Handwerker reparieren dich gleich mit. Und im Urlaub frühstückst du dreimal, bevor überhaupt jemand merkt, dass du da bist. Und ich mittendrin. Ich, der Opi, der sich fragt, wann genau das alles so aus dem Ruder gelaufen ist. Früher war nicht alles besser – aber wenigstens hat dir keiner dabei in den Hintern geguckt. Wenn Sie schwarzen Humor mögen, ein bisschen Schmerz vertragen und wissen wollen, wie tief man im Alltag wirklich sinken kann: Lesen Sie dieses Buch. Aber sagen Sie hinterher nicht, ich hätte Sie nicht gewarnt.
Um eine Anmeldung bis zum 19.11.2026 wird gebeten. Tel.: 05331-884-0 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum:	26.02.2027
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse

Theater & Bühne

StandUp Deluxe: Fabian Lampert

Fabian Lampert steht für Nahbarkeit, Herzlichkeit und präzise Beobachtungen, die er in unverwechselbar gute Stand-up-Comedy verwandelt. Als Gewinner des Nachwuchspreises des Quatsch Comedy Club und des Stuttgarter Comedy Clash gehört er zu den spannendsten Stimmen der jungen deutschen Comedy-Szene. Mit »Einer dieser Abende« präsentiert er sein erstes Soloprogramm – eine Hommage an jene leichten, unvergesslichen Momente, in denen Zeit und Sorgen für einen Augenblick stillstehen.

Seine Comedykarriere begann mit einem mutigen Schritt ins Ungewisse: dem Umzug von Bayern nach Köln, um den Traum vom Bühnenleben zu verfolgen. Heute ist Fabian Lampert aus Formaten wie Nightwash, dem Quatsch Comedy Club und zahlreichen Comedy-Bühnen von München bis Berlin nicht mehr wegzudenken.

»StandUp Deluxe« ist ein Format auf der Studiobühne des Lessingtheaters. Ein intimer Rahmen mit maximal 100 Zuschauerinnen und Zuschauern sowie 60 Minuten purem Stand-up.

Datum:	26.02.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 22 Euro, ermäßigt 17,60 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 27.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 27.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Kaffee mit Kafka

Was verbindet zwei temperamentvolle, eineiige, halb-argentinische Zwillinge aus dem Ruhrgebiet mit Franz Kafka, dem böhmischen Versicherungsangestellten und wohl düstersten Autor der deutschen Literatur? Abgesehen von einer ausgesprochen ungesunden Vorliebe für Kaffee?

»Kaffee mit Kafka« ist ein temporeiches, wortgewandtes und humorvolles Kabarettprogramm voller überraschender Wendungen. Die Goldfarb-Zwillinge zeigen, dass Kafka auch komisch sein kann – und verknüpfen seine Weltsicht mit aktuellen Fragen und absurden Alltagsbeobachtungen.

Warum lebt es sich besser in der Stadt oder auf dem Land? Sind alle Hasen Salatisten? Wie wird man Barista bei *Kaffee Hag* in Paderborn? Weshalb sucht der Wolf nach dem Verspeisen der sieben Geißlein eine Psychotherapie auf? Und warum arbeitet an der *Waldorfschule* niemand mit *Windows*?

Mit großer Spielfreude verbinden die Goldfarb-Zwillinge Kafka-Motivik, Philosophie und pointierte Komik zu einer rasanten Reise durch Herz und Kopf – mit Kafka als stillem Begleiter und den »terrible twins« an der Schaltzentrale.

Konzept: Laura Goldfarb, Lisa Goldfarb

Datum: 27.02.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 22 Euro, ermäßigt 17,60 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.02.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 28.02.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 02.03.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 03.03.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Vortrag "Perlen der Ostsee" mit Heinz-Peter Gerber

Heinz-Peter und Ursula Gerber aus Holle bei Hildesheim haben in ihrem Leben schon viel von der Welt gesehen und viele Abenteuer erlebt. Reisen in 100 Länder und Inseln stehen auf der langen Liste ihrer Erlebnisse der vergangenen Jahre. Entdecken Sie bei diesem Lichtbildervortag auf einer stimmungsvollen Kreuzfahrt durch die Ostsee und das Baltikum faszinierende Städte, malerische Küsten und eine Mischung aus skandinavischem und baltischem Flair.
Erleben Sie die Glanzlichter der Ostseemetropolen Kiel (Deutschland), Danzig (Polen), Klaipeda (Litauen), Helsinki (Finnland), St. Petersburg (Russland), Tallinn (Estland), Stockholm (Schweden), Visby (Gotland, Schweden) und Kopenhagen (Dänemark). Warum also Urlaub in der Karibik, wenn man die Ostsee haben kann?
Um eine Voranmeldung bis zum 03.03.2027 wird gebeten. Tel.: 05331-884-0 oder E-mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum: 04.03.2027
Uhrzeit: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: DERSchmidt

Preis: Hutkasse!

Theater & Bühne

Quorum Dance Company

Ohne vorgefasste Ideen, ohne Bindung an stilistische Trends entsteht ein Raum, in dem Kontrolle abgelegt und Spontaneität zugelassen wird. Der Körper bleibt als unmittelbares Ausdrucksmittel im Zentrum – bewegt von Musik, Rhythmus und Emotion. Das Stück widmet sich zeitlosen Werten wie Menschenrechten, Brüderlichkeit, Frieden und dem Respekt vor Vielfalt, die als Inspirationsquelle für die Choreografie dienten.

Die *Quorum Dance Company* – 2005 vom Choreografen und Tänzer Daniel Cardoso gegründet – zählt zu den prägnanten Stimmen des zeitgenössischen Tanzes in Portugal. Mit über 70 Produktionen und regelmäßigen Tourneen in Europa, Asien, Amerika und Afrika hat sich das Ensemble einen festen Platz in der internationalen Tanzszene erarbeitet.

Neben ihrer künstlerischen Arbeit betreibt die Compagnie die *Quorum Academy*, aus der auch das Nachwuchsensemble *Projecto Quorum* hervorgegangen ist. Hohe Professionalität, stilistische Vielfalt und eine starke körperliche Ausdruckskraft prägen die Handschrift der Compagnie – Eigenschaften, die *Hashtag#Free* eindrucksvoll vereint.

Choreografie: Daniel Cardoso

Datum: 04.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 11,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Sonstige

Weltgebetstag „Für Gerechtigkeit und Frieden“

Im Fokus steht die Geschichte, Entwicklung und Highlights der Weltgebetstagsbewegung in 100 Jahren. Die Vorbereitung hat das internationale Komitee in New York übernommen. Wir wollen ein kleines Fest feiern aus Gottesdienst und anschließendem Essen im Gemeindehaus hinter der Hauptkirche. Wir freuen uns auf viele Menschen!
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über eine Kollekte, um die vielen Projekte für Frauen weltweit zu unterstützen.

Datum: 05.03.2027
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Hauptkirche Beatae Mariae Virginis

Theater & Bühne

Herr Teufel Faust

Die sagenumwobene Lebensgeschichte des Dr. Johann Faust hat über Jahrhunderte nichts von ihrer Faszinationskraft verloren. Jede neue literarische, darstellerische, musikalische oder filmische Interpretation zeigt, wie zeitlos der Stoff geblieben ist.

In einer Gegenwart, die von Beschleunigung, Optimierungsdruck, Klimakrise, dem Ruf nach Achtsamkeit und einer tiefen Erschütterung der kirchlichen Autorität geprägt ist, wirkt Fausts existenzielles Ringen erstaunlich modern. Seine Unzufriedenheit mit der Welt, sein Drang nach Erkenntnis und seine Sehnsucht nach einem erfüllten Leben ließen ihn auch im 21. Jahrhundert scheitern – vielleicht sogar deutlicher als je zuvor.

So wird die Figur des Faust zu einem Spiegel unserer Zeit und stellt die Frage, ob sich die Gesellschaft trotz vermeintlichen Fortschritts in ihren grundlegenden Konflikten tatsächlich weiterentwickelt hat.

»Was Dominique Horwitz mit seiner Solo-Show (…) auf der Bühne leistet, ist ganz großes Theater: ›Herr Teufel Faust‹ ist ein Stück, das es auf allen Ebenen in sich hat, das durch Sprache verzaubert und durch das Spiel beeindruckt.« *(Alexandra Bury, Holsteinischer Courier)*

Regie: Torsten Fischer
Ausstattung: Herbert Schäfer, Vasilis Triantafillopoulos
Besetzung: Dominique Horwitz
Produktion: Konzertdirektion Landgraf

Datum: 05.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 06.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 06.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Theater & Bühne

Vida – »Ocaso Amarillo«

2027 kehrt eine der bedeutendsten argentinischen Tanz- und Musikproduktionen nach Deutschland zurück. Im Zentrum steht ein Panorama argentinischer Kultur, getragen von Nicole Nau, Luis Pereyra und ihrer hochkarätigen Compagnie. Der Titel »Ocaso Amarillo« bezieht sich auf den blassgelben Himmel der Dämmerung, den Jorge Luis Borges beschrieb – jener Moment, in dem die Figuren des Tangos erwachen.

In einer eindrucksvollen Verbindung aus Tanz, Musik und Poesie begegnen sich Malevos, Compadres, Gauchos und Chinas. Raschelnde Kleider, scharrende Sohlen, wirbelnde Boleadoras und präzise gesetzte Schritte prägen die Szenen. Gitarrenklänge, Trommeln, Gesang und Erzählungen verweben sich zu einem dichten Bild argentinischer Identität.

Zu hören sind Werke von Astor Piazzolla, Eigenkompositionen von Luis Pereyra sowie Texte von Borges. Pereyra prägt das Werk als Tänzer, Choreograf und Regisseur, während Nicole Nau mit Eleganz und Ausdruckskraft die Poesie des Tangos verkörpert.

Eine Hommage an die leidenschaftliche Lebendigkeit Argentiniens – kraftvoll, sinnlich und tief verwurzelt.

Choreografie: Luis Pereyra
Kostüme: Nicole Nau
Besetzung: Nicole Nau und Luis Pereyra mit Compagnie sowie Música y Danza

Datum: 06.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 33 bis 42 Euro, ermäßigt ab 26,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 07.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Winterkonzert des Kammerorchesters Wolfenbüttel

Für sein "Winterkonzert" studiert das Wolfenbütteler Kammerorchester zwei Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 - 1847) ein, welche dieser 1823 im Alter von 14 Jahren schrieb. Zum einen die viersätzige Sinfonie c-Moll für Streicher und zum anderen das Konzert d-Moll für Violine, Klavier und Streichorchester, welches bei allen Solisten weltweit sehr beliebt ist und gerne gespielt wird. Für dieses Konzert konnten mit Ulf Schneider, Violine und Yasuko Nunomura, Klavier zwei Solisten gewonnen werden, denen das Prädikat "weltklasse" zu verleihen keineswegs übertrieben ist. Ulf Schneider, in Braunschweig aufgewachsen, Violinstudium in Hannover, New York und Berlin, ist in den letzten 30 Jahren immer wieder in Wolfenbüttel in den verschiedensten Besetzungen und Formaten erfolgreich aufgetreten. Ansonsten konzertiert er weltweit und hat eine Professur an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover inne. Die Pianistin Yasuko Nunomura ist Japanerin, konzertiert ebenfalls weltweit und ist Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Mit diesen beiden Solisten wird dieses Konzert ein Höhepunkt im Wolfenbütteler Kulturleben.

Datum:	07.03.2027
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Orchestersaal der Landesmusikakademie Wolfenbüttel
Preis:	Eintrittskarten an der Abendkasse 18 Euro, im Vorverkauf bei Bücher Behr und in der Akazien-Apotheke, Danziger Str. 14 zu 15 Euro (Kinder, Schüler und Studenten frei).

Musik & Konzerte

Meisterwerke des Klaviertrios

Drei international gefeierte Musiker vereinen sich für ein Kammermusikkonzert besonderer Qualität: Der Pianist Benjamin Moser, der Geiger Andrej Bielow und der Cellist Danjulo Ishizaka präsentieren Meisterwerke des Repertoires, darunter Dvořáks berühmtes »Dumky«-Trio und Ravels farbenreiches Klaviertrio. Zwei weitere Werke ergänzen das Programm.

Benjamin Moser wurde durch seinen Erfolg beim *Tschaikowsky-Wettbewerb* in Moskau international bekannt und ist seither als Solist und Kammermusiker gefragt. Er gastierte bei renommierten Orchestern und Festivals und veröffentlichte mehrfach ausgezeichnete Einspielungen.

Der ukrainische Geiger Andrej Bielow zählt zu den profiliertesten Kammermusikern seiner Generation. Er konzertierte mit bedeutenden Orchestern und Dirigenten, war Primarius des *Szymanowski Quartetts* und lehrt heute an der *Kunstuniversität Graz*.

Danjulo Ishizaka gehört seit dem Gewinn des *ARD-Wettbewerbs* zu den herausragenden Cellisten weltweit. Seine Aufnahmen erhielten international renommierte Preise wie den *Echo Klassik* und den *Gramophone Award*. Er ist Professor in Basel und Berlin und spielt das Stradivari-Cello »Feuermann« (1730).

Besetzung: Andrej Bielow (Violine), Danjulo Ishizaka (Cello), Benjamin Moser (Klavier)

Programm
Antonín Dvořák (1841 bis 1904): Klaviertrio e-moll op. 90 Dumkytrio
Maurice Ravel (1875 bis 1937): Klaviertrio a-moll

Datum:	07.03.2027
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 30 bis 39 Euro, ermäßigt ab 15 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Izo FitzRoy & Band

Mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Soul, Gospel, Blues und modernem Pop zählt Izo FitzRoy zu den spannendsten Stimmen der britischen Musikszene. Ihre kraftvolle, zugleich warme Stimme und ihre ehrlichen, unmittelbar berührenden Songs haben ihr in ganz Europa eine wachsende Fangemeinde eingebracht.

Auf der Bühne entfaltet Izo FitzRoy ihre musikalische Energie mit beeindruckender Natürlichkeit. Unterstützt von einer exzellenten Live-Band verbindet sie treibende Grooves, soulig-melodische Passagen und kraftvolle Gospelharmonien zu einem dichten, emotionalen Klangbild. Ihre Songs erzählen von Stärke und Verletzlichkeit, von Selbstbewusstsein, Wandel und persönlicher Befreiung – Themen, die sie mit großer Authentizität und intensiver Bühnenpräsenz vermittelt.

Ob mitreißende Uptempo-Nummern oder intime Balladen: Izo FitzRoy schafft es, ihr Publikum vom ersten Ton an mitzunehmen. Ihre Konzerte leben von musikalischer Vielfalt und einer spürbaren Freude am gemeinsamen Erlebnis – voller Leidenschaft, Ausdruckskraft und soulgetränkter Energie.

Datum: 10.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 16 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Lesung Fantasy und Crime - Tasha Winter

Sie schreibt vor allem Fantasy und Crime. „Geschichten öffnen Räume. Ich möchte Räume schaffen, in denen Vielfalt selbstverständlich ist und in denen Leser*innen sich wiederfinden können.“
Schon früh schrieb Tasha Winter Geschichten für Freundinnen, später veröffentlichte sie Fanfiction und entwickelte immer wieder eigene Welten und Figuren. Das Schreiben war für sie nie nur ein Hobby, sondern stets ein innerer Begleiter.
Im deadsoft Verlag sind bisher ihre Romane Silberfluch und Der Bund des Onyx erschienen. Ihr Roman „Dunkles Flüstern“ im Traumtänzer Verlag. Mehrere Kurzgeschichten wurden in Magazinen und Anthologien veröffentlicht.
Auf Instagram spricht sie auf ihrem Literaturblog @auf.anderen.seiten über Bücher und das Lesen.
Inhaltsangabe „Der Bund des Onyx“
Freddy ist der Einzige, der die Zeichen erkennt. Er weiß: Eine erneute Dämonen-Invasion steht bevor. Doch seine Warnungen finden kein Gehör – nicht einmal beim Bund des Onyx, der die Dämonen einst besiegte.
Freddy, der in der ersten Invasion seine Familie verlor, kennt nur ein Ziel: den Bund von der Gefahr zu überzeugen.
Ausgerechnet sein Rivale Llewellyn entscheidet, ob Misstrauen in ein Bündnis verwandelt wird.
Kann Freddy seine Stadt retten – oder versinkt sie diesmal endgültig im Schatten?
Inhaltsangabe „Dunkles Flüstern“
Vor zehn Jahren wurde in Wolfsgrund ein Mädchen ermordet. Lukas, damals achtzehn Jahre alt, gehörte zu den Verdächtigen. Er kehrte seinem Heimatdorf den Rücken und lebt als Privatdetektiv in Berlin. Nie wieder möchte er zurückkehren. Doch dann erreicht ihn der Hilferuf seiner großen Liebe Matti. Erneut kam in Wolfsgrund ein junges Mädchen gewaltsam zu Tode und dieses Mal gerät Matti in den Fokus der Ermittlungen. Lukas kehrt zurück, um dem jungen Mann zu helfen, den er nie vergessen konnte. Doch in Wolfsgrund lauern auch die Schatten seiner Vergangenheit und eine alte Feindschaft lebt wieder auf.
Um eine Anmeldung bis zum 11.03.2027 wird gebeten. Tel.: 05331-884-0 oder E-mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum: 12.03.2027
Uhrzeit: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Wolfenbüttel

Preis: Hutkasse!

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Stimmflut 2.0

Das A-Cappella-Spektakel erfindet sich neu und macht mit verändertem Konzept Halt im Lessingtheater. Drei Ensembles zeigen, welche Kraft allein in der menschlichen Stimme steckt.

anders – Deutsch-Pop mit Tiefgang
Die Freiburger Formation *anders* bricht mit A-Cappella-Klischees. Als »Deutschpoeten« schreiben sie smarte Popsongs, fernab von Nostalgie oder Coverroutine. Ihr Programm »So kurz davor« verbindet Humor, Melancholie und poetische Schärfe. Die Gewinner des *Aarhus Vocal Festivals 2024* überzeugen mit großer Publikumsnähe und einem unverwechselbaren Sound.

vocaldente – Vokale Weltklasse
vocaldente gilt als Deutschlands erfolgreichster A-Cappella-Export. Die fünf Sänger gestalten ihren Stil – vom Charme der Zwanziger bis zum modernen Pop – rein akustisch und ohne technische Effekte. Präzision, Tempo und Witz prägen ihre Auftritte, mit denen sie Jurys weltweit begeistert haben.

YeoMen – Extrem-A-Cappella voller Energie
Seit über 20 Jahren begeistern die fünf Berliner mit ihrem selbst kreierten Genre »Extrem-A-cappella«. Tanzbare Beats, moderne Sounds und eine herrlich chaotische Bühnenshow machen ihre Auftritte zum Erlebnis. Blinkende LEDs, Seifenblasen, tanzende Dinosaurier und Konfettiregen gehören ebenso dazu wie jede Menge Humor und mitreißende Energie. *YeoMen* sind unkonventionell, verrückt und immer mit Vollgas unterwegs.

Die Stärke der Stimmflut liegt in ihrer Vielfalt: Drei Ensembles, drei unverwechselbare Klangwelten und ein gemeinsames Finale, das den besonderen Zauber der menschlichen Stimme hörbar macht.

Datum: 12.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 22,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Themenführung: »Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße«

»Jüdisches Leben in Wolfenbüttel - Virtuelle Rekonstruktion der Synagoge Lessingstraße« lautet ein neues öffentliches Führungsangebot des Museums Wolfenbüttel. Der Rundgang beginnt vor dem Eingang des Bürger Museums. Bei der 45-minütigen Tour durch das Viertel und das Museum berichtet Andrea Kienitz über das jüdische Leben in Wolfenbüttel im 19. Jahrhundert. Im Juni 1893 war die neue Wolfenbütteler Synagoge in der Lessingstraße im Beisein der jüdischen Gemeinde und der Stadtgesellschaft feierlich eingeweiht worden. Entworfen hatte das Gotteshaus der Wolfenbütteler Jüdinnen und Juden der bekannte Braunschweiger Architekt Constantin Uhde. Ein Besuch des Ortes, an dem die von den Nationalsozialisten in der Nacht des 9./10. November 1938 in Brand gesteckten Synagoge gestanden hatte, zählt genauso zum Quartierrundgang wie die Thematisierung der Freundschaft zwischen den Aufklärern Gotthold Ephraim Lessing und Moses Mendelssohn. Die Führung endet im Bürger Museum und auf der Empore haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, mit Hilfe einer Virtual Reality-Brille und eines mehrminütigen Films die frühere Synagoge zu erleben - und etwas über deren historische Rekonstruktion zu erfahren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter museum@wolfenbuettel.de oder 05331 9246-0.

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr

Preis: 7,50 €, Treffpunkt: vor dem Bürger Museum

Veranstaltungsort:
Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:
Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Höhepunkte

Ball des Sports mit Sportlerehrung

Mit Live-Band, DJ-Dance-Floor, mehrere Bars und kleine Snacks. Festliche Garderobe erwünscht.

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Preis: 20,00 €

Veranstaltungsort:
Lindenhalle
Halberstädter Straße 1a
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-130
Telefax: +49 5331 86-7423
Mail: veranstaltungsstaetten@wolfenbuettel.de
Web: www.lindenhalle.wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Sport
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: sport@wolfenbuettel.de

Theater & Bühne

Spiel gewinnt

IT-Spezialist Felix lebt zurückgezogen in seiner perfekt vernetzten, gegen Viren und andere Zumutungen geschützten Smart-Wohnung. Die Welt draußen macht ihm Angst. Als jedoch Miriam unangekündigt in sein Refugium eindringt, gerät seine geordnete Realität aus den Fugen. Eigentlich soll sie nur die Rauchmelder prüfen, doch ihr chaotisches Leben bringt sie in immer neuen Rollen in Felix’ Alltag zurück – und seine sorgfältig gepflegte Routine massiv ins Wanken.

Vollends turbulent wird es, als Felix’ Therapeutin erscheint, zu der er eine ganz besondere Beziehung hat. Für ihn bleibt nur ein letzter Ausweg: die Flucht nach vorn.

Eine hochaktuelle, temporeiche Komödie über Einsamkeit – und darüber, wie viel Mut, Leidenschaft und Fantasie es braucht, um wieder ins Leben zurückzufinden.

Regie: Gerd Lukas Storzer
Ausstattung: Stephanie Kniesbeck
Besetzung: Tommaso Cacciapuoti, Katrin Filzen, Désirée Nick
Produktion: Komödie am Kurfürstendamm

Datum: 13.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 14.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

Matthias Brandt & Jens Thomas

»In ›Psycho‹ habe ich das Publikum geführt, als ob ich auf einer Orgel gespielt hätte«, sagte Alfred Hitchcock über seinen berühmten Film, den er selbst als Experiment verstand. Die eindringliche Wirkung dieser Vorlage bildet den Ausgangspunkt für das Bühnenprojekt von Matthias Brandt und Jens Thomas.

Brandt, einer der markantesten Schauspieler seiner Generation, interpretiert Motive aus Robert Blochs literarischer Vorlage neu. Der Pianist und Sänger Jens Thomas – von der *Süddeutschen Zeitung* als »Jimi Hendrix des Flügels« bezeichnet – improvisiert dazu einen live entstehenden Soundtrack. Die Wort-Musik-Collage ist nicht festgelegt oder routiniert einstudiert, sondern lebt von der spontanen, intensiven Interaktion zwischen beiden Künstlern.

So entsteht ein assoziativer Raum aus Text, Klang und Fantasie, den die Frankfurter Rundschau als »ungemein dicht und individuell ausgestaltet« beschrieb. Das *Göttinger Tageblatt* hebt hervor, »wie unmittelbar das Publikum den Schrecken dieser Nacht miterlebt«.

Ein außergewöhnliches Kunstformat zwischen Lesung, Konzert und Performance – und eine zeitgenössische Antwort auf Hitchcocks Spiel mit Spannung, Suggestion und psychologischer Tiefe.

Besetzung: Matthias Brandt, Jens Thomas

Datum: 14.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 33 bis 42 Euro, ermäßigt ab 26,40 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Rates der Stadt Wolfenbüttel

Datum: 17.03.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Saal, Lindenhalle, Halberstädter Straße 1A, 383020 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Musik liegt in der Luft

»Musik liegt in der Luft« – das bedeutet zunächst ein Konzert voller nostalgischer Schlager, italienischer Reiselust und heißem Twist mit dem Duft der 1950er-Jahre. Doch das Programm bietet weit mehr: Eleganter Jazz trifft auf Bossa Nova, französisches Chanson verbindet sich mit Swing – musikalische Vielfalt und Lust am Klang. »Ganz Paris träumt von der Liebe«, »One Note Samba«, »Sag mir Quando« oder »Malagueña« stehen für die beeindruckende Bandbreite einer Künstlerin, die nicht nur Schlagerstar war, sondern auch eine herausragende Jazzsängerin und Musikerin.

Antje Rietz und ihre Band greifen diese Vielfalt mit retro-stylischem Charme und vergnügter Virtuosität auf. In feinen Nuancen singt und erzählt Rietz von der künstlerischen Spannweite Caterina Valentes, einer polyglotten Ausnahmemusikerin, die mühelos zwischen Sprachen und Stilen wechselte.

Da Antje Rietz selbst längst als sympathisches Multitalent gilt, treffen hier zwei unterschiedlich geprägte, aber gleichermaßen vielseitige Künstlerinnen aufeinander, verbunden durch eines: Musik im Blut.

Besetzung: Jo Gehlmann (Gitarre), Stephan Genze (Schlagzeug), Moe Jaksch (Bass, Gitarre), Antje Rietz (Gesang, Trompete), Ferdinand von Seebach (Klavier)
Produktion: umbreit Entertainment

Datum: 18.03.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 18,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Vorträge & Lesungen

Über den Schutz der Wildbienen

Die äußeren Bedingungen für die Wildbienen und alle anderen Insekten sowie für die gesamte Natur haben sich nicht verbessert.
Im Gegenteil. Gifte, von denen bekannt ist, wie sehr sie die Insekten schädigen, sind nach wie vor zugelassen oder re-zugelassen.
Ich bemerke auch keine flankierenden Maßnahmen, die Landwirten den Verzicht auf Pflanzenschutzmittel erleichtern.
Darüber hinaus ist der Verbrauch an Landschaft ungebrochen.
Und eine Verbesserung der Situation ist nicht in Sicht.
Bleibt also nur das Engagement von Ihnen und von mir, also von uns, wenn den Insekten beigestanden werden soll. Über „meinen“ Weg, den ich gefunden habe, durfte ich in den beiden vergangenen Jahren an dieser Stelle bereits berichten.
In diesem Vortrag möchte ich Sie mitnehmen durch mein „Insektenjahr“, dass sich vorrangig in meinem kleinen Garten abspielt. Aber auch den Blick „über den Zaun“ möchte ich wagen. Mein neues Projekt „Kübelpflanzen“ soll ebenfalls Thema sein.
Alle Fotos, die ich Ihnen zeige, sind Naturdokumente. Ich achte darauf, dass ich den Tieren Respekt entgegen bringe und ihre Komfortzone berücksichtige. Daher arbeite ich meistens mit Telebrennweiten und Bildausschnitt.
Ich würde mich sehr darüber freuen, Sie begrüßen zu können und danke Ihnen im Voraus für Ihr Interesse.
Zum Vortrag, laden wir Sie ganz herzlich ein.
Um eine Voranmeldung bis zum **03.09.2026** wird gebeten. Tel.: 05331 884-0 oder E-Mail: veranstaltung@der-schmidt.de

Datum:	19.03.2027
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	DERSchmidt
Preis:	Hutkasse/Spende

Theater & Bühne

Der Circle

»Der Circle« ist ein global agierendes Technologieunternehmen, das sämtliche digitalen Dienste auf einer einzigen Plattform vereint. Die 24-jährige Mae erhält dort voller Enthusiasmus ihre erste große berufliche Chance. Das Konzept des Unternehmens: Jede Person soll sich mit nur einer Online-Identität durchs Netz bewegen. Anonymität wird abgeschafft, Transparenz zum höchsten Wert erklärt – getreu dem Motto »sharing is caring«.

Was zunächst visionär und effizient erscheint, entpuppt sich zunehmend als riskantes Experiment. Mae erkennt, dass »Der Circle« ein System nahezu vollständiger Kontrolle errichtet, in dem Privatsphäre keinen Platz mehr hat. Zwischen Verlockung und Unbehagen steht sie vor einer entscheidenden Frage: Soll sie Teil dieses allumfassenden Systems bleiben, um dessen Vorteile zu nutzen, oder wagt sie den Widerstand, um ihre persönliche Freiheit und Identität zu bewahren?

Regie: Georg Münzel
Ausstattung: Ulrike Engelbrecht, Jörg Kiefel, Ricarda Lutz
Besetzung: Oliver Geilhardt, Chantal Hallfeldt, Antje Otterson, Miriam Schiweck, Ole Schloßhauer, Jascha Schütz, Marie Stieper, Celio-Silvestre Tamele
Produktion: Altonaer Theater

Datum:	19.03.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Nils Landgren & Jan Lundgren Kristallen

Zwei Musiker, eine Posaune, ein Klavier – und eine Welt voller Klangfarben.
Mit Nils Landgren und Jan Lundgren treffen zwei herausragende Vertreter des europäischen Jazz aufeinander. In ihrem gemeinsamen Programm „Kristallen“ widmen sich die beiden Schweden der wohl intimsten Form des Musizierens: dem Duo. Landgren, international gefeierter Posaunist, Sänger und Bandleader, ist einem großen Publikum nicht zuletzt durch seine Zusammenarbeit mit Künstlern wie Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner bekannt. Jan Lundgren zählt zu den profiliertesten europäischen Jazzpianisten. Gemeinsam entwickeln sie einen Kammerjazz von außergewöhnlicher Intensität und zugleich wohltuender Leichtigkeit.
„Kristallen“ klingt so, wie der Name verspricht: klar, fein und funkelnd. Schwedische Volkslieder treffen auf Eigenkompositionen und Klassiker des Great American Songbook; auch Stücke von den Beatles, Keith Jarrett und Abdullah Ibrahim finden ihren ganz eigenen Platz. Alles wird von Landgren und Lundgren neu interpretiert und erhält durch ihr sensibles Zusammenspiel eine unverwechselbare persönliche Farbe.
Mal setzt Landgrens Posaune einen warmen, bluesigen Akzent, mal lässt sie die Melodie beinahe schwerelos schweben. Lundgrens Klavierspiel antwortet mit feinen Nuancen, improvisierten Momenten und großer klanglicher Tiefe. Zwischen nordischer Melancholie, erhabener Leichtigkeit und spielerischer Improvisation entstehen subtile Klanglandschaften, die zugleich ruhig, intim und berührend sind.
„Duo-Art“ nennt das Label ACT diese reduzierte Form des gemeinsamen Musizierens. Und tatsächlich entsteht hier aus nur zwei Musikern eine erstaunlich große musikalische Welt – spontan, intensiv und voller Zwischentöne.
Ein außergewöhnlicher Jazzabend, der zeigt, wie reich Musik klingen kann, wenn zwei Meister ihres Fachs einfach miteinander ins Gespräch kommen.
Nils Landgren: Posaune, Gesang
Jan Lundgren: Piano

Datum:	19.03.2027
Uhrzeit:	20:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Georg Kirche Wendessen
Preis:	36 Euro Erwachsene, 34 Euro ermäßigt, 18 Euro Schüler und Studenten

---

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	20.03.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 20.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 20.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 21.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

Die Zirkusprinzessin

Ein funkelndes Werk voller Melodienreichtum, Temperament und romantischer Verwicklungen. 1926 uraufgeführt, verbindet die Operette die schillernde Welt des Zirkus mit Wiener Eleganz, Humor und einer Prise Geheimnis.

Im Mittelpunkt steht der gefeierte Kunstreiter Mister X, dessen wahre Identität im Dunkeln liegt. Als er im Zirkus einen spektakulären Auftritt hat, zieht er nicht nur das Publikum in seinen Bann, sondern auch Fürstin Fedora Palinska. Zwischen beiden entspinnt sich eine Liebesgeschichte voller Hindernisse, Missverständnisse und gesellschaftlicher Erwartungen. Intrigen, Verkleidungen und überraschende Enthüllungen sorgen für turbulente Wendungen – ganz in der Tradition der großen klassischen Operette.

Kálmán verbindet in seiner Musik ungarisches Feuer mit eingängigen Walzern, schwungvollen Ensembles und großen Gefühlsmomenten. Das Harztheater bringt diese Mischung aus Glanz, Witz und musikalischer Leidenschaft mit einem spielfreudigen Ensemble und farbenreicher Ausstattung auf die Bühne.

Produktion: Harztheater

Datum: 21.03.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 14 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 23.03.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:
St. Petrus Kirche
Harztorwall 1
38300 Wolfenbüttel
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:
St. Petrus Pfarrei
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Unterhaltsam und kurzweilig lernen Sie unsere historische Altstadt mit ihrer großen Geschichte und ihren kleinen Geschichtchen kennen, bestaunen ihre einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt und werfen Blicke in verträumte Gassen und romantische Winkel.

Datum: 27.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Tourist-Info Wolfenbüttel

Preis: 9.50 Euro pro Person (Tourist-Info oder Internetseite)

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 27.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 28.03.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.03.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 03.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

We salute you - World´s biggest Tribute to AC/DC

1973 gründeten die Brüder Angus und Malcolm Young die ultimative Rock Band AC/DC.
Über die folgenden Jahrzehnte setzten sie Maßstäbe in Sachen Sound, Groove und Show. Zudem bewiesen AC/DC immer wieder ein feines Gespür für eingängige Rock Songs und landeten viele große Hits, die Generationen von Rock Fans auch heute noch lieben.
Die international besetzte Band um den englischen Sänger Grant Foster beweisen seit ihrer Gründung im Jahr 2017, dass es nur eine wahre AC/DC-Tribute-Show gibt: We Salute You!
Mit druckvollem Sound, perfekt abgestimmter Lightshow, überdimensionaler, sich absenkender Hells Bell, sage und schreibe 21 donnernden Kanonen, Pyroshow, Flammensäulen und über riesige Wände aus Marshall Boxen, einer Extra Bühne für die schweißtreibende Show von Lead Gitarrist Florian Schmid sowie einer Dudelsack-Einlage zum 1. Hit der AC/DC Geschichte “It's A Long Way To The Top” machen We Salute You in Sachen Show keine Gefangenen!
Die weiteren Vollblutmusiker Olli Schneiß (Rhythmus Gitarre), Dieter Fleischer (Bass) und Erwin Rieder (Schlagzeug) sorgen mit sorgfältig ausgewähltem Original Equipment und höchster spielerischer Hingabe für DEN brachialen, ultimativen AC/DC - Sound und - Groove!
Nicht umsonst wurden und werden We Salute You zu den wichtigsten Veranstaltungen eingeladen, die es im mitteleuropäischen Raum gibt.
Unter anderem spielte die Band vor über 10.000 begeisterten Menschen das Donauinselfest in Wien, das norddeutsche Baltic Open Air und beim Moto GP am Red Bull Ring/A. Außerdem rockten die fünf Hardcore AC/DC Fans mittlerweile mehrfach einige der legendären Bühnen, die ihre Vorbilder persönlich betreten hatten: Jahrhunderthalle/Frankfurt, SachsenArena/Riesa, Circus Krone/München.
Wer also auf der Suche nach DER kompromisslosen AC/DC Show ist, kommt an We Salute You nicht vorbei!
Hier einige Presse Zitate:
“X-Point in AC/DC Tempel verwandelt”
“21 Kanonen ließen das Tal erbeben”
“Kanonendonner im Kulturgarten”
“Eine Rock Performance der Extraklasse”
“... eine Kopie so gut wie das Original”

Datum:	03.04.2027
Uhrzeit:	20:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lindenhalle
Preis:	Stehplatz ab 39,95 Euro Tickets über Reservix und Eventim erhältlich.

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	04.04.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 04.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Kinder

Genauso, nur anders

Wer bin ich und wer bist du? Was unterscheidet uns voneinander? Was macht uns »anders«? Bedeutet »anders sein« besser oder schlechter zu sein? Anderssein wird zum Ausgangspunkt einer Auseinandersetzung über Identität, Zuschreibungen und gesellschaftliche Erwartungen.

Ein Tänzer und eine Schauspielerin treffen in einem performativen Battle aufeinander. Im spielerischen Wettstreit um Ausdruck und Präsenz hinterfragen sie Rollenbilder, brechen Zuschreibungen auf und testen die Grenzen dessen, was sie voneinander – und von sich selbst – erwarten. So entstehen neue Räume, in denen Identität nicht festgelegt, sondern erprobt und neu gedacht werden kann.

Die Begegnung lädt dazu ein, Anderssein nicht als Trennung zu verstehen, sondern als Möglichkeit, Vielfalt sichtbar zu machen und neue Perspektiven zu eröffnen.

Regie: Tina Jücker
Musik: Silas Eifler, Tobias Gubesch, Leonhard Spies
Ausstattung: Regina Rösing
Besetzung: Julia Hoffstaedter, Paul Davis Newgate
Produktion: Theater Marabu in Koproduktion mit dem Theater Bonn
Spieldauer: 50 Minuten

Datum: 06.04.2027
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Genauso, nur anders

Wer bin ich und wer bist du? Was unterscheidet uns voneinander? Was macht uns »anders«? Bedeutet »anders sein« besser oder schlechter zu sein? Anderssein wird zum Ausgangspunkt einer Auseinandersetzung über Identität, Zuschreibungen und gesellschaftliche Erwartungen.

Ein Tänzer und eine Schauspielerin treffen in einem performativen Battle aufeinander. Im spielerischen Wettstreit um Ausdruck und Präsenz hinterfragen sie Rollenbilder, brechen Zuschreibungen auf und testen die Grenzen dessen, was sie voneinander – und von sich selbst – erwarten. So entstehen neue Räume, in denen Identität nicht festgelegt, sondern erprobt und neu gedacht werden kann.

Die Begegnung lädt dazu ein, Anderssein nicht als Trennung zu verstehen, sondern als Möglichkeit, Vielfalt sichtbar zu machen und neue Perspektiven zu eröffnen.

Regie: Tina Jücker
Musik: Silas Eifler, Tobias Gubesch, Leonhard Spies
Ausstattung: Regina Rösing
Besetzung: Julia Hoffstaedter, Paul Davis Newgate
Produktion: Theater Marabu in Koproduktion mit dem Theater Bonn
Spieldauer: 50 Minuten

Datum: 06.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 06.04.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Florian Schroeder

Lange fragten sich viele, wo Florian Schroeder politisch und persönlich steht. Inzwischen weiß er es selbst nicht mehr – und genau darin liegt sein neues Glück. In einer Zeit, in der sich Empörung, Lärm und schlechte Nachrichten überbieten, setzt Schroeder mit »Endlich glücklich« bewusst einen Kontrapunkt: Glücklichsein als Provokation.

Während Alltagskrisen und Apokalypse-Rhetorik allgegenwärtig scheinen, widmet sich Schroeder dem, was Mut macht. Er behauptet nicht, die Welt sei in Ordnung – aber seine ist es aktuell, und das könnte ansteckend sein. Glück als Haltung, als Widerstandskraft und als trotziges Bekenntnis zur Zuversicht.

Schroeder nimmt dabei den Begriff Freundschaft in den Blick: Menschen, mit denen man lachen, streiten, scheitern und weitermachen kann – jenseits digitaler Echokammern. Und genau diese Nähe möchte er auf der Bühne herstellen.

Eine Show über Mut, Verbundenheit und den Versuch, das Chaos des Alltags mit Gelassenheit zu parieren.

Datum: 08.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 18,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Free Darling

Drei Musikerinnen und Singer-Songwriterinnen interpretieren die unsterbliche Musik der großen Joni Mitchell und erzählen dazu die schönen, traurigen und oft auch sehr komischen Geschichten, die sich hinter legendären Songs wie »Both Sides Now«, »Woodstock« oder »River« verbergen.

Der Sound ist virtuos: ein vielfältiges, fein abgestimmtes Instrumentarium, starke Solostimmen und ein berührender Harmoniegesang. Anne de Wolff, Stefanie Hempel und Iris Romen bleiben nah am Original und schaffen es zugleich, Joni Mitchells Lieder mit großer Sensibilität in die Gegenwart zu holen.

So entsteht ein musikalisches Erlebnis, das nicht nur Popgeschichte lebendig macht, sondern eine Verbindung herstellt – zwischen dem, was war, und dem, was heute berührt. Ein Programm voller Anekdoten, Wärme, Wildheit und beglückender Momente – so facettenreich wie ein ganzes Leben.

Besetzung: Stefanie Hempel, Iris Romen, Anne de Wolff

Datum: 09.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 16 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 10.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 11.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Kinder

Krims & Krams

Eine rostige Schraube, ein altes Haargummi, ein zerknitterter Zettel – auf den ersten Blick nur wertloser Kram. Doch vielleicht gehört die Schraube zu einer Zeitmaschine, der Zettel weist den Weg zu einem Schatz, und irgendwo fehlt noch der passende Schlüssel. Dinge, die uns im Alltag zufällig begegnen, werden auf der Bühne zu kleinen Wundern: Wo kommen sie her? Welche Wege haben sie hinter sich? Welche Geschichten tragen sie in sich?

In »Krims & Krams« erkunden zwei Spielerinnen gemeinsam mit dem Publikum die Magie des Alltäglichen. Mit Musik, Bewegung und viel Fantasie entsteht ein Objekttheaterstück, das den Wert kleiner Dinge sichtbar macht und zeigt, wie groß die Welt im Kleinen sein kann.

Theater Karo Acht steht seit 25 Jahren für professionelles Kinder- und Jugendtheater, das auch Erwachsene begeistert. Das Ensemble, gegründet von Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs »Kulturwissenschaften und Ästhetische Praxis«, entwickelt seine Stücke auf Basis intensiver Recherche und Improvisation und bringt Buchvorlagen fantasievoll auf die Bühne.

Ausstattung: Ulrike Schörghofer
Musik: Edgar Wendt
Besetzung: Julia Solórzano, Edgar Wendt
Produktion: Theater für Niedersachsen in Koproduktion mit dem Theater Karo Acht

Datum: 11.04.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Kinder

Krims & Krams

Eine rostige Schraube, ein altes Haargummi, ein zerknitterter Zettel – auf den ersten Blick nur wertloser Kram. Doch vielleicht gehört die Schraube zu einer Zeitmaschine, der Zettel weist den Weg zu einem Schatz, und irgendwo fehlt noch der passende Schlüssel. Dinge, die uns im Alltag zufällig begegnen, werden auf der Bühne zu kleinen Wundern: Wo kommen sie her? Welche Wege haben sie hinter sich? Welche Geschichten tragen sie in sich?

In »Krims & Krams« erkunden zwei Spielerinnen gemeinsam mit dem Publikum die Magie des Alltäglichen. Mit Musik, Bewegung und viel Fantasie entsteht ein Objekttheaterstück, das den Wert kleiner Dinge sichtbar macht und zeigt, wie groß die Welt im Kleinen sein kann.

Theater Karo Acht steht seit 25 Jahren für professionelles Kinder- und Jugendtheater, das auch Erwachsene begeistert. Das Ensemble, gegründet von Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs »Kulturwissenschaften und Ästhetische Praxis«, entwickelt seine Stücke auf Basis intensiver Recherche und Improvisation und bringt Buchvorlagen fantasievoll auf die Bühne.

Ausstattung: Ulrike Schörghofer
Musik: Edgar Wendt
Besetzung: Julia Solórzano, Edgar Wendt
Produktion: Theater für Niedersachsen in Koproduktion mit dem Theater Karo Acht

Datum: 12.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Momo

Momo lebt in einem alten Theater und besitzt eine besondere Gabe: Sie schenkt Menschen Zeit, hört zu und erinnert daran, was wirklich zählt. Doch eines Tages treten die Zeitdiebe auf den Plan. Sie rauben den Menschen ihre Zeit, und das Leben verliert Farbe und Wärme. Alles wird grau, hastig und leer. Um herauszufinden, ob Zeit tatsächlich gestohlen werden kann, begibt sich Momo auf eine gefährliche Reise. Die Zeitdiebe sind ihr dicht auf den Fersen – ein Kampf beginnt, der weit über den Moment hinausreicht.

Das *Theater PiedDeFou* erzählt diese zeitlose Geschichte in Laut- und Gebärdensprache und schafft ein außergewöhnliches Erlebnis, das beide Ausdrucksformen gleichberechtigt verbindet. Die Inszenierung richtet den Blick auf Dinge, die im Alltag selbstverständlich erscheinen: Kommunikation, Wahrnehmung und den Umgang mit der eigenen Lebenszeit.

PiedDeFou wurde 2016 in Hildesheim gegründet und entwickelt Stücke, die gesellschaftlich relevante Themen für taube und hörende Menschen zugänglich machen. Die Darstellenden kommunizieren spielerisch, zeitgleich und hierarchiefrei in beiden Sprachen.

Produktion: Theater für Niedersachsen in Koproduktion mit dem Theater PiedDeFou

Datum: 13.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Momo

Momo lebt in einem alten Theater und besitzt eine besondere Gabe: Sie schenkt Menschen Zeit, hört zu und erinnert daran, was wirklich zählt. Doch eines Tages treten die Zeitdiebe auf den Plan. Sie rauben den Menschen ihre Zeit, und das Leben verliert Farbe und Wärme. Alles wird grau, hastig und leer. Um herauszufinden, ob Zeit tatsächlich gestohlen werden kann, begibt sich Momo auf eine gefährliche Reise. Die Zeitdiebe sind ihr dicht auf den Fersen – ein Kampf beginnt, der weit über den Moment hinausreicht.

Das *Theater PiedDeFou* erzählt diese zeitlose Geschichte in Laut- und Gebärdensprache und schafft ein außergewöhnliches Erlebnis, das beide Ausdrucksformen gleichberechtigt verbindet. Die Inszenierung richtet den Blick auf Dinge, die im Alltag selbstverständlich erscheinen: Kommunikation, Wahrnehmung und den Umgang mit der eigenen Lebenszeit.

PiedDeFou wurde 2016 in Hildesheim gegründet und entwickelt Stücke, die gesellschaftlich relevante Themen für taube und hörende Menschen zugänglich machen. Die Darstellenden kommunizieren spielerisch, zeitgleich und hierarchiefrei in beiden Sprachen.

Produktion: Theater für Niedersachsen in Koproduktion mit dem Theater PiedDeFou

Datum: 13.04.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Fuchs, du hast die Angst gestohlen

»Ich will auch mutig sein!«, sagt der kleine Fuchs. Doch wer mutig sein möchte, braucht auch ein bisschen Angst. Der kleine Fuchs aber kennt keine Angst – vor gar nichts. Also macht er sich auf die Suche: Wer hat ihm seine Angst gestohlen? Und wer kann ihm helfen? Zum Glück trifft er den kleinen Angsthasen, der sehr genau weiß, wie Angst sich anfühlt.

Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine Reise, auf der sie gruselige wie auch schöne Dinge entdecken. Schritt für Schritt lernen sie, dass Angst und Mut zusammengehören – und dass beides wichtig ist, um Herausforderungen zu meistern. Was Fuchs und Hase dabei ganz sicher finden, ist etwas Wertvolles: Freundschaft.

Ausgezeichnet mit dem *IKARUS 2025* der Jugendjury: Der *IKARUS* ist die Auszeichnung des Jugendkulturservice Berlin für herausragende Theaterinszenierungen für Kinder und Jugendliche.

Regie: Anna Wagner-Fregin
Puppen: Mechtild Nienaber
Ausstattung: Ira Storch Hausmann, Ralf Wagner
Spiel: Florens Schmidt / Anna Wagner-Fregin, Daniel Wagner
Produktion: Theater Zitadelle Puppet Company
Spieldauer: 45 Minuten

Datum: 14.04.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Kinder

Fuchs, du hast die Angst gestohlen

»Ich will auch mutig sein!«, sagt der kleine Fuchs. Doch wer mutig sein möchte, braucht auch ein bisschen Angst. Der kleine Fuchs aber kennt keine Angst – vor gar nichts. Also macht er sich auf die Suche: Wer hat ihm seine Angst gestohlen? Und wer kann ihm helfen? Zum Glück trifft er den kleinen Angsthasen, der sehr genau weiß, wie Angst sich anfühlt.

Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine Reise, auf der sie gruselige wie auch schöne Dinge entdecken. Schritt für Schritt lernen sie, dass Angst und Mut zusammengehören – und dass beides wichtig ist, um Herausforderungen zu meistern. Was Fuchs und Hase dabei ganz sicher finden, ist etwas Wertvolles: Freundschaft.

Ausgezeichnet mit dem *IKARUS 2025* der Jugendjury: Der *IKARUS* ist die Auszeichnung des Jugendkulturservice Berlin für herausragende Theaterinszenierungen für Kinder und Jugendliche.

Regie: Anna Wagner-Fregin
Puppen: Mechtild Nienaber
Ausstattung: Ira Storch Hausmann, Ralf Wagner
Spiel: Florens Schmidt / Anna Wagner-Fregin, Daniel Wagner
Produktion: Theater Zitadelle Puppet Company
Spieldauer: 45 Minuten

Datum: 15.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 6 Euro (Vormittag) | Karten für 8 Euro (Nachmittag)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Jens Wawrczeck liest »Die Vögel«

Daphne du Mauriers Erzählung »Die Vögel« zählt zu den eindrucksvollsten literarischen Vorlagen für Alfred Hitchcocks Filmkunst. In seinem Format »Hitch und Ich« bringt Jens Wawrczeck die Geschichte nun als intensives, spannungsgeladenes Hörtheater auf die Bühne, voller Atmosphäre und psychologischem Tiefgang.

Die Handlung führt an die englische Küste: Der Farmarbeiter Nat Hocken beobachtet zunächst ein merkwürdiges Verhalten der Vögel über dem Meer. In der Nacht greifen sie sein Haus an, ein Ereignis, das ihm am nächsten Tag niemand glaubt. Doch bald melden die Nachrichten riesige Schwärme über dem gesamten Land. England bereitet sich auf den Notstand vor, während die Bedrohung immer näher rückt.

Jens Wawrczeck, Schauspieler, Sänger und Synchronsprecher, gilt als leidenschaftlicher Kenner Hitchcocks und der Literatur hinter den Filmen. Bekannt als Stimme des Detektivs Peter Shaw in der Kultreihe »Die drei ???«, verbindet er seine markante Erzählkunst mit musikalischen und multimedialen Elementen.

Besetzung: Jan-Peter Pflug (Theremin, Akkordeon), Jens Wawrczeck (Stimme)

Datum: 16.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 18,40 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 17.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 18.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

---

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Halchter

Datum: 19.04.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 20.04.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Theater & Bühne

Putsch

Klara Milkowski ist eine Stand-up-Comedienne, die kein Blatt vor den Mund nimmt. Mit Spott über »woken Zeitgeist «, Genderdebatten, Asylpolitik und political correctness polarisiert sie stark und füllt große Hallen. Nach einem Eklat verliert sie ihren TV-Sendeplatz, gewinnt jedoch auf Social Media zahlreiche Anhänger und wird zur »Märtyrerin der Meinungsfreiheit«.

Das ruft Oskar Falk auf den Plan, den rechtsnationalen Vordenker der Partei »Unser Haus Deutschland« (UHD). Er sucht eine neue Identifikationsfigur. Obwohl Klara bisher klare Grenzen gegenüber extremen Kräften zog, stimmt sie – nach persönlichen Anfeindungen und Falks demonstrativem Bruch mit seinem rechten Parteiflügel – einer Kanzlerkandidatur zu.

Nach dem Wahlsieg der *UHD* beginnt die schleichende Aushöhlung demokratischer Strukturen. Klara erkennt zu spät, wie rücksichtslos ihre eigene Partei agiert, und gerät selbst unter die Räder des Systems, das sie mitgetragen hat.

Dietmar Jacobs und Alistair Beaton zeigen mit Witz, Musik und präzisen Dialogen, wie Populismus und mediale Inszenierung Politik formen können.

Regie: Meinhard Zanger
Ausstattung: Tom Grashoff
Besetzung: Florian Bender, Rosana Cleve, Lara Berenike Dabbous, Gregor Eckert, Katharina Hannappel, Niclas Kunder, Ivana Langmajer, Bernd Reheuser
Produktion: Tournee-Theater Thespiskarren

Datum: 20.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Groß Stöckheim

Datum: 22.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 29, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Cardillac – Requiem für einen Goldschmied

Paris, 1680. Männer sterben – ein Stich ins Herz, dazu ein Raub. Die Opfer tragen goldenen Schmuck, geschaffen von einem einzigen Meister: Cardillac. Sein Talent ist zugleich sein Verhängnis. Er arbeitet nicht aus Kunstverstand, sondern aus Besessenheit. Jede kostbare Arbeit ist ein Teil seiner Seele in Gold gegossen, jeder Verkauf ein kleiner Tod. Was bleibt, ist die unstillbare Gier nach der eigenen Schöpfung. Eine Obsession, die Liebe und Vernunft verschlingt und schließlich Leben fordert.

Inspiriert von E. T. A. Hoffmanns Erzählung »Das Fräulein von Scuderi« entfaltet sich *Cardillac* – live gespielt von den *Harzer Sinfonikern* – als intensives zeitgenössisches Tanzstück. Ein hypnotisches Psychodrama über Hingabe, Besitz und die dunkle Seite schöpferischer Leidenschaft.

Choreografie: Tarek Assam
Musikalische Leitung: Harutyun Muradyan
Ausstattung: Annett Hunger
Besetzung: Harzer Sinfoniker, Tanzensemble
Produktion: Harztheater

Datum: 23.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 11,50 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 24.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Mehmet Ergin Trio

Irgendwo zwischen Weltmusik, Klassik und Jazz entfaltet der in Istanbul geborene Gitarrist und Komponist Mehmet Ergin eine Musik, die kulturelle Grenzen überschreitet und neue, überraschende Klangwelten eröffnet. Seine Kompositionen verbinden Einflüsse aus Orient und Okzident zu einem eigenständigen, universellen Klangbild – sphärisch, mystisch und zugleich voller rhythmischer Energie.
Sein Album „Beyond the Seven Hills“ bei Universal Music wurde auf Anhieb für den ECHO Jazz in der Kategorie „Beste Jazz-Produktion“ nominiert. Zwei seiner jüngsten Alben wurden zudem von Klassik Radio als „CD der Woche“ ausgezeichnet und fanden Eingang in die World Music Charts der Musikwoche.
Ergins Musik lädt zu einer faszinierenden Reise ein: Orientalische Mystik trifft auf westliche Klangästhetik, traditionelle Elemente begegnen modernen Einflüssen. Dabei geht es ihm nicht um die bloße Verbindung verschiedener Stilrichtungen, sondern um eine authentische musikalische Sprache, in der sich Geschichten, Erinnerungen und persönliche Erlebnisse widerspiegeln. Seine Musik lässt Raum für eigene Bilder und regt die Fantasie des Publikums an. Mehmet Erginarbeitete unter vielen anderen mit Wolfgang Haffner, Marcio Doctor, Peter Bolte, Zoltan Lantos, Claudio Puntin, G-Strings und Trilok Gurtu zusammen.
Live wird Mehmet Ergin von seinen langjährigen musikalischen Weggefährten Johannes Huth am Kontrabass und Conny Sommer an der Perkussion begleitet. Gemeinsam präsentieren sie Stücke des aktuellen Albums „The Levent Diary“ sowie ausgewählte Kompositionen aus Ergins früheren Alben – eine musikalische Reise zwischen Orient und Okzident, zwischen Intimität, Improvisation und atmosphärischer Klangfülle.
Mehmet Ergin: Gitarre
Johannes Huth: Kontrabass
Conny Sommer: Perkussion

Datum:	24.04.2027
Uhrzeit:	20:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	St. Georg Kirche Wendessen
Preis:	25 Euro Erwachsene, 23 Euro ermäßigt, 13 Euro Schüler und Studenten

---

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	25.04.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 25.04.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Tabaluga und Lilli - Das drachenstarke Musical für die ganze Familie

Vor langer, langer Zeit lebten einst die Drachen und schützten mit der Wärme ihres Feuers die Welt vor der Kälte des Eises. Doch mit der Zeit begann das Eis alles Lebendige zu vernichten. Arktos, ein schrecklicher Schneemann, hat das Bestreben die Welt mit Eis zu überziehen.
Der alte Drache Tyrion möchte seinen kleinen Sohn Tabaluga auf seine ihm vorherbestimmte Aufgabe die Welt zu schützen vorzubereiten. Doch dafür muss Tabaluga das Wahre Feuer finden, denn nur so kann der den Machenschaften von Arktos ein Ende setzen.
Tabaluga hat die Unterstützung eines Magiers und der Drache zieht nun los um das Feuer zu finden.
Tabaluga stellt sich vielen Gefahren, wie in Gestalt der Spinnenfrau Tarantula, und lernt auch schöne Dinge kennen.
So lernt Tabaluga, dass die Welt mit all dem Guten und dem Bösen wunderbar und wert ist gerettet zu werden.
Arktos will verhindern, dass Tabaluga seiner Bestimmung gerecht wird und erschafft aus purem Eis ein wunderschönes Wesen, das Mädchen Lilli.
Lillis einzige Aufgabe soll es sein Tabaluga von seiner Suche nach dem Wahren Feuer abzulenken.
Tabaluga verliebt sich wie von Arktos geplant in Lilli, doch dadurch lernt Tabaluga eine große und schöne Macht kennen: Die Liebe.
Tabaluga und Lilli ist ein großartiges Live-Familien-Erlebnis.
Mit viel Liebe zum Original werden Tabalugas Abenteuer wiederum in eine märchenhafte Musical-Fassung für die ganze Familie verwandelt.
Liebevolle Kostüme und innovative Bühnenbilder erwecken die Welt des kleinen Drachen zum Leben.
Die bekannten Hits u.a. von Peter Maffay bieten beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich noch einmal zum Leben erwecken wollen.

Datum: 25.04.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: 34,50 Euro Ermäßigt / Kind 4-14 Jahre: 29,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Don Pasquale

Don Pasquale beschließt im Alter zu heiraten – vor allem, um die Pläne seines Neffen Ernesto zu durchkreuzen und ihm das Erbe zu entziehen. Doch Ernesto und seine entschlossene Geliebte Norina schlagen zurück. Mit dem gewitzten Dr. Malatesta schmieden sie einen Plan: Norina erscheint verkleidet als ideale junge Braut und wird dem alten Pasquale als Muster an Tugend präsentiert. Kaum ist die Hochzeit geschlossen, zeigt sie sich eigensinnig und unberechenbar. Der geizige Hausherr ist rasch so entnervt, dass er die Ehe liebend gern wieder los wäre – und schließlich dem jungen Paar seinen Segen gibt.

Donizettis Oper greift mit listigen Frauen, geprellten Alten und überforderten Notaren virtuos die Tradition der Commedia dell’arte auf. Die Handlung bietet Raum für seine federleichte, lebensfrohe Musik zwischen Koloraturglanz, spritzigen Ensembles und warmen lyrischen Momenten.

Als heiterer Erbe Rossinis und Vorahnung auf Verdis »Falstaff« zählt »Don Pasquale« zu den beliebtesten komischen Opern. Die Kammerfassung des *Landestheaters Detmold* bringt italienisches Flair und lebendiges Musiktheater auf die Bühne.

Produktion: Landestheater Detmold

Datum: 25.04.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 28 bis 37 Euro, ermäßigt ab 14 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Die Optimistinnen

Deutschland 1973: Nour, Tülay, Mercedes, Dede und Cemile kamen zum Arbeiten – aus der Türkei, Spanien, Griechenland, Jugoslawien, Marokko und Italien. Sie vermissen ihre Familien, kämpfen mit harten Arbeitsbedingungen und wissen doch, dass ihre Angehörigen auf das verdiente Geld angewiesen sind. Als »Gäste« behandelt fühlen sie sich jedoch kaum. Besonders die 22-jährige Nour, die selbstbewusst Minirock trägt und von ihrem Vater zur Kämpferin erzogen wurde, beginnt gemeinsam mit ihren Freundinnen Fragen zu stellen. Ein Bericht über einen Frauenstreik der 1920er-Jahre wird für sie zum Auslöser, selbst für bessere Bedingungen einzutreten.

Die jungen Frauen fordern verbesserte Unterkünfte, faire Arbeitsbedingungen, Deutschkurse und höheren Lohn. Unter dem Ruf »Eine Mark mehr!« organisieren sie sich und beginnen ihren Arbeitskampf.

Gün Tanks Roman »Die Optimistinnen« erzählt die Geschichte dieser Streiks im Jahr 1973 aus selten beleuchteter weiblicher Perspektive. Der Theatertext von Murat Yeginer macht die Solidarität, Stärke und Bedeutung dieser Frauen sichtbar – ein berührender, informativer Theaterabend mit viel Musik aus den Herkunftsländern der Protagonistinnen.

Regie: Murat Yeginer
Produktion: Schauspielbühnen in Stuttgart (Altes Schauspielhaus), Tournee-Theater Thespiskarren

Datum: 27.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Adersheim

Datum: 29.04.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Westerntorstraße 12, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Salzdahlum

Datum: 29.04.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sportheim Salzdahlum, Braunschweiger Straße 32, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Wendessen

Datum: 29.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gebäude der alten Schule (Feuerwehrunterkunft), Kirchring, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.04.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Jan Plewka singt Rio Reiser

Mit »Jan Plewka singt Rio Reiser« gelang am *Hamburger Schauspielhaus* vor über zehn Jahren ein außergewöhnlicher Publikumserfolg: stets ausverkauft, über 300 Vorstellungen, gefeiert im ganzen Land. Nun folgt endlich der zweite Teil.

»Wann, wenn nicht jetzt?« versammelt erneut Lieder aus Rio Reisers Solokarriere, richtet den Blick jedoch stärker auf die Songs aus den Jahren von *Ton Steine Scherben*. Gemeinsam mit der *Schwarz-Roten Heilsarmee* holt Jan Plewka diese Musik kraftvoll in die Gegenwart. Die Arrangements sind dunkler, härter und politischer geworden. Der damalige Wille zur Veränderung verbindet sich mit der Wut über heutige gesellschaftliche Zustände. An die Stelle fröhlicher Hits und zarter Liebeslieder treten kämpferische Stücke wie »Jenseits von Eden«, »Warum geht es mir so dreckig?« oder »Macht kaputt, was euch kaputt macht«.

Die Produktion bewegt sich eindrucksvoll zwischen Theater, Performance und Konzert. Jan Plewka nähert sich Rio Reiser erneut mit großer Intensität an und macht dessen Lieder zugleich zu seinen eigenen.

Besetzung: Lieven Brunckhorst (Klavier, Saxophon), Martin Engelbach (Schlagzeug), Jan Plewka (Gesang), Dirk Ritz (Bass), Marco Schmedtje (Gitarre)

Datum: 30.04.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 26 bis 35 Euro, ermäßigt ab 20,80 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 01.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 02.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

NDR Radiophilharmonie & Trey Lee

Zur Eröffnung der *57. Harzburger Musiktage – Internationale Festspiele* erwartet das Publikum ein hochkarätiges Programm. Nach Mendelssohns Konzert-Ouvertüre und Schumanns Cellokonzert erklingt Beethovens Sinfonie Nr. 6 – ein Meisterwerk voll Naturklang und visionärer Kraft.

Die *NDR Radiophilharmonie*, diesmal unter der Leitung der jungen Dirigentin Agata Zając, zählt mit ihrer künstlerischen Qualität und stilistischen Vielfalt zu den renommiertesten Klangkörpern Deutschlands. Als Solist gastiert der international gefeierte Cellist Trey Lee, dessen Debüt in der *Carnegie Hall* von stehenden Ovationen begleitet war. Die *New York Times* lobte seinen »umhüllenden Reichtum und lyrische Sensibilität«.

Agata Zając arbeitete bereits mit zahlreichen Orchestern und Opernhäusern zusammen. Ihre Karriere führte sie von der *Poznań Academy of Music* über das *Royal Northern College of Music* in Manchester zum *Barcelona Symphony Orchestra*. Zuletzt war sie *Conductor Fellow* der *NDR Elbphilharmonie* unter Alan Gilbert.

Die weiteren Konzerte der *57. Harzburger Musiktage* finden im Juni im Festsaal des *Bündheimer Schlosses* in Bad Harzburg statt. Festivalinfos unter *www.harzburger-musiktage.de*.

Veranstalter: Gesellschaft zur Förderung der Harzburger Musiktage e. V.

Programm
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 bis 1847): Die Hebriden op. 26 Konzert-Ouvertüre
Robert Schumann (1810 bis 1856): Konzert für Violoncello und Orchester op. 129
Ludwig van Beethoven (1770 bis 1827): Sinfonie Nr. 6 »Pastorale« op. 68

Datum:	02.05.2027
Uhrzeit:	18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 36 bis 49 Euro, ermäßigt 10 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	04.05.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Typen

Halfpipe, Schulbank, Kinderzimmer – das ist die Welt von Luca, Chris, Quinn und Robin. Vier Jungs, vier Charaktere, vier Lebenswege. Was hält sie zusammen, was trennt sie? Wann sind sie stark, wann fühlen sie sich allein? Und muss man als Junge wirklich immer cool sein?

»Typen« ist ein einzigartiges Theatererlebnis, das mit Maskenspiel, Beatbox und Live-Musik auf poetische und unterhaltsame Weise Rollenbilder hinterfragt und das Publikum mitten ins Geschehen holt. Starke Beziehungen, überraschende Wendungen und humorvolle Statusspiele machen die Inszenierung zu einem generationenübergreifenden Erlebnis.

Mit dabei: Mando, Europameister im Beatboxen und Weltmeister im Loopstation-Beatboxen, der das Stück mit mitreißenden Sounds und Rhythmen zum Leben erweckt.

Ein Theaterstück über Freundschaft, Identität und das, was uns verbindet – für alle, die sich fragen, was es heißt, ein »Typ« zu sein.

Regie: Michael Vogel
Ausstattung: Kathrin Hauer, Markus Trapp, Markus Wos
Besetzung: Berta Del Ben/Maraike Brüning, Beate Fischer, Janne Gregor, Jana Heilmann
Musik und Beatbox: Daniel Mandolini
Produktion: Theater Strahl
Spieldauer: 70 Minuten

Datum:	04.05.2027
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 7 Euro

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek.
Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum:	04.05.2027
Uhrzeit:	17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Zeughaus

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Ahlum

Datum:	04.05.2027
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Feuerwehrgerätehaus, Adenemer Weg 28, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 05.05.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 08.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 09.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Linden

Datum: 10.05.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sozialraum, Städtischer Betriebshof, Neindorfer Straße 9a, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Kinder

Bad Bugs

Insekten haben beim Menschen einen zweifelhaften Ruf: Sie stechen, beißen, krabbeln in Ritzen und gelten wegen Fühlern, Facettenaugen und langen Beinen oft als unheimlich oder »eklig«. Dabei sind sie für das ökologische Gleichgewicht unverzichtbar. Viele Käferarten lockern Böden auf, kompostieren Abfälle, bestäuben Pflanzen oder bekämpfen Schädlinge. Gleichzeitig stehen zahlreiche Insekten inzwischen auf der Roten Liste bedrohter Arten.

Die »Bad Bugs« – die »bösen Käfer« – wollen diesem schleichenden Verschwinden etwas entgegensetzen. Mit ihrer gleichnamigen Band ziehen sie durchs Land und kämpfen mit harter Schale und weichem Kern gegen die Zerstörung ihrer Lebensräume. Ausgestattet mit Synthesizern, E-Gitarren und Stimme sampeln sie den eigenwilligen Underground-Sound der Käferwelt und präsentieren musikalisch wie aktionistisch ihre Perspektive.

Sie fordern Solidarität im Einsatz für natürliche Lebensräume und laden das Publikum dazu ein, an einer Umgestaltung hin zu einer vielfältigen, lebendigen und lebenswerten Umwelt mitzuwirken – für Menschen und Insekten gleichermaßen.

Regie: Tina Jücker, Claus Overkamp
Ausstattung: Regina Rösing
Besetzung: Silas Eifler, Tobias Gubesch, Julia Hoffstaedter/Leonhard Spies, Tina Jücker, Joshua Koch, Alina Loewenich, Claus Overkamp
Produktion: Theater Marabu in Koproduktion mit dem Theater Bonn und dem Beethovenfest Bonn
Spieldauer: 50 Minuten

Datum: 11.05.2027
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Kinder

Bad Bugs

Insekten haben beim Menschen einen zweifelhaften Ruf: Sie stechen, beißen, krabbeln in Ritzen und gelten wegen Fühlern, Facettenaugen und langen Beinen oft als unheimlich oder »eklig«. Dabei sind sie für das ökologische Gleichgewicht unverzichtbar. Viele Käferarten lockern Böden auf, kompostieren Abfälle, bestäuben Pflanzen oder bekämpfen Schädlinge. Gleichzeitig stehen zahlreiche Insekten inzwischen auf der Roten Liste bedrohter Arten.

Die »Bad Bugs« – die »bösen Käfer« – wollen diesem schleichenden Verschwinden etwas entgegensetzen. Mit ihrer gleichnamigen Band ziehen sie durchs Land und kämpfen mit harter Schale und weichem Kern gegen die Zerstörung ihrer Lebensräume. Ausgestattet mit Synthesizern, E-Gitarren und Stimme sampeln sie den eigenwilligen Underground-Sound der Käferwelt und präsentieren musikalisch wie aktionistisch ihre Perspektive.

Sie fordern Solidarität im Einsatz für natürliche Lebensräume und laden das Publikum dazu ein, an einer Umgestaltung hin zu einer vielfältigen, lebendigen und lebenswerten Umwelt mitzuwirken – für Menschen und Insekten gleichermaßen.

Regie: Tina Jücker, Claus Overkamp
Ausstattung: Regina Rösing
Besetzung: Silas Eifler, Tobias Gubesch, Julia Hoffstaedter/Leonhard Spies, Tina Jücker, Joshua Koch, Alina Loewenich, Claus Overkamp
Produktion: Theater Marabu in Koproduktion mit dem Theater Bonn und dem Beethovenfest Bonn
Spieldauer: 50 Minuten

Datum: 11.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 7 Euro

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 11.05.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ortsrates Fümmelse

Datum: 12.05.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Fümmelser Straße, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Theater & Bühne

Der Himmel voller Geigen

Den gängigen Dating-Portalen trauen sie nicht mehr – deshalb wagen sechs Singles im besten Alter ein Speeddating. Alle bringen Vergangenheit, Eigenheiten und hohe Erwartungen mit, dazu die leise Hoffnung auf einen Neuanfang. Doch wie flirtet man eigentlich noch einmal? Wie beginnt man ein Gespräch, das im Gedächtnis bleibt? Und was sollte man lieber vermeiden, um das Gegenüber nicht gleich zu verschrecken?

Begleitet werden sie von einem jung-dynamischen Moderationsteam, das mit Tipps und kleinen Übungen unterstützt. Trotzdem bleibt ein erstes Date eine Herausforderung – besonders, wenn nach fünf Minuten die Glocke läutet und der nächste Eindruck zählt.

Ein heiteres und zugleich berührendes Stück über Mut, Sehnsucht und zweite Chancen – und über Frühlingsgefühle im Herbst des Lebens.

Regie: Marc Becker
Ausstattung: Sabine Flunker
Besetzung: Robert Eder, Birthe Gerken, Till Huster, Oskar Ketelhut, Beate Kiupel, Meike Meiners, Johannes Kalle Schäfer, Laura Uhlig
Produktion: Ohnsorg-Theater, umbreit Entertainment

Datum: 12.05.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 19 bis 28 Euro, ermäßigt ab 9,50 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

The Toughest Tenors

Das Berliner Jazzquintett *The Toughest Tenors*, angeführt von den beiden Tenorsaxofonisten Bernd Suchland und Patrick Braun, kommt gleich zur Sache: frisch und virtuos, rau und direkt. Die Band zeigt mit beeindruckender Energie, wie kraftvoll und lebendig authentischer Jazz klingen kann.

Im Mittelpunkt steht Musik, die seit den 1950er- und 1960er-Jahren ihre zeitlose Gültigkeit bewiesen hat. Das Repertoire besteht aus echten Entdeckungen. Längst vergessene Titel aus der Tradition der legendären Two-Tenor-Formationen werden aus den Archiven des Jazz gehoben und neu interpretiert. Seit über 20 Jahren und mehr als 350 Konzerten begeistert dieses Konzept ein breites Publikum. Die Hörerinnen und Hörer schätzen die unkomplizierte, direkte Herangehensweise der Musiker und spüren den relaxten Groove dieser beseelten Klangwelt.

The Toughest Tenors bewahren mit sicherem Stilgefühl jenen Teil des Jazz, der einst zum Alltag gehörte. Musik, die erlebt werden möchte und das Publikum mit Herz, Soul und swingender Kraft erreicht.

Besetzung: Patrick Braun (Tenorsaxofon), Lars Gühlcke (Kontrabass), Dan-Robin Matthies (Piano), Ralf Ruh (Schlagzeug), Bernd Suchland (Tenorsaxofon)

Datum: 14.05.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 16 Euro

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 15.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 16.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste, Ordnung und Umwelt

Datum: 19.05.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

3. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Sport

Datum: 20.05.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum: 21.05.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 22.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum: 22.05.2027
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	22.05.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	23.05.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum:	23.05.2027
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	23.05.2027
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	23.05.2027
Uhrzeit:	19:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ausschusses für das Schulwesen

Datum: 25.05.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	26.05.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	27.05.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Generationen

Datum:	27.05.2027
Uhrzeit:	16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	27.05.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	28.05.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

3. Sitzung des Betriebsausschusses ABW

Datum:	28.05.2027
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Sitzungsraum S2 der Stadtwerke, Am Wasserwerk 2, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	28.05.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum:	29.05.2027
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum:	29.05.2027
Uhrzeit:	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Theaterspaziergang Shakespeare to go

William Shakespeare ist allgegenwärtig. Er stand nicht nur für *ein* Zeitalter, er steht für *alle* Zeiten. Seit vier Jahrhunderten ist er der am meisten gespielte Dramatiker der Welt. Die Literatur und das Theater wären ohne ihn kaum denkbar.Der Narr, der immer wieder und in mancherlei Gestalt in Shakespeares Stücken auftaucht, kennt sich in der Welt des Theaters bestens aus. Er lädt sein Publikum ein zu einem leichtfüßigen Streifzug durch die bekanntesten Komödien und Dramen des großen Dichters. Auf dem Weg stellt er allerlei bekannte Figuren vor und spielt seine gewitzten Possen mit ihnen. Wieviel Sherry verträgt Falstaff? Wieso spricht man den Namen des ‚Schotten' besser nicht laut aus? Wieso war Julia ein Mann? Und wie entstand eigentlich die Zeile „Sein oder nicht sein"? Das sind hier die Fragen, auf die der Narr Antwort weiß.

Datum:	29.05.2027
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Veranstaltungsort:	WOW! Wissensort Wolfenbüttel
Preis:	25 ¤

Theater & Bühne

Wolf'n'Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I've been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf'n'Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum:	29.05.2027
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Lessingtheater Wolfenbüttel
Preis:	Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Theaterspaziergang Shakespeare to go

William Shakespeare ist allgegenwärtig. Er stand nicht nur für *ein* Zeitalter, er steht für *alle* Zeiten. Seit vier Jahrhunderten ist er der am meisten gespielte Dramatiker der Welt. Die Literatur und das Theater wären ohne ihn kaum denkbar.Der Narr, der immer wieder und in mancherlei Gestalt in Shakespeares Stücken auftaucht, kennt sich in der Welt des Theaters bestens aus. Er lädt sein Publikum ein zu einem leichtfüßigen Streifzug durch die bekanntesten Komödien und Dramen des großen Dichters. Auf dem Weg stellt er allerlei bekannte Figuren vor und spielt seine gewitzten Possen mit ihnen. Wieviel Sherry verträgt Falstaff? Wieso spricht man den Namen des ‚Schotten' besser nicht laut aus? Wieso war Julia ein Mann? Und wie entstand eigentlich die Zeile „Sein oder nicht sein"? Das sind hier die Fragen, auf die der Narr Antwort weiß.

Datum: 29.05.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Veranstaltungsort: WOW! Wissensort Wolfenbüttel

Preis: 25 ¤

Theater & Bühne

Wolf'n'Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I've been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf'n'Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum: 29.05.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.05.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 30.05.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Theater & Bühne

Wolf’n’Büttel

Wie ein Siedler namens Wulferi in den sumpfigen Okerauen ein Büttel gründet. Wie Gotthold Ephraim Lessing die Hexe Katharina Sommermeyer vorm Schafott im Lechlumer Holz rettet. Wie Herzog Julius durch Klein-Venedig gondelt und Michael Praetorius in der Bibliothek zum Tanztee aufspielt. Wie die Welfen kommen und gehen und dann plötzlich alle Gärtner sind. Wie Günter Mast in den tiefsten Siebzigern Paul Breitner ein Hirschgeweih verpasst. Wie die Stange zur Stange wird und Hippies ins Schlucklum trampen. Wie bei Mattierzoll Trabbis mit Bananen vollgestopft werden und dann alle »I’ve been looking for freedom« singen, ohne zu wissen, was das heißt. Wieso Wolf’n’Büttel einfach geil ist!

Das alles und noch viel mehr erklären unsere Wolfenbütteler Louie und Markus Schultze gemeinsam mit Maike Jacobs, Julia Wunderlich, Cappuccino und der Jazzkantine aus der Löwenstadt. Mit viel Musik, Tanz, Gesang und Späßen auf der altehrwürdigen Bühne des Lessingtheaters.

Regie: Christian Eitner
Ausstattung: Karen Hennecke, Caro Schwarz
Kostümbild: Julia Burkhardt
Besetzung: Cappuccino, Christian Eitner, Maike Jacobs, Louie, Markus Schultze, Julia Wunderlich und die Jazzkantine
Produktion: Monofon GmbH

Datum: 30.05.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 38 bis 52 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 19 Euro (Nachmittag-Vorstellung) | Karten für 40 bis 55 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahren) ab 20 Euro (Abend-Vorstellung)

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

6. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 01.06.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 01.06.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 05.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 06.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 09.06.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Sounds and Science

Gemeinsam mit dem Lessingtheater bringen das *Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI)* und der *Förderverein des HZI* das Format »Sounds and Science« auf die Bühne. Die 2014 an der *Medizinischen Universität Wien* gegründete Reihe verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit der emotionalen Kraft klassischer Musik.

In der Ausgabe »Musik und Infektionen« spielt ein Ensemble renommierter Musiker, darunter Mitglieder der *Wiener Philharmoniker*, Werke von Mozart, Schubert, Brahms, Strauss und Beethoven. Im Wechsel geben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des *HZI* Einblicke in aktuelle Forschung und beleuchten Infektionskrankheiten, die auch das Leben der Komponisten geprägt haben. So entsteht ein ungewöhnlicher Dialog zwischen Musik und Spitzenforschung.

Die Veranstaltung macht komplexe Themen einem breiten Publikum zugänglich und zeigt, wie eng Kreativität, Originalität und Erkenntnis miteinander verbunden sind. Initiator der Idee, die Wiener Musiker nach Niedersachsen zu holen, ist Prof. Josef Penninger, Wissenschaftlicher Geschäftsführer des *HZI*. Das Format hat sich bereits in Wien und Vancouver bewährt – und verbindet auch hier Musik und Wissenschaft zu einem besonderen Erlebnis.

Datum: 11.06.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Lessingtheater Wolfenbüttel

Preis: Karten für 20 bis 29 Euro, ermäßigt ab 10 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 12.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 13.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 19.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 20.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

4. Sitzung des Rates der Stadt Wolfenbüttel

Datum: 23.06.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Saal, Lindenhalle, Halberstädter Straße 1A, 383020 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 26.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Boogielicious Boogie Woogie und mehr

Boogielicious ist ein deutsch-niederländisches Boogie-, Blues und Jazz-Trio, welches sich 2007 zunächst mit Eeco Rijken Rapp (Klavier, Gesang) und David Herzel (Schlagzeug) als Duo gegründet hatte, aber schon ein Jahr später als Trio mit Dr. Bertram Bechers Blues-Harmonika noch homogener und abwechslungsreicher geworden war.
Boogielicious ist momentan wohl eine der außergewöhnlichsten Boogie-Formationen der Szene in Europa, die die Musik der 20iger, 30iger und 40iger Jahre in das aktuelle Jahrhundert katapultiert. Inzwischen haben sich die drei Musiker mit ihren vier Alben auf die vorderen Ränge ihres Genres vorgearbeitet. Staunten die Medien beim Debüt-Album „Boogielicious“ von Eeco Rijken Rapp und David Herzel noch über die durchgehende Qualität ihres gesamtem Albums
Die Live-Auftritte geraten immer wieder zu umjubelten Highlights der Konzertsaison und das Unternehmen „Boogielicious“ erreicht auch international eine neue Dimension. Die enorme Spielfreude der Band springt nicht nur bei ihren zahlreichen erfolgreichen Konzerten in Deutschland, sondern auch bei Konzerten in Frankreich, Niederlande, Schweiz, Belgien, England und Portugal auf die Zuhörer über.
Boogielicious ist ein Trio, das die Liebhaber handgemachter Musik elektrisiert und Boogie Woogie-Fans, Alt-Rock’n-Roller, traditionelle Jazzer und Blues-Anhänger gleichermaßen hocherfreut! Die drei Musiker bestechen durch ihre unglaubliche Virtuosität, die Einzigartigkeit ihres Repertoires und überzeugen mit ihrem brillanten Zusammenspiel – der Jazz scheint für sie ein Lebensgefühl zu sein!
Boogielicious erschließt sich Hörerschichten weit über den Boogie Woogie und Blues hinaus und lockt mit ihrem unverfälschten und bodenständigen Sound mittlerweile auch wieder viele junge Fans zu ihren Konzerten.
Kurz gesagt und wie der Bandname schon andeutet – Köstlicher Boogie Woogie und mehr Open-Air im Kirchgarten von St. Georg!
Eeco Rijken Rapp: Klavier, Gesang
David Herzel: Schlagzeug
Dr. Bertram Bechers: Harmonika

Datum: 26.06.2027
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: St. Georg Kirche Wendessen

Preis: 25 Euro Erwachsene, 23 Euro ermäßigt, 13 Euro Schüler und Studenten

---

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 27.06.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.06.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Höhepunkte

Summertime Festival

Seit 2011 verwandelt sich der Seeliger Park im Herzen Wolfenbüttels einmal im Jahr in eine pulsierende Festivalbühne, die Musik, Kultur und soziales Engagement vereint. Für all jene, die das Summertime Festival noch nicht kennen: Es handelt sich um ein einzigartiges, von jungen Menschen ehrenamtlich organisiertes Musik- und Kulturfestival. Das Festival lockt mit einem vielfältigen Programm aus regionalen und überregionalen Bands, einem spannenden Rahmenprogramm für Groß und Klein sowie einem breiten kulinarischen Angebot.

Beginn: 02.07.2027
Ende: 03.07.2027

Veranstaltungsort:
Seeliger Park

38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Summertime Festival Wolfenbüttel e.V.
Rosenwall 1
38300 Wolfenbüttel
Mail: info@summertimefestival.de

Stadtfeste

Summertime Festival

Für all jene, die das Summertime Festival noch nicht kennen: Es handelt sich um ein einzigartiges, von jungen Menschen ehrenamtlich organisiertes Musik- und Kulturfestival. Das Festival lockt mit einem vielfältigen Programm aus regionalen und überregionalen Bands, einem spannenden Rahmenprogramm für Groß und Klein sowie einem breiten kulinarischen Angebot.

Datum: 02.07.2027

Veranstaltungsort: Seeliger Park

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Stadtfeste

Summertime Festival

Für all jene, die das Summertime Festival noch nicht kennen: Es handelt sich um ein einzigartiges, von jungen Menschen ehrenamtlich organisiertes Musik- und Kulturfestival. Das Festival lockt mit einem vielfältigen Programm aus regionalen und überregionalen Bands, einem spannenden Rahmenprogramm für Groß und Klein sowie einem breiten kulinarischen Angebot.

Datum: 03.07.2027

Veranstaltungsort: Seeliger Park

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 03.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 04.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 06.07.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 10.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 11.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 17.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 18.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 24.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 25.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.07.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 31.07.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 01.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 03.08.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 07.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 08.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 14.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 15.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Salzdahlum

Datum: 19.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sportheim Salzdahlum, Braunschweiger Straße 32, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ortsrates Groß Stöckheim

Datum: 19.08.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 29, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 21.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 22.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ortsrates Linden

Datum: 23.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sozialraum, Städtischer Betriebshof, Neindorfer Straße 9a,
38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Halchter

Datum: 23.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

7. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 24.08.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Ahlum

Datum: 24.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Adenemer Weg 28, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ortsrates Fümmelse

Datum: 25.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Fümmelser Straße, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Sport

Datum: 26.08.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ortsrates Adersheim

Datum: 26.08.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Westerntorstraße 12, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 28.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 29.08.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.08.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ausschusses für das Schulwesen

Datum: 31.08.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Sonstige

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 31.08.2027
Uhrzeit: 17:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Deutscher Gewerkschaftsbund

Telefon: +49 531-48096 14
Mail: andrea.hotopp@dgb.de
Web: https://suedostniedersachsen.dgb.de/ueber-uns/dgb-kreis-und-ortsverbnde/wolfenbttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste, Ordnung und Umwelt

Datum: 01.09.2027
Uhrzeit: bis 01:00 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraussstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ortsrates Wendessen

Datum: 02.09.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gebäude der alten Schule (Feuerwehrunterkunft), Kirchring,
38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 04.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 05.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 07.09.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

4. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Generationen

Datum: 09.09.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

4. Sitzung des Betriebsausschusses ABW

Datum: 10.09.2027
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sitzungsraum S2 der Stadtwerke, Am Wasserwerk 2, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 11.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 12.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

8. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 14.09.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

6. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 15.09.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 18.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 18.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 19.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

9. Radtour des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 21.09.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Radtour

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 25.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 25.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Adjiri Odametey - Afrikanische Weltmusik

Markenzeichen des Singer-Songwriter Adjiri Odametey ist seine warme, erdige Stimme. Der Multi-Instrumentalist beherrscht Instrumente wie die Daumenklaviere Mbira und Kalimba, Kora, Balafon und Gitarre.
Adjiri Odametey wuchs in der ghanaischen Hauptstadt Accra auf, wo schon immer Menschen verschiedener Ethnieen ihre musikalischen Traditionen pflegten. Durch seine Auslandstourneen als Jugendlicher lernte er unterschiedlichste Stilrichtungen kennen, die ihn beeinflussten. Adjiri Odametey war Mitglied in Bands wie dem Pan African Orchestra und nahm deren Debütalbum „Opus 1“ im legendären Real World Studio von Peter Gabriel auf.
Mit seiner "Afrikanischen Weltmusik“ schuf Odametey einen eigenen individuellen Stil - immer im Bewusstsein seiner westafrikanischen Wurzeln. Die Presse schreibt über ihn: „Sein Leben ist ein Paradebeispiel für die Möglichkeiten eines kulturellen Zusammenpralls. Das Interesse sowohl an den traditionellen afrikanischen als auch den modernen westlichen Einflüssen sorgt für eine reiche Basis, auf der seine einzigartigen musikalischen Talente beruhen.“ Als Botschafter authentischer afrikanischer Musik gelingt ihm mühelos der Crossover.
Bekannt wurde Adjiri Odametey durch den Titelsong seiner ersten CD „Mala“. Nun präsentiert er mit „Dzen“ „Ekonklo“ seine vierte CD. Er zählt zu den beeindruckendsten Vertretern afrikanischer Musik unserer Tage.
Adjiri Odametey: Mbira und Kalimba, Kora, Balafon und Gitarre

Datum: 25.09.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Veranstaltungsort: Kirchbauverein St. Georg Wendessen e.V.

Preis: 25 Euro Erwachsene 23 Euro ermäßigt 13 Euro Schüler und Studenten Kartenbestellung über kirchbauverein.wendessen@gmail.com oder über 05331 68680 Ansprechpartnerin Ulrike Jungkurth

---

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 26.09.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Rates der Stadt Wolfenbüttel

Datum: 29.09.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Saal, Lindenhalle, Halberstädter Straße 1A, 383020 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.09.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 01.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Doc Caro - Lebe jetzt Tour 2027

Spannend, ehrlich und alles andere als trocken beantwortet Doc Caro Fragen, die sich viele schon einmal gestellt haben: Ist Zucker wirklich so gefährlich? Warum brauchen wir sieben Meter Darm? Und sind wir ohne Gallenblase vielleicht sogar glücklicher? Selbst dem Phänomen des gebrochenen Herzens geht sie auf den Grund – und verrät, wer es eigentlich wieder zusammenklebt.
Freuen Sie sich auf einen energiegeladenen, lebensnahen Ausflug durch die wunderbare Welt des menschlichen Körpers. Mit ihrer authentischen Art vermittelt Doc Caro Wissen, das überrascht, begeistert und zum Nachdenken anregt. Dabei liefert sie nicht nur unterhaltsame Einblicke in die Medizin, sondern auch wertvolle Impulse für ein gesundes und bewusstes Leben.
Ein Abend, der schlauer macht, glücklich stimmt und vor allem eines beweist: Lachen ist gesund! Erleben Sie Medizin einmal ganz anders - frisch, ehrlich und voller Leben. Denn eines ist sicher: Mit Doc Caro wird es garantiert nicht langweilig.

Datum: 01.10.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: 43,95 Euro pro Person. Begleitpersonen für Menschen mit Behinderung (Ausweis B) bekommen das Ticket kostenfrei. Bitte den Ausweis mitführen.

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 02.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 03.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

10. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 05.10.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 05.10.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 08.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 09.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Theaterspaziergang Rabenschwarze Nachtgeschichten

Niemand kennt sich besser in der Finsternis aus. – Edgar Allen Poes *Rabe* löst sich aus dem Gruselgedicht und lädt Sie ein zu einem schaurig-makabren Spaziergang durchs Dunkelgrün. Denn dieser düstere Vogel kann nicht nur „Nimmermehr“ von sich geben. Er vermag die Seelen Verstorbener zu sehen, weiß genau, wo sich auf welche Weise Morde zugetragen haben und trägt diese Geschichten in Zeilen rabenschwarzen Humors vor. Er berichtet über Werwölfe und Vampire, über lebensmüde Lebende und überaus lebendige Tote, macht sich über den Aberglauben der Menschen lustig und präsentiert dabei manchen Klassiker: Er führt durch den Busch, wo Ringel natzen, krächzt lyrische Fontanen und über allem glimmt der Morgenstern.Ein schaurig-schöner Spaß mit Gänsehaut- und Lach-Garantie.
Der Theaterspaziergang dauert etwa 90 Minuten.Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet der Theaterspaziergang in Form eines Bühnenstücks im Innenraum statt.Für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet, jedoch führt eine Strecke über eine Wiesenfläche.
Bitte beachten Sie: Der Theaterspaziergang findet im öffentlichen Raum statt und jede Person nimmt auf eigene Gefahr teil!Empfohlen ab 12 Jahre!Keine kostenfreie Stornierung möglich!

Datum: 09.10.2027
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: WOW! Wissensort Wolfenbüttel

Preis: 25 Euro

Führungen

Theaterspaziergang Rabenschwarze Nachtgeschichten

Niemand kennt sich besser in der Finsternis aus. – Edgar Allen Poes *Rabe* löst sich aus dem Gruselgedicht und lädt Sie ein zu einem schaurig-makabren Spaziergang durchs Dunkelgrün. Denn dieser düstere Vogel kann nicht nur „Nimmermehr“ von sich geben. Er vermag die Seelen Verstorbener zu sehen, weiß genau, wo sich auf welche Weise Morde zugetragen haben und trägt diese Geschichten in Zeilen rabenschwarzen Humors vor. Er berichtet über Werwölfe und Vampire, über lebensmüde Lebende und überaus lebendige Tote, macht sich über den Aberglauben der Menschen lustig und präsentiert dabei manchen Klassiker: Er führt durch den Busch, wo Ringel natzen, krächzt lyrische Fontanen und über allem glimmt der Morgenstern.Ein schaurig-schöner Spaß mit Gänsehaut- und Lach-Garantie.
Der Theaterspaziergang dauert etwa 90 Minuten.Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet der Theaterspaziergang in Form eines Bühnenstücks im Innenraum statt.Für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet, jedoch führt eine Strecke über eine Wiesenfläche.
Bitte beachten Sie: Der Theaterspaziergang findet im öffentlichen Raum statt und jede Person nimmt auf eigene Gefahr teil!Empfohlen ab 12 Jahre!Keine kostenfreie Stornierung möglich!

Datum: 09.10.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: WOW! Wissensort Wolfenbüttel

Preis: 25 Euro

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 10.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 15.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 16.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 16.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 17.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 17.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 19.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 20.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 21.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 22.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Dr. Pop "Hitverdächtig"

Kann man ernsthaft einen Doktortitel in Popmusik machen? Ja! Und was macht man dann damit? Comedy und Kabarett. Dr. Pop ist Arzt fürs Musikalische. Er ist niedergelassen im Radio, TV, im Netz und auf der Bühne. In seinem Live-Programm „Hitverdächtig“ therapiert er mit Musiksamples und kuriosen, aber völlig wahren Musikfakten.
Wussten Sie, dass sich Termiten doppelt so schnell durchs Holz fressen, wenn sie Heavy Metal hören? Oder dass es den Barry-White-Effekt in der Evolutionslehre gibt? Je tiefer die Stimme des Männchens, desto größer die Chancen bei der Paarung. Das gilt sowohl für Menschen als auch für Koalabären.
In „Hitverdächtig“ erklingt Musik, mit der man eine Party, eine Beziehung oder die Motivation zum Sport respektive Hausputz retten kann. Ob Pop, Rock, Klassik, Schlager, Jazz, Hip-Hop oder Rap: Dr. Pop feuert vertraute, aber auch unbekannte Samples aus der Musikgeschichte ab. Und am Ende der Show weiß jeder im Publikum, wie man das eigene Leben mit Musik noch ein Stück mehr bereichern kann.
Das Programm wird mit aktuellen Songs und neuen wissenschaftlichen Studien ständig aktualisiert, jeder Abend ist anders – nur Titel und Gastgeber bleiben.
Hitverdächtig – Die Musik-Comedy-Stand-up-Show ist für alle, die Musik lieben oder noch damit anfangen und die den Preisträger des DEUTSCHEN KLEINKUNSTPREIS 2026 in der Kategorie Kleinkunst noch auf einer kleinen Bühne erleben wollen.

Datum: 22.10.2027
Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Veranstaltungsort: Lindenhalle

Preis: 36 Euro pro Person

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 23.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 23.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 24.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 24.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 26.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 27.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 28.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 29.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 30.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 30.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 31.10.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 31.10.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 02.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ausschusses für das Schulwesen

Datum: 02.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Führungen

Führung durch das Zeughaus

Führungen durch das Zeughaus werden in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr angeboten. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Zeughauses und seine aktuelle Rolle innerhalb der Herzog August Bibliothek. Außerdem geben unsere Bibliothekar*innen Ihnen einen Einblick in den Aufbau und die Benutzung der Kataloge und der Freihandbibliothek sowie die vielfältigen digitalen Angebote.
Bitte melden Sie sich mindestens drei Tage im Voraus unter auskunft@hab.de oder 05331/808-312 an.

Datum: 02.11.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Zeughaus

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Ahlum

Datum: 02.11.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Adenemer Weg 28, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 03.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

7. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 03.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 04.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

5. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Sport

Datum: 04.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Salzdahlum

Datum: 04.11.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sportheim Salzdahlum, Braunschweiger Straße 32, 38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 05.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Daueraustellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 06.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 06.11.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 07.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 07.11.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Musik & Konzerte

Der talentierte Mr. Ripley - Musikalischer Monolog nach Patricia Highsmith

Tom Ripley ist charmant, gutaussehend und sympathisch. Und er ist skrupellos, berechnend und ohne jede Moral. Mit ihm schuf Patricia Highsmith eine der faszinierendsten Figuren der Kriminalliteratur.
Stephan Benson webt in seinem furiosen Monolog ein gefährliches Netz aus Lügen, Täuschung und Mord; kongenial begleitet von Anna Bertram am Klavier und Johannes Huth am Kontrabass mit einem pulsierenden Soundtrack zwischen Jazz und Neuer Klassik.
Ein Abend über Identität, Neid, Begehren und Schuld.
Stephan Benson – Schauspieler, Sprecher und Autor. Nach Engagements an renommierten Bühnen lebt er als freischaffender Künstler in Hamburg und arbeitet für Theater, Film und Fernsehen. Als gefragter Sprecher wirkte er an zahllosen Hörbüchern und literarischen Veranstaltungen mit und arbeitete mit namhaften internationalen Autor*innen zusammen. Zudem schrieb er Libretti für Opernproduktionen und ist Träger des Theaterpreises Hamburg – Rolf Mares.
Anna Bertram – Pianistin, Sängerin und Komponistin mit Ausbildung an der Folkwang-Hochschule Essen und der Universität der Künste Berlin. Ihr Schwerpunkt liegt auf Theater- und Kammermusik. Sie arbeitet genreübergreifend, ist als Bühnenmusikerin sowie in Konzeption, Komposition und musikalischer Leitung tätig und tritt an renommierten Häusern auf. Zudem komponiert sie Theatermusik und Songs.
Johannes Huth – Musiker, Komponist, Arrangeur und musikalischer Leiter. Er studierte Jazz und Klassik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und arbeitet seit den späten 1990er-Jahren mit Künstlern wie Ulrich Tukur, Dominique Horwitz, Ben Becker und Efim Jourist. Seit 2007 leitet er das Jourist-Quartett, tritt auf internationalen Festivals auf, gründete das Label Huth-Records, veröffentlichte mehrere CDs und ist seit 2008 Dozent an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.
Stephan Benson: Stimme
Anna Bertram: Klavier
Johannes Huth: Kontrabass

Datum:	07.11.2027
Uhrzeit:	19:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kirchbauverein St. Georg Wendessen e.V.
Preis:	25 Euro Erwachsene, 23 Euro ermäßigt, 13 Euro Schüler und Studenten Kartenbestellung über kirchbauverein.wendessen@gmail.com oder über 05331-68680 Ansprechpartnerin Ulrike Jungkurth

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Linden

Datum:	08.11.2027
Uhrzeit:	bis 01:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Sozialraum, Städtischer Betriebshof, Neindorfer Straße 9a, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

Sitzung des Ortsrates Halchter

Datum: 08.11.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 09.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2027
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek
Prof.-Paul-Raabe-Platz
38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Bündnis gegen Rechts Wolfenbüttel
Postfach 1511
38285 Wolfenbüttel
Mail: info@wolfenbuettel-gegen-rechts.de
Web: https://www.wolfenbuettel-gegen-rechts.de/

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 10.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ausschusses für Bürgerdienste, Ordnung und Umwelt

Datum: 10.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Fümmelse

Datum: 10.11.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Fümmelser Straße, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 11.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Generationen

Datum: 11.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 12.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 13.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 13.11.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus".

Datum: 14.11.2027
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Ausstellungen

Dauerausstellung Samsonschule

Die Dauerausstellung informiert über die ehemalige Samsonschule und ihre Bedeutung für die deutsch-jüdische Geschichte.
„Die Geschichte der Samson 'sehen Freischule ist im kleinen die jüdische Kulturgeschichte ..."
Leopold Zunz, Schüler und Lehrer der Samsonschule
Dieser eindrucksvolle Bau von 1896 war bis 1928 der letzte Standort der Samsonschule. Über viele Generationen hinweg war die Samsonschule eine bedeutende jüdische Freischule und ein Ort der Aufklärung. Zu ihren Schülern gehörte beispielsweise Emil Berliner, der Erfinder des Grammophons und der Schallplatte. Auch Leopold Zunz, einer der bedeutendsten jüdischen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, war Schüler und später Lehrer der Samsonschule. Als überregional angesehenes Internat war sie zugleich Lebensmittelpunkt für die meisten Schüler, Lehrkräfte und das Hauspersonal.

Datum: 14.11.2027
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Samsonschule

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 14.11.2027
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:
Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-teichgarten@lk-wf.de
Web: https://www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Adersheim

Datum: 18.11.2027
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Westerntorstraße 12, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Wendessen

Datum: 18.11.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gebäude der alten Schule (Feuerwehrunterkunft), Kirchring, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

5. Sitzung des Ortsrates Groß Stöckheim

Datum: 18.11.2027
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 29, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

11. Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Mobilität

Datum: 23.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratssaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

8. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen

Datum: 24.11.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ratsaal, Rathaus, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

politische Sitzungen

5. Sitzung des Betriebsausschusses ABW

Datum: 26.11.2027
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sitzungsraum S2 der Stadtwerke, Am Wasserwerk 2, 38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

---

politische Sitzungen

6. Sitzung des Rates der Stadt Wolfenbüttel

Datum: 08.12.2027
Uhrzeit: 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Saal, Lindenhalle, Halberstädter Straße 1A, 383020 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Büro des Rates
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: ratsbuero@wolfenbuettel.de

Sonstige

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 11.04.2028
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:
St. Petrus Kirche
Harztorwall 1
38300 Wolfenbüttel
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:
St. Petrus Pfarrei
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 31.08.2028
Uhrzeit: 17:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Deutscher Gewerkschaftsbund

Telefon: +49 531-48096 14
Mail: andrea.hotopp@dgb.de
Web: https://suedostniedersachsen.dgb.de/ueber-uns/dgb-kreis-und-ortsverbnde/wolfenbttel

---

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2028
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek
Prof.-Paul-Raabe-Platz
38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Bündnis gegen Rechts Wolfenbüttel
Postfach 1511
38285 Wolfenbüttel
Mail: info@wolfenbuettel-gegen-rechts.de
Web: https://www.wolfenbuettel-gegen-rechts.de/

Information & Bildung

Volkstrauertag: Stunde der Besinnung

Mit einer Stunde der Besinnung, zu der alljährlich der Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge einlädt, wird am Volkstrauertag in Wolfenbüttel der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Diese Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr in der Aula der Schule am Teichgarten. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal auf den Hauptfriedhof statt.

Datum: 19.11.2028
Uhrzeit: 11:15 Uhr

Veranstaltungsort:
Schule am Teichgarten
Lindener Straße 11
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 858560
Telefax: +49 5331 8585614
Mail: schule-teichgarten@lk-wf.de
Web: https://www.schule-teichgarten.de/

Veranstalter:
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Weißdornweg 24
38300 Wolfenbüttel - Linden
Telefon: +49 5331 63419

Sonstige

Gedenkgottesdienst »Gegen das Vergessen der Opfer im Wolfenbütteler Strafgefängnis während der Zeit des Nationalsozialismus«

Die Katholische Pfarrei St. Petrus-Wolfenbüttel, die Kolpingfamilie Wolfenbüttel, die Wolfenbütteler Gruppe von Amnesty International Deutschland und die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel laden jährlich zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst Gegen das Vergessen ein.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit im Roncalli-Haus ins Gespräch zu kommen.

Datum: 27.03.2029
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:
St. Petrus Kirche
Harztorwall 1
38300 Wolfenbüttel
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Veranstalter:
St. Petrus Pfarrei
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92030
Web: www.kath-kirche-wolfenbuettel.de

Sonstige

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 31.08.2029
Uhrzeit: 17:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Deutscher Gewerkschaftsbund

Telefon: +49 531-48096 14
Mail: andrea.hotopp@dgb.de
Web: https://suedostniedersachsen.dgb.de/ueber-uns/dgb-kreis-und-ortsverbnde/wolfenbttel

---

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2029
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek
Prof.-Paul-Raabe-Platz
38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Bündnis gegen Rechts Wolfenbüttel
Postfach 1511
38285 Wolfenbüttel
Mail: info@wolfenbuettel-gegen-rechts.de
Web: https://www.wolfenbuettel-gegen-rechts.de/

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Antikriegstag

Am 1. September 1939 begann mit dem deutschen Überfall auf Polen der 2. Weltkrieg. In Erinnerung an dieses Ereignis erneuert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) alljährlich anlässlich des Antikriegstages sein Bekenntnis zu Frieden und Solidarität der Völker.

In Rahmen einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung - in Wolfenbüttel traditionsgemäß bereits am Vorabend des 1. September - des DGB-Kreisverbandes sowie des SPD-Stadtverbandes werden auf dem Hauptfriedhof in Wolfenbüttel an der Gedenkstätte der Opfer des Faschismus sowie am sowjetischen Ehrenmal Kränze niedergelegt.

Datum: 31.08.2030
Uhrzeit: 17:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Hauptfriedhof Wolfenbüttel
Lindener Straße 10
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-169
Mail: friedhof@wolfenbuettel.de

Veranstalter:
Deutscher Gewerkschaftsbund

Telefon: +49 531-48096 14
Mail: andrea.hotopp@dgb.de
Web: https://suedostniedersachsen.dgb.de/ueber-uns/dgb-kreis-und-ortsverbnde/wolfenbttel

---

Information & Bildung

Gedenken an die Pogromnacht 1938

Die gemeinsam vom Bündnis gegen Rechtsextremismus und der Stadt Wolfenbüttel vorbereitete Gedenkstunde in Wolfenbüttel beginnt am 9. November jeweils um 17 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor der Herzog August Bibliothek.

Datum: 09.11.2030
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Gedenkstein an der Herzog August Bibliothek
Prof.-Paul-Raabe-Platz
38304 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Bündnis gegen Rechts Wolfenbüttel
Postfach 1511
38285 Wolfenbüttel
Mail: info@wolfenbuettel-gegen-rechts.de
Web: https://www.wolfenbuettel-gegen-rechts.de/